Jahrgang 45 | Mittwoch, den 3. Dezember 2014 | Nummer 49

Aus dem Inhalt

Verlag + Druck Linus Wittich KG
online lesen: **www.wittich.de**

Weihnachtszauber
im Schloss
Homberg a. d. Ohm

Kunsthandwerk * kulinarische Köstlichkeiten * einzigartiges Ambiente

Samstag, 06. 12. 2014
14:00 - 21:00 Uhr

Zauberhafte Kunsthandwerkerstände
im weihnachtlich geschmückten Schloss
* Märchenerzählungen im Märchenzimmer *
Untermalung des Abends mit stimmungsvollen
Weihnachtsliedern - Silcherchor Homberg
Als besonderen Höhepunkt in diesem Jahr -
Kryotaklas, der Lichterglanz auf Hochstelzen

Weitere Infos unter: www.schlosspatrioten.de

Anzeige

CHRIST
seit Generationen
Qualität

Unser Rindfleisch ist diese Woche vom Landwirt Müller aus Nieder-Ofleiden.

Angebote vom 24.11. bis 06.12.2014 *Beste Qualität aus eigener Schlachtung - vom Bauer um die Ecke*

Lachsschinken	100 g **1,49 €**	**Geschnetzeltes**	100 g **0,69 €**
Leberwurst	100 g **0,79 €**	**Rinderbraten**	100 g **1,19 €**

Sauerei der Woche: Fleischwurst ..... 100 g **0,69 €**

Hauptgeschäft
Ober-Ofleiden im Ohmcenter

Filiale Homberg/Ohm
in der Frankfurter Straße 34

Filiale Nieder-Gemünden im tegut
☎ 0 66 34 / 91 87 26

Metzgerei Christ **35315 Homberg, Ober-Ofleiden, Tel. (06633) 233**
www.lieblingsmetzgerei.de

Veranstaltungen Homberg (Ohm)

Datum, Ort, Veranstaltung

03.12.2014
15:45 Uhr Blutspende
DRK Homberg (Ohm)
Stadthalle Homberg (Ohm)

06.12.2014
09:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Bauernmarkt
Stadt Homberg
unterhalb vom Rathaus

06.12.2014
Weihnachtsfeier
VdK Appenrod-Dannenrod

06.12.2014
14:00 Uhr Weihnachtszauber im Schloss Homberg (Ohm)
Schlosspatrioten Homberg an der Ohm e. V.

06.12.2014
14:30 Uhr Weihnachtsfeier
Hausfrauenverein Homberg (Ohm)
Güntersteiner Hof Homberg (Ohm)

06.12.2014
20:00 Uhr Weihnachtsfeier
Freiwillige Feuerwehr Nieder-Ofleiden
Gerätehaus Nieder-Ofleiden

07.12.2014
Weihnachtsbasteln für die Kleinkinder
Appenröder Walfische mit Jugendgruppe

07.12.2014
18:00 Uhr Adventskonzert
Silcherchor Homberg 1856 e. V.
Katholische Kirche

08.12.2014
19:00 Uhr Treffen im Familienzentrum
Patchworkgruppe Homberg (Ohm)

09.12.2014
Knallessen
Freiwillige Feuerwehr Deckenbach

10.12.2014
19:30 Uhr Treffen im ev. Gemeindehaus mit Adventsfeier
Landfrauenverein Maulbach
ev. Gemeinehaus

Veranstaltungen Amöneburg

Datum, Ort, Veranstaltung

06.12.,
Dinner on Stage - MoGlo
Restaurant Burg-Cafe, 19.00 Uhr
Bei diesem besonderen Event werden Sie als Gast mitten auf der Bühne zwischen den Musikern Ihr köstliches Menü genießen. Seien Sie gespannt.

06.12.,
Weihnachtsfeier
Gesangverein Roßdorf, Mehrzweckhalle Roßdorf

06.12.,
Kolpinggedenktag
Kolpingfamilie Amöneburg, Bonifatiushaus Amöneburg

06.12.,
Weihnachtsfeier
Sportverein Rüdigheim, Weihnachtsfeier

06.12.,
Weihnachtsmarkt in Mardorf rund um die Kirche
ab 14.30 Uhr, Mardorfer Vereine und Arbeitskreis Dorfentwicklung

07.12.,
Adventsnachmittag mit Musik, ab 14.30 Uhr
Musikverein Erfurtshausen, Bürgerhaus Erfurtshausen

09.12.,
Adventskonzert, 19.30 Uhr
Förderverein Stiftskirche St.Johannes d.T.Amöneburg und der Division Schnelle Kräfte, Stiftskirche Amöneburg

10.12.,
Weihnachtsfeier des Spielenachmittags Roßdorf, 14.30 Uhr Seniorenbeirat Amöenburg, Sternstube Roßdorf

Veranstaltungen Gemünden (Felda)

Datum, Ort, Veranstaltung

04.-07.12.2014 Theater
Gasthaus Schott
Laienspielgruppe
05.12.2014 Schluck am Freitag
Sportheim Ehringshausen
SVE

13.-14.12.2014 Taubenausstellung
Sportheim Ehringshausen

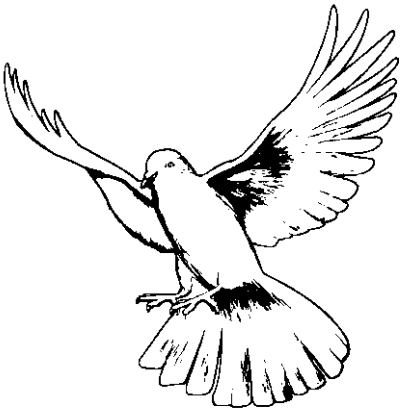
+++ www.anzeigen.wittich.de +++ +++ www.anzeigen.wittich.de +++

Brieftaubenausstellung

im Sportheim Ehringshausen

am Samstag, 13.12.2014

und Sonntag, 14.12.2014



Öffnungszeiten:

Samstag von 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Sonntag von 11.00 Uhr bis 17.30 Uhr

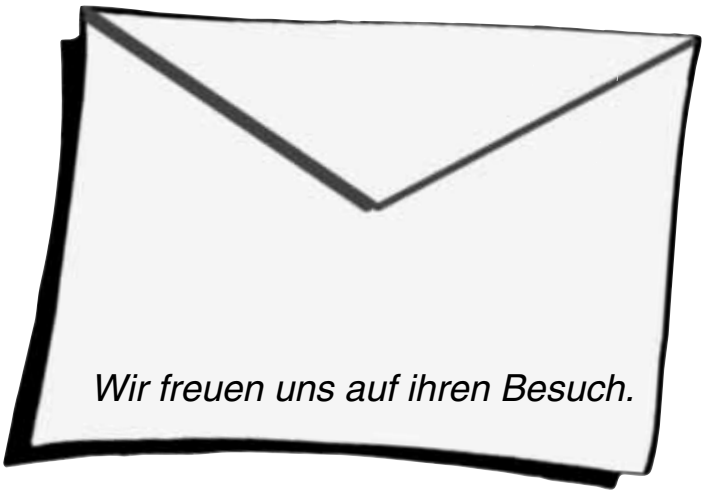
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

An beiden Tagen Mittagstisch, Kaffee und Kuchen.

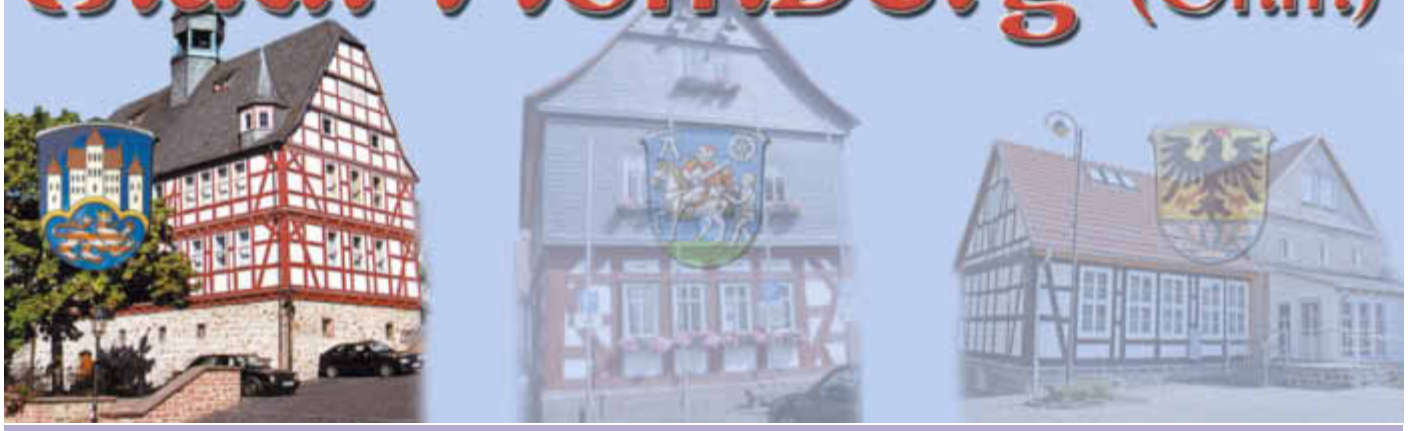
Es bewirtet Sie die Karnevalsabteilung des SV Ehringshausen.

Große Tombola!

Eintritt frei!



Stadt Homberg (Ohm)



Silcherchor Homberg
lädt ein

Nicht nur Weihnachtliches

Sonne, Mond und Sterne

Sonntag, 7. Dezember 2014
18:00 Uhr
Stadthalle Homberg (Ohm)

Silcherchor Homberg mit Solisten
Musizierkreis des Schwalmgymnasiums Treysa
Leitung: Reiner Eder

Eintritt frei!

Samstag Bauernmarkt

in Homberg (Ohm) von 09.00 - 13.00 Uhr

Bekanntmachungen

Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

Achtung!

Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung für Stadtteil Nieder-Ofleiden	06641/19222

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag bis Freitag	von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag	von 14.00 bis 18.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Sprechstunden des Bürgermeisters

nach Vereinbarung

Internet

Homepage www.homberg.de

zentrale E-Mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

	Vorwahl: 06633
Stadtverwaltung, Zentrale	**184-0**
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Zulassungsstelle	84-47
Telefax Bauhof	9110456
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305
Der Bürgermeister	
Herr Bürgermeister Prof. Béla Dören	
Sekretariat:	
Frau Deeg	184-21
Frau Heidt-Kobek	184-23
Kultur, Tourismus, Ohmtal-Bote:	
Frau Dr. Bick	184-22
E-Mail: ohmtalbote@homberg.de	
Tourist-Info	
tourist-info@homberg.de	184-43
Hauptverwaltung	
Amtsleiter, Ordnungs- und Standesamt:	
Herr Haumann	184-24
Gewerbe- und Standesamt:	
Herr Dluzenski	184-25
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:	
Herr Böcher, Frau Klaper	184-29/26
Personalwesen:	
Frau Nierichlo	184-27
Frau Jarkow	184-28
Verwalt. Kindertagesstätten:	
Frau Myska	184-51
Zulassungsstelle:	
Frau Claar	184-48
Finanzverwaltung	
Amtsleiterin: Frau Hisserich	184-34
Stadtkasse: Frau Weber, Frau Reiß	184-39/35
Steueramt, Rechnungswesen, Controlling:	
Herr Schmitt, Frau Helfenbein	184-36/37
Bauverwaltung	
Amtsleiter, Tiefbau, Wasserversorgung und Abwasserreinigung: Herr Rühl	184-32
Hochbau, Baurechtl. Stellungnahme:	
Herr Tost/Frau Schweda	184-30/38
Friedhofswesen, Verwaltung städtischer Gebäude: Herr Strauch	184-31
Liegenschaften/Marktwesen:	
Frau Seibert/Frau Kraft/	184-46/44
Bauhof	9110455
Mo. - Do.	07.00 - 16.00 Uhr
Fr.	07.00 - 12.00 Uhr
Bereitschaftsdienst Wasserversorgung	0162/8279451
Kindergärten	
Integrative Kindertagesstätte Hochstraße	5551
Krabbelhaus Friedrichstraße	5537
Kindergarten Büßfeld	5586
Kindergarten Nieder-Ofleiden	06429/7126
Ev. Kindergarten Maulbach	1568
Koordinationsstelle Kindertagespflege	06641/977-420
Sonstige Einrichtungen	
Feuerwehrstützpunkt: Herr P. Pfeil	212
Kläranlage	06429/495
Schwimmbad	9110040
Stadthalle	1218
Diakoniestation Ohm/Felda	06400/90243
Familienzentrum	3959805
Ortsvorsteher/innen	
Appenrod - Herr Fleischhauer	5577
Bleidenrod - Herr Widauer	06634/295
Büßfeld - Herr Beyer	7456
Dannenrod - Frau Süßmann	911820
Deckenbach - Herr Becker	919175
Erbenhausen - Herr Österreich	06635/961013
Gontershausen - Herr Köhler	292
Haarhausen - Herr Völlinger	1321
Höingen - Herr Gemmer	7122
Homberg - Herr Christ	1634
Maulbach - Herr Schlosser, stellv. OV	6158
Nieder-Ofleiden - Herr Böttner	06429/6398
Ober-Ofleiden - Frau Feyh	5234
Schadenbach - Herr Scholl	7185
Schulen	
Grundschule Homberg	814
Gesamtschule Ohmtal	5075

Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung des Ortsbeirates Homberg

Am Montag, den 8. Dezember 2014, findet in Homberg (Ohm), Kernstadt eine Sitzung des Ortsbeirates statt.
Die Sitzung beginnt um 19.30 Uhr im Rathaus

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Protokollgenehmigung 17. November 2014
4. Streuplan für Winterdienst in der Kernstadt
5. Verschiedenes

Homberg (Ohm), den 18. November 2014

gez.: Klaus Christ
(Ortsvorsteher)

Bauleitplanung der Stadt Homberg (Ohm);

Inkrafttreten des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Raiffeisen-Baustoffhandel“

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Homberg (Ohm) hat in ihrer Sitzung am 20.02.2014 den Bebauungsplan gem. § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen. Da der Bebauungsplan gem. § 8 (2) BauGB vollständig aus dem Flächennutzungsplan entwickelt ist, wird der Bebauungsplan gem. § 10 (3) BauGB durch ortsübliche Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses in Kraft gesetzt.
Gem. § 10 (3) BauGB und § 8 der Hauptsatzung der Stadt Homberg (Ohm) wird mit dieser Bekanntmachung der Bebauungsplan rechtswirksam. Der Bebauungsplan wird mit Begründung gem. § 10 (3) BauGB in der Stadtverwaltung Homberg (Ohm), Marktstraße 26 zu jedermanns Einsicht bereitgehalten.
Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine nach § 214 Abs. 1 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und nach § 214 Abs. 3 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs gemäß § 215 Abs. 1 unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Vorgenanntes gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a beachtlich sind.
Weiter wird darauf hingewiesen, dass nach § 44 Abs. 3 und 4 BauGB Entschädigungsberechtigte Entschädigung verlangen können, wenn die

in den §§ 39 bis 42 bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Die Fälligkeit des Anspruchs kann dadurch herbeigeführt werden, dass die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt wird. Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in Abs. 3 bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird,

Homberg (Ohm), den 03.12.2014

Der Magistrat der
Stadt Homberg (Ohm)
Prof. Béla Dören
(Bürgermeister)

Fortsetzungsserie: Und was machen Sie...?

Mitarbeiter der Stadt Homberg (Ohm) stellen sich und Ihre Aufgaben vor

Diese Woche: Elke Wormsbächer-Barth, Erzieherin in der Kindertagesstätte Büßfeld

Seit wann sind Sie bei der Stadt Homberg (Ohm) und was haben Sie vorher gemacht?
Ich bin seit dem 1. August 2010 bei der Stadt Homberg/Ohm beschäftigt. Vorher war ich lange Jahre bei der Stadt Kirchhain bei einer in katholischer Trägerschaft liegenden Einrichtung angestellt. In Homberg habe ich bereits in verschiedenen Kindergärten gearbeitet. Begonnen habe ich in Nieder-Ofleiden und Büßfeld, wurde später in der Kindertagesstätte Hochstraße und im Krabbelhaus Friedrichstraße eingesetzt und bin jetzt wieder in den Kindergarten Büßfeld zurückgekehrt.
Was sind Ihre konkreten Aufgaben?
Zu meiner Arbeit gehört die Betreuung der Kinder mit Aufgaben im pädagogischen wie pflegerischen Bereich ebenso wie die Zusammenarbeit mit den Eltern.
Was macht Ihnen an Ihrer Arbeit am meisten Spaß?
Am meisten Freude bereitet mir die Arbeit mit den Kindern und Eltern. Ich liebe das Lachen und Fröhlich sein und die Unbeschwertheit der Kinder, - frei nach dem Motto „Kindermund tut Wahrheit kund".
Sie finden Frau Elke Wormsbächer-Barth in der Kindertagesstätte Büßfeld, Bleidenröderstraße 21. Sie ist zu erreichen unter der Telefonnummer 06633/5586.

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.
Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

Montag:	08.30 Uhr - 12.00 Uhr
Annahmeschluss:	11.30 Uhr
	14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Annahmeschluss:	17.30 Uhr
Dienstag bis Freitag:	
	08.30 Uhr - 12.00 Uhr
Annahmeschluss:	11.30 Uhr

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I
OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Böhmer Weg 3 — 91 10 400
zuständig für Homberg (Ohm)

Ortsgericht II
OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4 — 96 07 0
zuständig für die Stadtteile:
Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

Ortsgericht III
OG-Vorsteher Willy Schäfer
Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15 — 75 22
zuständig für die Stadtteile:
Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV
OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 — 51 46
zuständig für die Stadtteile:
Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann
Klaus Pfeil, Marktstr. 23
(im Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)
Termine nur nach tel. Vereinbarung unter: 0152/22081773

Öffnungszeiten des Museums Homberg

Brauhausgasse

	Tel 06633/7505
Sonntags	15.00 bis 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung unter	06633/184-31 oder 240

Öffnungszeiten der Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren
Dienstag und Donnerstag — 15.00 bis 17.30 Uhr
Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1
(in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)
Für Nachfragen: 0151/46757054

Öffnungszeiten der Bibliothek

(Gesamtschule)

Dienstag	von 15.30 bis 19.00 Uhr
Freitag	von 15.00 bis 17.30 Uhr

Rentenberatung

Sprechtage des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein:
Jeden **ersten und dritten Mittwoch im Monat** von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Familienzentrum, Frankfurter Straße 1, 35315 Homberg (Ohm)
Terminvereinbarung telefonisch unter (06630)298 oder kleinmeiches@web.de
Ständiger Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Marburg, Softwarecenter 5a (alte Jägerkaserne)
Terminvereinbarung unter (06421) 8041000

Schließung der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“

ab 1. Dezember 2014

Die erneute Öffnung der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“ im Frühjahr wird rechtzeitig an dieser Stelle bekannt gegeben.

Familienzentrum Homberg (Ohm)
-Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile-

Beratungsangebote für die Gemeinde

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig, ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung an für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung sowie beim Umgang mit Ämtern. Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen.
Wir bieten an und vermitteln:

- **die familienrechtliche Erstberatung**
  (kostenpflichtig durch einen Anwalt)
- **die Sozialberatung**
- **die Familien- und Erziehungsberatung**

Kontakt und weitere Informationen: Christiane Schneider oder Katharina Schell

Öffnungszeiten von Café, Tauschbibliothek und Lesezimmer

Mo, Mi und Fr von 9.30 - 11.30 Uhr sowie
Di und Do von 14.30 - 16.30 Uhr

Themennachmittage:

Jeden Dienstag von 14.30 - 16.30 Uhr Strickcafé Jeden Donnerstag von 14.30 - 16.30 Uhr geselliger Spiele-Nachmittag Gerne dürfen Sie bei uns mitgebrachte Speisen verzehren oder Kaffeespezialitäten vor Ort genießen.

Die Mitarbeiter des Familienzentrums freuen sich auf Sie!

Offener Jugendstammtisch

Ideen spinnen, Fragen, Antworten und Informationen rund um das Thema **Freizeit und Kultur** für Jugendliche in Homberg (Ohm). **Immer am letzten Donnerstag des Monats ab 18.00 Uhr** im Café des Familienzentrums. Neue Gesichter sind gerne gesehen!

Krabbeltreff im Familienzentrum

jeden Freitag um 10.00 Uhr

Wir bieten allen „Krabbelkindern“ im Alter von 0-3 Jahren mit deren Müttern, Vätern oder Großeltern - Geschwisterkinder sind natürlich auch willkommen - jeden Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr im Saal des Familienzentrums einen gemütlichen Krabbeltreff mit vielen tollen Spielsachen an. Treffen Sie sich zum Erfahrungsaustausch und knüpfen Sie neue Kontakte. Wir freuen uns auf Sie.

„Die Werwölfe von Düsterwald“

Neu: generationsübergreifender Rollenspielabend

Jeden letzten Freitag im Monat im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Rollenspielfreunde aufgepasst: Egal, ob Jugendliche, Erwachsene oder Senioren. Alle Freunde des kommunikativen Kurz-Rollenspiels „Die Werwölfe von Düsterwald“ treffen sich ab September 2014 **jeden letzten Freitag des Monats um 20.00 Uhr** im Familienzentrum zum gemütlichen Spielabend. Kerzenschein, gute Stimmung und günstige Getränke (Cola, Fanta, Wasser, Apfelschorle sowie Heißgetränke) gibt es vor Ort. Knabbereien und andere Getränke dürfen gerne mitgebracht werden. Keine Anmeldung erforderlich. Weitere Infos erhalten Sie im Familienzentrum.

Einfacher als Sie denken.

Beraten. Gestalten. Drucken.
Alles online unter
www.LW-flyerdruck.de
LW-flyerdruck.de

Anzeige

Ihr EAM-Service

Bei Fragen zum Vertrieb von Strom und Erdgas: 0561/9330-9330

HOSPIZARBEIT IN HOMBERG (OHM)

2. TREFFEN DER ARBEITSGRUPPE

ANGST VOR DEM STERBEN, ANGST VOR SCHMERZEN - UND WAS KOMMT DANACH?

BEREITS BEIM 1. TREFFEN AM 1. OKTOBER SPRACHEN WIR GEMEINSAM ÜBER MÖGLICHKEITEN, HOSPIZARBEIT IN HOMBERG (OHM) ZU EINEM NEUEN WICHTIGEN THEMA ZU MACHEN.

DER BEDARF IST VOR ORT UNUMSTRITTEN, DA DER PROZESS DES STERBENS EIN EBENSO WICHTIGER TEIL DES LEBENS IST, WIE DAS LEBEN SELBST.

WIR LADEN SIE HERZLICH EIN!

FOLGENDE THEMEN WERDEN WIR BEIM NÄCHSTEN TREFFEN BESPRECHEN:

- BERICHTE VON DERZEITNIG HOSPIZHELFER(INNEN), DIE VOR ORT BEREITS UNTERSTÜTZUNG LEISTEN
- VORSTELLUNG MÖGLICHER REFERENTEN, DIE ZUM SENIORENNACHMITTAG IM JANUAR 2015 HOSPIZARBEIT BZW. DAS THEMA TOD AUFGREIFEN, IDEEN SAMMELN
- IDEENSAMMLUNG, BEITRÄGE VON AG-MITGLIEDERN UND SONSTIGES

2. TREFFEN DER ARBEITSGRUPPE HOSPIZARBEIT IN HOMBERG (OHM)

3. DEZEMBER UM 17 UHR

FAMILIENZENTRUM HOMBERG (OHM), FRANKFURTER STRASSE 1

TEL. 0 66 33 39 59 805 **EMAIL** kschell@homberg.de

Wir geben Ihren Ideen den nötigen Raum

Sie suchen Räumlichkeiten für Ihre Vereinsaktivitäten? Sie haben Ideen und Wünsche für Kultur- und Bildungsveranstaltungen? Das Familienzentrum ist ein Ort von der Gemeinde - für die Gemeinde. Sprechen Sie uns an, wir helfen gerne weiter.

Familienzentrum Homberg Ohm
(im ehemaligen Amtsgericht)
Frankfurter Straße 1
35315 Homberg Ohm
Tel. 06633-3959805
Fax. 06633-3959806
cschneider@homberg.de (Leiterin des FZ)
cklein@homberg.de (Jugendarbeit im FZ)
www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Patchworkgruppe Homberg (Ohm)

Termin Dezember 2014

Ort: Familienzentrum Homberg (Ohm)

Gäste sind herzlich willkommen!

08.12. um 19:00 Uhr

Mittagstisch im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Das Familienzentrum Homberg (Ohm) bietet Ihnen **von Dienstag bis Donnerstag** in der Zeit von **12.00 bis 13.30 Uhr** ein Mittagessen für **5 EUR** an. Im Preis beinhaltet sind das Essen gem. Aushang und Tafelwasser nach Bedarf. Es erwartet Sie ein leckeres Essen in netter Gesellschaft und einem schönen Ambiente.
Die **Essensausgabe** erfolgt von **12.00 bis 13.00 Uhr**.
Anmeldungen sollten generell telefonisch unter **06633 - 39 59 805 (Anrufbeantworter) bis Freitag (9.30 Uhr) der Vorwoche** erfolgen. Bitte hinterlegen Sie für eventuelle Rückfragen noch zusätzlich Ihre Telefonnummer. Für Kurzentschlossene ist **in Einzelfällen eine tagesgleiche Anmeldung bis 9.00 Uhr** möglich.
Die Suppen des Mittagstischs sind immer vegetarisch.

Menüplan für die 49. Kalenderwoche

Dienstag 02.12.2014
Blumenkohl-Kartoffelauflauf (vegetarisch)
Mit Bechamelsoße und Blattsalat
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)
Mittwoch 03.12.2014
Frikadelle mit Champignonsoße
Mit Fusilli-Nudeln und Möhrengemüse
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)
Donnerstag 04.12.2014
Paniertes Seehechtfilet mit Sahne-Soße
Mit Lauch, Tomaten, Kartoffeln und Blattsalat
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)

Menüplan für die 50. Kalenderwoche

Dienstag 09.12.2014
Rindergulasch
mit Schupfnudeln und Blattsalat
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)
Mittwoch 10.12.2014
Grünkernbratling (vegetarisch)
mit Kartoffeln und Blumenkohl
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)
Donnerstag 11.12.2014
Hackbraten mit Rahm-Soße
mit Kartoffelpüree und Wirsing
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)

Märchenbrunch „Tischlein deck dich“

Der monatlich stattfindende **Märchenbrunch** des Familienzentrums muss **bis auf Weiteres leider abgesagt** werden. Sollte die Veranstaltung wieder in das Programm des Familienzentrums aufgenommen werden, wird es an dieser Stelle bekannt gegeben.

Ausstattung für das Homberger Jugendzentrum gesucht

Für den Aufbau des Jugendzentrums im Homberger Familienzentrum wird noch eine **kleine Holztheke** für den Verkauf von Knabbereien und Flaschengetränken sowie eine **Singleküche** gesucht (Herd, Backofen, Spüle). Das Familienzentrum freut sich riesig über Spenden oder die kostengünstige Abgabe der o.g. Dinge. **Tel.: 06633-3959805 oder cklein@homberg.de**

Bürgerinfo

Informationen zur Müllentsorgung:

Sprechzeiten

Sprechzeiten des Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV):
Telefonische Erreichbarkeit : (06641) 9671-71.

Montag bis Freitag von	08.30 Uhr - 17.30 Uhr
oder unter	
(06641) 9671-23	
Dienstags und Donnerstag von	14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitags von	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Persönliche Beratungen:	
Mittwochs von	16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstags von	10.00 Uhr - 12.00 Uhr

ZAV-Zentrale: Tel.: (06641) 9671-0
Fax: (06641) 9671-20
E-mail: info@zav-online.de
Internet: www.zav-online.de

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

Hausmülltonnen:	Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10
Gelbe Tonne:	Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (0800) 0785600
Papiertonnen:	Firma Johannes Fehr GmbH & Co. KG, Tel.: (0561) 51101-0
Sperrmüllabfuhr:	Firma Sita Mitte GmbH & Co. KG, Tel.: (0661) 86860

Neubestellung oder Rückgabe von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Veolia Umweltservice statt. Bitte melden Sie sich unter der Tel.: (0800) 0785600.

Sperrmüllabfuhrkarten

Die telefonische Beantragung ist immer unter der Sperrmüllhotline Tel. 06641/9671-22
montags - donnerstags
von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr und
freitags
von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr möglich.

Annahmestelle für die Entsorgung von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Am Feuerwehrstützpunkt, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden

jeden ersten Montag im Monat

zwischen 14.00 Uhr und 16.00 Uhr

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen. Bittea beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mondestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen. Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.
- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore
- Bildschirme

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle „Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Neue Arbeit Vogelsberg

Wir holen ab:

Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte	06631 / 96 41 70
Wiederverwertbare Gebrauchtmöbel	06631 / 96 41 19

Pflegestützpunkt Vogelsbergkreis

Der Pflegestützpunkt ist eine gemeinsame Einrichtung des Vogelsbergkreises und den gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen.
Wir bieten ***neutrale, unabhängige und kostenlose*** Unterstützung bei Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung. Unsere Beratung steht pflegenden Angehörigen sowie pflege- oder hilfsbedürftigen Menschen zur Verfügung. Sie finden uns in Lauterbach, Goldhelg 20, im Gebäude des Landratsamtes.
Ansprechpartnerinnen
Monique Abel, Tel: 06641 977-2091,
monique.abel@vogelsbergkreis.de
Sabine Leskien, Tel: 06641 977-2092,
sabine.leskien@vogelsbergkreis.de
Internet: www.pflegestuetzpunkt-vogelsbergkreis.de

Sprechtage des Hessischen Amtes für Versorgung und Soziales Gießen

Lauterbach
Marktplatz 14
im Rathaus, Sitzungssaal
von 14.00 - 16.00 Ur
Dienstag, 02.12.

Marburg
Frauenbergstr. 35
Erdgeschoß, Raum 09
von 09.00 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch, 03. und 17.12.

Information für die Besucher der Sprechtage
Schwerbehindertenausweise können nicht mehr verlängert oder geändert werden, sondern müssen in entsprechenden Fällen als Plastikkarte im Scheckkartenformat neu ausgestellt
werden. Hierzu ist immer ein aktuelles farbiges Passbild erforderlich. Eine Ausweisausstellung auf dem Sprechtag ist nicht möglich.

In Gesellschaft schmeckt's noch mal so gut!

Der Ortsbeirat Ober-Ofleiden lädt zum gemeinsamen Mittagessen.

Früher kam die Großfamilie nach getaner Arbeit bei Tisch zusammen.
Essen, Trinken, Schwätzchen halten. Ein Genuss für Leib und Seele!
Und heute? Wir freuen uns, dass sich unser gemeinsames
Mittagessen inzwischen gut etabliert hat und würden
auch gerne einige „neue Mitmacher" begrüßen!
Wer Lust hat daran teilzunehmen kommt am

Mittwoch 10. 12. 12.00 Uhr

in das Dorfgemeinschaftshaus Ober-Ofleiden.
Es gibt „Weihnachtsessen" und
natürlich Nachtisch!
Und dazu Geselligkeit gratis.

Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung bei Ortsvorsteherin
Friederike Feyh bis zum 08. 12. 2014 unter Telefon 5234.
Wir freuen uns auf Euch!

Ober-Ofleiden

Unsere Jubilare

Wir gratulieren

zum 85. Geburtstag am 05. Dezember 2014
Herrn Walter Seitz
wohnhaft in Homberg (Ohm)
Friedrichstr. 9
zum 93. Geburtstag am 06. Dezember 2014
Frau Frieda Justus
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Gontershausen, Am Hermesgarten 3a

Homberg (Ohm), den 03.12.2014

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereich Kirtorf, Homberg (Ohm) und Gemünden (Felda)
außerhalb der Sprechzeiten: Notfalldienstzentrale Alsfeld
Rufnummer: 06631/919311

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/ 555 777 9317
Mittwoch, den 03.12.2014
Teich Apotheke, Niederkleiner Straße 5, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921059

Sanfte Medizin ohne Nebenwirkungen
Akademische Lehrpraxis
Mesotherapie
bei Schmerzen,
Fersensporn, Osteochondrose,
Schulter-Arm-Syndrom
(Kalkschulter)
Finger-, Ellenbogen-,
Knie-Schmerzen
Karpaltunnelsyndrom
Haarausfall
Dr. med. Michael Dörge
Schlitzer Straße 25
36272 Niederaula
Tel.: 06625/343190

Anzeige
Farbanzeigen fallen auf!
VERLAG WITTICH
Lassen Sie sich von uns beraten:
info@wittich-herbstein.de

Pflegeteam Pro Senior
Inh. Carolin Walzer
Marburgerstrasse 57a, 35315 Homberg(Ohm)
Tel. 06633/6433840
Ihr kompetenter Partner
in der häuslichen Pflege
24 Stunden an 365 Tage
Grundpflege
Behandlungspflege
Alltagsbetreuung
nach § 45a
Hauswirtschaftliche
Versorgung
Beratungseinsätze
nach §37.3
An 365 Tagen für Sie im Dienst
www.pflegeteam-pro-senior.de
Abrechnung mit allen Kassen

Donnerstag, 04.12.2014
Bahnhof Apotheke, Bahnhofstraße 12 1/2, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 1050
Freitag, 05.12.2014
Felsen Apotheke, Frankfurter Straße 56, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 1770
Alte Apotheke, Bahnhofstraße 22, 35279 Neustadt,
Tel.: (06692) 919130
Samstag, 06.12.2014
Die Thor Apotheke, Rathausgasse 4, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921892
Sonntag, 07.12.2014
Storchen Apotheke, Mühlgasse 11, 35274 Kirchhain,
Tel. (06422) 8992760
Montag, 08.12.2014
Haupt-Apotheke, Neustadt 9, 35260 Schweinsberg,
Tel. (06429) 391
Dienstag, 09.12.2014
Born-Apotheke, Hofackerstraße 11, 35274 Kirchhain,
Tel.: (06422) 1885
Mittwoch, 10.12.2014
St.-Martin-Apotheke, Ringstraße 2 - 6, 35279 Neustadt,
Tel. (06692) 919045
Rathaus-Apotheke, Frankfurter Straße 25, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 325
Dienstbereitschaft der Homberger Apotheken:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag ist grundsätzlich immer eine der Homberger Apotheken bis 19:00 Uhr dienstbereit.

Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst

an Wochenenden und Feiertagen für den Bereich Homberg zu erfragen bei der City-Ambulanz 06631/800060

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter
Im Froschwasser 8,
35260 Stadtallendorf-Schweinsberg
Großtiere 06429/829105
Kleintiere 06429/1484
Tierärztegemeinschaft Dr. J. Steimer und A. Sebald
Unter der Röte 9,
35274 Kirchhain-Langenstein 06422/897630

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Montag bis Freitag von 8-16 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.
www.schutzambulanz-fulda.de

Kindergartennachrichten

Vereine und Verbände

Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,
wegen der Weihnachtsfeiertage ist für die Ausgabe 51/14 eine Vorverlegung notwendig.
Die letzte Ausgabe für das Jahr 2014 erscheint in der Woche 51, die erste Ausgabe für 2015 in der Woche 2 als Doppelausgabe 1/2/2015.

Ausgabe 51

Sämtliche Berichte müssen am **Freitag, 12.12.14, bis 8.00 Uhr** im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) um **19.30 Uhr** im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt.
Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:
06633-911287
06635-1250
06633-5876
06401/21308
06634-1449 (für Angehörige)

MS-Treff in Homberg/Ohm

Zu einem zwanglosen Gesprächsaustausch mit Weihnachtsessen möchten Betroffene mit Multipler Sklerose am Montag, den 08. Dezember 2014 zusammenkommen. Das Treffen beginnt um 18.00 Uhr im Hotel Güntersteiner Hof in Homberg/Ohm. Alle Betroffene sind herzlich mit Partner/Partnerin willkommen. Bei Fragen können sie sich gerne an Carmen Rotter 06633/64078 oder Sonja Köhler 06633/642911 wenden.

VdK Deckenbach

Seniorennachmittag

Hiermit laden wir alle Senioren über 65 Jahren herzlich zum Seniorennachmittag der Gemeinden Deckenbach und Höingen am 7. Dezember 2014 ab 14 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus in Dekkenbach ein. Ein Fahrdienst ist eingerichtet. Bei Bedarf bitte bei Herrn Edgar Steih unter der Tel. 06633/7746 melden.

Nieder-Ofleidener Chöre
präsentieren

ADVENTMUSIK

Sonntag, 7. Dezember 2014
Ev. Kirche in Nieder-Ofleiden
Beginn: 14:00 Uhr

Mit herzlicher Einladung zum
anschließenden Kirchenkaffee!

Blasorchester der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Homberg/Ohm

Workshop für Tenorhorn & Bariton

Am Wochenende fand in den Proberäumen des Blasorchesters der Freiwilligen Feuerwehr Homberg (Ohm) ein Workshop des Hessischen Musikverbandes statt.
Nach fast pünktlichem Eintreffen der 11 Teilnehmer aus ganz Hessen begann der, vom Hessischen Musikverband organisierte, Workshop Tenorhorn & Bariton in den Proberäumen des Blasorchesters Homberg (Ohm) mit der Vorstellung des Dozenten Hans-Reiner Schmidt aus Willingshausen-Zella.

Hans-Reiner Schmidt, Leiter der Brass Band Hessen, ist Mitbegründer der „Frankfurt Jazz-Big-Band“ und ist für verschiedene Formationen auch als Arrangeur und Komponist tätig. Für das Blechbläser-Ensemble „hr brass“, dessen Mitglied er selbst ist, hat er bereits zahlreiche Arrangements verfasst. Schmidts Bearbeitungen von Mozart-Werken, die das Ensemble derzeit mit großem Erfolg in seinen Konzerten spielt, sind auch auf der CD „Update“ zu hören. Außerdem ist Schmidt gern gesehener Dozent auf Orchester-Workshops. Solo- und Kammerkonzerte mit Euphonium, Posaune und Basstrompete runden sein hohes musikalisches Engagement für diese im Konzertsaal eher selten gesehenen Instrumente ab. Hans-Reiner Schmidt, Preisträger des 1. Deutschen Bariton-Euphonium Wettbewerbs in Hammelburg 2001, legte vor wenigen Jahren seine erste Solo CD „Rhapsody for 2“ vor.
Nachdem man sich auf das in Musikerkreisen übliche ‚Du‘ verständigt und den etwaigen Tagesablauf abgestimmt hatte, wurde mit Einspielübungen begonnen, die zunächst das richtige Binden von Tonfolgen zum Inhalt hatten. Bereits hier gab Schmidt wertvolle Tipps hinsichtlich richtiger Körper- und Instrumentenhaltung sowie der Atemtechnik, um längere Phrasen ohne Intonationsverlust spielen zu können. Wie wichtig dies beim Musizieren ist, wurde bei der nächsten Übung überdeutlich. Die gebundenen Tonabfolgen sollten nun mit ‚Flatterzunge‘ gespielt werden, was zum Teil Fragezeichen in den Gesichtern der Workshop Teilnehmer hinterließ. Nach kurzer Erläuterung durch den Dozenten durfte nun jeder einmal versuchen. Bei den wenigsten klappte es auf Anhieb, doch geduldig ging Schmidt hier auf persönliche Defizite ein, gab gute Tipps zur Tonbildung und vor allem Atmung. Denn sobald hier nicht tief genug eingeatmet wurde, riss die ‚Flatterzunge‘ ab. Bei erneuten Spielen der Bindeübung war dann auch ausnahmslos eine Verbesserung bei den Teilnehmern hörbar.
Am vierstimmigen Choral ‚Ich bete an die Macht der Liebe‘ konnte das Geübte dann praktisch angewendet werden. Hier legte Hans-Reiner Schmidt sein Augenmerk auf ein ausgeglichenes Klangbild, auf exakte Phrasierung, gemeinsame Atemzäsuren und saubere Intonation. Wechselnde Stimmenbesetzungen sollten nicht zu einem veränderten Klangbild führen und die Workshop Teilnehmer sensibilisieren, aufeinander zu hören und ‚Leittöne‘ hervorzuheben. In der anschließenden Mittagspause tauschten die Teilnehmer Erfahrungen aus ihren jeweiligen Orchestern aus und man konnte sich etwas besser kennenlernen. Schmidt gab auch hier wertvolle Tipps zur Mundstückauswahl oder beispielsweise zur klangorientierten Sitzordnung in einem Orchester. Nach der verdienten Pause wurde das Erlernte vom Vormittag bei neuen Klangübungen sowie weiteren Chorälen vertieft und verbessert. Der von Hans-Reiner Schmidt selbst arrangierten Mendelssohn-Choral aus dem ‚Elias- Oratorium‘ ‚Hebe deine Augen auf‘ bildete dann den Abschluss. Erneut in wechselnden Besetzungen erarbeitete man das tolle Stück, und das Ergebnis konnte sich trotz erster Konzentrationsmängel hören lassen. Ein kurzes Abschlussgespräch, bei dem Fragen zum Workshop oder zu allgemeinen musikalischen Dingen mit Hans-Reiner Schmidt erörtert wurden, beendete einen kurzweiligen und sehr interessanten Tag. Die Teilnehmer waren sich einig, dass sie viel für ihr weiteres musikalisches Wirken in ihren Orchestern mitnehmen konnten und waren voll des Lobes für die Art und Weise, wie Schmidt seine Erfahrungen und Anregungen jedem einzelnen rübergebracht hat. Sicherlich war dies nicht der letzte Workshop, zu dem man sich in Homberg getroffen hat. Ein herzliches Dankeschön an Hans- Reiner Schmidt, an alle Teilnehmer, an den Hessischen Musikverband als Organisator und an die Verantwortlichen des Blasorchesters der Freiwilligen Feuerwehr Homberg (Ohm).

Neue Kurse mit Verena Vogt

(Diplommusikerin und Diplommusiklehrerin)
Blockflöten- und Geigenunterricht
(Sopran – Alt – Tenor – Bassflöten / Violine)

Seit mehreren Jahren geniesst die musikalische Ausbildung von Kindern und Jugendlichen im Blasorchester der Freiwilligen Feuerwehr einen hohen Stellenwert, gestützt auf die Erkenntnis, dass nur so das dauerhafte Fortbestehen des Orchesters auf einem qualitativ gutem Niveau gewährleistet werden kann. Kindgerechter Blockflöten-Unterricht bereits ab dem frühen Kindergartenalter ermöglicht den Kindern von Anfang an, Spaß an der Musik und dem Instrument zu entwickeln und sich stolz über ihre Fortschritte zu freuen. Der Blockflötenunterricht wird angeboten für Kinder ab einem Alter von 7 Jahren und in Begleitung eines Erziehungsberechtigten bereits ab einem Alter von 4 Jahren oder nach der Teilnahme an einem Kurs „musikalische Früherziehung“. Die Kinder erlernen dabei ihr erstes richtiges Instrument sowie das Musizieren nach Noten, was den späteren Einstieg in die Instrumentalausbildung auf einem Blasinstrument, ebenfalls beim Blasorchester angeboten, wesentlich erleichtert. Weiterhin bietet das Blasorchester ab sofort die Möglichkeit eines Qulifizierten Geigenunterrichtes an. **Verena Vogt** wurde 1978 im Allgäu geboren und ging nach einer Ausbildung zur Bankkauffrau an die Hochschule für Musik in Nürnberg.Hier studierte sie Alte Musik mit Hauptfach Blockflöte bei Birgit Beyer und Jeremias Schwarzer. Nach dem pädagogischen Diplom folgten die Aufbaustudien zum künstlerischen Abschluss und in der Fortbildungsklasse.Mit verschiedenen Ensembles und als Solistin konzertierte sie vor allem im nordbayerischen Raum mit Schwerpunkt auf der alten Musik.Daneben unterrichtet sie seit vielen Jahren an verschiedenen Musikschulen und als selbständige Musiklehrerin. Der Unterricht findet Dienstags ab 14.30 Uhr in den Proberäumen des Blasorchester statt. Anmeldungen für die Kurse sind jederzeit beim Blasorchester möglich. Weitere Informationen hinsichtlich der Inhalte, Dauer, Gebühren etc. der angebotenen Kurse erhalten Sie über info@mehr-als-musik.de oder bei einer unverbindlichen Schnupperprobe.
Als Ansprechpartner, für weitere Fragen zur musikalischen Ausbildung, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ihr Blasorchester der Freiwilligen Feuerwehr Homberg (Ohm)

Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse“

Gruppenstunden in der alten Pfadfinderhütte:

Freitag
Kinder: 15.15 bis 16.45 Uhr
Jugendliche: 15.15 bis 16.45 Uhr
Ansprechpartner:
Kristoffer Burck, Tel.: 06634/919110

Motorradfahrer „Garagen-Jungs“

Jeden 2. Samstag im Monat ab 20.00 Uhr „Stammtisch.“
Info: Tel.: 06633/379.

Schlosspatrioten Homberg (Ohm)

Öffnungszeiten des Schlosscafés

Sonntags von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Weihnachtsmarkt im Schloss

Am kommenden Samstag, dem 06.12.2014 findet von 14 - 21 Uhr der 1. Kunsthandwerker-Weihnachtsmarkt im Schloss statt.
Stimmungsvolle Beleuchtung und das weihnachtlich dekorierte Schloss, Buden und Marktstände bilden die Grundlage für die gemütliche Atmosphäre des Weihnachtszaubers. In Zusammenarbeit mit Liane Kohn von der Alten Kelterei in Kirtorf-Arnshain konnten über 50 Standzusagen gewonnen werden. Das Angebot der Händler umfasst eine Vielfalt an Kerzen, Imkerprodukten, Taschen, Wohnaccessoires, Afrikaschmuck, Steinskulpturen, Holzarbeiten, Kleidung und anderen weihnachtlichen Geschenken. Auch der Alsfelder Weltladen ist mit einem Stand vertreten. *Lesen Sie weiter auf Seite 14!*

Als die Kraft zu Ende ging,
war´s kein Sterben,
war´s Erlösung

Hildegard Deeg
geb. Lein

** 15.01.1917 † 9.11.2014*

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, den 04.11.2014 in der Friedhofskapelle in Homberg/Ohm um 14.00 Uhr statt.

Im Namen aller Angehörigen

Dieter Deeg

Familienanzeigen
werden von allen Lesern beachtet!

Brennholz-Service
Lars Seibert
Schadenbach

Ganzjährig Ofenfertiges Buche Brennholz auf Lager (Kammergetrocknet)
Frisch- & Mischholz auf Anfrage - Holzpellet Verkauf

Schäferstraße 12b
35315 Schadenbach
Tel. 06633 642 447
mobil: 0174 242 09 72

Bauunternehmen

sk-aktivbau.de

• Neubauten • An- und Umbauten
• Maurer- und Betonarbeiten
• Pflasterarbeiten

sk-aktivbau GmbH
Inh. Steffen Köhler
Schubertstraße 15 · 35325 Mücke/Ober-Ohmen
Handy 0172/6943488 · E-Mail: info@sk-aktivbau.de

Königs-Alm · Tannenhütte 1 · 34329 Nieste/Kassel
Tel.: 0 56 05/9 29 06 28 · Tägl. 11 bis 23 Uhr · **www.koenigsalm.de**

Die Werkstatt
AUTO MOBIL MEISTERWERKSTATT

Norbert Lein
Kfz-Meister
Berliner Straße 12
35315 Homberg (Ohm)
Tel. 06633 911288
Handy 0173 8577718
norbert.lein@t-online.de

- Kfz-Reparatur aller Fabrikate
- Kfz-Inspektion
- HU/AU
- Klimaservice
- Reifenservice
- Verkauf von Jahres- und Gebrauchtwagen

Ecki´s Weihnachtsbäume
Verkaufsstellen:
Schraub - Erfurtshausen, Ringstraße 4
+
Blumen Herzig - Ober-Ofleiden
tägl. 10.00 - 18.00 Uhr
Auch Lieferung möglich!
Tel. 0170 / 4 04 57 53

Advents Menü

So. 7. Dez. um 12:00 Uhr

Erleben Sie ein 4-Gänge-Menü der besonderen Art:
- Karotten-Kokos-Süppchen mit Croutons
- Feldsalat „Mimosa" mit Croutons und Speck auf Kartoffelvinaigrette und Chesterstange
- Schweinelende an grünem Pfefferschaum, Mohnspätzle und Mandelbrokkoli
- Bayrisch Creme auf Pflaumen-Rotweinsoße mit Zimtsahne

€ 14,50 p. P. inklusive Sektempfang zur Begrüßung
Um Voranmeldung wird bis zum 5. Dezember gebeten.

Seniorenzentrum Goldborn
PROCON Seniorenzentren gGmbH
Seniorenzentrum Goldborn
Mühltal 9 · 35315 Homberg (Ohm)
Telefon 06633/6430-000
www.seniorenzentrum-goldborn.de

Frohe Weihnachten

Mit tollen Geschenken aus der Apotheke

Panasonic EW-BW10
Handgelenk Blutdruckgerät **34,95€**

Panasonic EW-BU15
Oberarm Blutdruckgerät **39,95€**

Vitasprint B12
30 Trinkfläschchen **49,95€**

Rollator **69,95€**

Voltaren Schmerzgel
180g, **12,99 €**

Dr. Hauschka
Rosencreme, 30ml
16,00€

Orthomol immun
30 Trinkfläschchen **54,95€**

Gutschein

Gegen Vorlage diese Gutscheins erhalten Sie

20%

Weihnachtsrabatt auf Ihren gesamten Einkauf

Ausgenommen verschreibungspflichtige Arzneimittel, gesetzliche Anteile, Bücher und bereits reduzierte Ware.

Wir freuen uns auf Sie!

Dr. Christian Gerninghaus und Mitarbeiter

Gültig: 1.-24. Dezember 2014

RATHAUS APOTHEKE

Frankfurter Str. 25
35315 Homberg
Tel: 06633 325

Kulinarische Genüsse, wie Suppen, Schlossbratwurst und weitere weihnachtliche Köstlichkeiten verwöhnen die Gäste. Das »Kleine Schlosscafé« lädt bei Kaffee, Kuchen und leckeren Bratäpfeln zum Verweilen. Aufwärmen können sich die Besucher mit Glühwein, Tee oder Kinderpunsch und im gemütlichen »Kuschelzelt« kann man bei einem Glas Chai und heißem Kakao den Nachmittag im Schloss genießen.
Ab 14 Uhr lesen Tyra Krebühl und die Homberger Apfelkönigin, Julia I. im Märchenzimmer weihnachtliche Geschichten und Märchen. Laszlo Dören wird zudem aus seinem spannenden Buch über »Die Abenteuer von Robin Hood und seinen Männern« lesen.
Gegen 16.30 Uhr kommt für die kleinen Besucher der Nikolaus.
Musikalisch untermalt wird der Weihnachtszauber um 18 Uhr durch den Auftritt Silcherchors. Ein besonderes Highlight ist die Performance von Kryotaklas, die den Schlossgarten auf Hochstelzen mit Lichterglanz verzaubern werden. Der Eintritt ist frei. Am Schloss gibt es keine Parkmöglichkeiten. Ein Shuttleverkehr wird eingerichtet.

TV Homberg

Badmintontraining

Montag
Jugend: 18.45 bis 20.15 Uhr
Senioren: 20.15 bis 21.45 Uhr

Mittwoch
Jugend und Senioren von 18.45 bis 21.45 Uhr.
Gäste sind herzlich willkommen.

Ansprechpartner:
Volker Stiller, Tel.: 06633/91 96 66
Werner Arnold, Tel.: 06633/54 43

Heimniederlage für Hombergs Handballmänner

Männer | TV Homberg - HSG Lollar/Ruttershausen III
23:29 (12:14)
Niederlage trotz guter Leistung
Gegen einen stark spielenden Gast aus Lollar/Ruttershausen musste Hombergs Männermannschaft eine am Ende doch etwas zu hoch ausgefallene Niederlage quittieren. Homberg startete motiviert und hoch konzentriert in die Partie gegen den Aufstiegsanwärter und zeigte nach der schnellen 1:0 Führung bis zu den Zwischenständen 4:4 und 9:9, dass man durchaus die Punkte in Homberg halten wollte und es kein einfaches Spiel für die Gäste werden soll. Kurz vor der Halbzeitpause schaffte es die HSG allerdings sich erstmals beim 11:14 auf drei Tore abzusetzen, doch auch hier konnte der TVH kontern und noch vor dem Pausenpfiff auf 12:14 verkürzen. Nach Wiederanpfiff gelang den Gastgebern zwar direkt der Anschluss zum 13:14, doch in den folgenden Minuten wurde deutlich, dass die HSG Lollar/Rutterhausen konzeptionell dem TVH einen Schritt voraus ist. In dieser Phase spielte Homberg verunsichert und zeigte einige «Experimente», während die HSG mit glasklarem Konzepthandball jeden Fehler eiskalt und präzise bestrafte. Der daraus resultierende schnelle 13:17 Rückstand verschärfte die Verunsicherung der Gastgeber, die nie aufsteckten aber einfach nicht mehr entscheidend verkürzen konnten. Ein weiterer Drei-Tore-Lauf der Gäste brachte beim 18:25 dann die Vorentscheidung.
Trotz der am Ende recht hohen 23:29 Niederlage zeigten Hombergs Männer eine ansprechende Leistung und hätten auf Grund der tollen ersten Hälfte zumindest ein knapperes Ergebnis verdient gehabt.
TV Homberg: Michel, Krapp; Franz (3), Schmitt (1), Bernhart (2), Matheisl (1), Simonides (1), Rosskopf (3), Schmidt (7/6), Fina (4), Löchel.

Niederlage der Handballerinnen wJc des TV 1862 Homberg e.V.

Weibl. Jugend C - Bezirksliga A - Mitte 29.11.2014
TSV Kirchhain : TV Homberg 21:17 (9:9)
Im fünften Saisonspiel trafen die Mädels des TV Homberg wieder auf die starken Gegnerinnen aus Kirchhain. Nachdem die Hombergerinnen im ersten Saisonspiel knapp gegen Kirchhain gewonnen hatten, wussten sie, dass gekämpft werden musste. In den ersten Minuten waren sie aber nicht ganz wach und kassierten direkt zwei Tempogegenstöße. Erst nach knapp zehn Minuten fanden die Hombergerinnen dann zu ihrem Spiel und begannen die Aufholjagd. Sie glichen zum 6:6 aus und gingen dann sogar in Führung. Im Angriff passierten allerdings immer wieder Fehler und die Kirchhainerinnen trafen über Tempogegenstöße. So ging man in die Pause mit einem Gleichstand von 9:9 Toren. Nach der Halbzeitpause begannen die die Kirchhainerinnen wieder stark und flott auf den Beinen. Die Hombergerinnen waren hingegen einfallslos und einseitig in die zweite Hälfte gestartet und so erspielten sich die Kirchhainerinnen eine Führung von 17:12 Toren. Doch ab der Mitte der zweiten Halbzeit ging nochmal ein Ruck durch die Homberger Mannschaft und sie holten zum 18:16 auf. In den letzten 5 Minuten fehlten dann aber den Mädels des TVH die letzten Kräfte, um die Kirchhainerinnen zu bremsen. Am Ende stand es dann 21:17 Toren. Besonders hervorzuheben ist aber noch die Leistung von der Homberger Torhüterin, Kristin Lederer, die in spektakulären Aktionen mehrere Bälle der Kirchhainerinnen gehalten hat.
Homberg spielte mit: Marie Jantosca, Thordis Schlote (1),Anna Fuchs, Lena Burchart (1), Carina Nebel (7), Anja Bock (4), Maxine Schmidt (3), Gina Nagel (1), Julia Pieter, Johanna Schneider und Kristin Lederer (Tor)

Handball Damen des TV 1862 Homberg e.V erneut siegreich

TV Homberg - VFL Neustadt 36:16 (19:7)
(thb)
Kantersieg des TVH im Derby
Nachdem der TVH in der letzten Woche den Tabellenzweiten, die SU Nieder-Florstadt, schlug, wollte man sich auch im Derby gegen den VFL Neustadt keine Blöße geben.
Vor einer stattlichen Zuschauerkulisse sah es, bis zum Zwischenstand von 8:4 und 10:6 für den TVH, nach einem »normalen« Handballspiel aus. Danach löste der TVH »die Handbremse« und spielte im Angriff wie entfesselt. Zum überzeugenden Angriff gesellten sich auch eine hervorragende Abwehr mit einer ebenso hervorragend agierenden Janine Schmelz im Tor. Der TVH spielte somit wie aus einem Guss und überrollte die Neustädter Damen förmlich, die bis zum Pausenstand von 19:7 überhaupt kein Gegenmittel fanden und nicht wussten was ihnen geschah. Obwohl solche Spielstände oft dazu führen, dass die Konzentration nachlässt, war dies beim TVH nicht zu beobachten. Vielmehr hatten die TVH-Damen sichtlich Spaß am Spiel und machten unvermindert Druck auf die völlig überforderten Neustädterinnen. In der Abwehr gab es kaum Lücken und die daraus resultierenden Gegenstöße wurden konsequent verwandelt. Hinzu kam, dass der TVH auch mit seinen unglaublich vielen spielerischen Mitteln erfolgreich war und die Neustädter Abwehr häufig vollkommen überfordert erschien.
Am Ende belohnten sich die TVH-Damen mit einem in dieser Höhe niemals erwarteten Derbysieg und verteidigen somit erfolgreich ihren zweiten Tabellenplatz.
Einzelne Spielerinnen aus dieser tollen Mannschaftsleistung hervorzuheben, würde dem Spiel nicht gerecht werden, denn genau diese geschlossen gute Mannschaftsleistung war es, die diesen grandiosen Sieg ermöglichte.
Kommentar des sichtlich stolzen TVH-Trainers nach dem Spiel «Spitzenleistung eines Spitzenteams«. Dem wäre dann auch nichts mehr hinzuzufügen.
Für den TVH: Janine Schmelz; Chiara Bock (7/4), Nadine Mensdorf, Johanna Schindler (2), Nina Röhrig (6), Elisa Pfeil (1), Kirsten Balzer, Cassandra Pfeil (1), Janine Böttner, Nicole Gadek , Natascha Waltemathe (6), Lena Wilhelm (1), Katharina Zimmermann (5), Frederike Eder (7).
Für den VFL: K. Blattner (4/1), Hasselbach (4/2), F. Blattner (1), Eberhard (2), Kneisel (5)

Wanderverein Homberg

Treffen

Nun geht es in die ruhigere Jahreszeit, die Buchholzbrücken-Saison ist mit dem Abräumen zu Ende gegangen und es stehen nur noch wenige Wanderungen für dieses Jahr an.
Die aktiven Wanderer Treffen sich am 07. Dezember um 15.00 Uhr auf dem Stadthallenplatz. Endziel ist das Gasthaus Pletschmühle. Die Gaststätte ist ab 16.30 Uhr nachmittags geöffnet.
Wir werden dort den Wanderplan für 2015 besprechen und aufstellen. Der Vorstand hofft auf einige gute Vorschläge für das nächste Jahr.

„Frisch Auf“

Landfrauenverein Büßfeld

Termine Dezember 2014

Am Montag **08.12.2014** findet die Weihnachtsfeier der Landfrauen Büßfeld statt.
Wir möchten wie in jedem Jahr wieder Wichteln und der Vereins-Nikolaus hat für jedes Mitglied eine schöne Überraschung.
Beginn ist um **20.00 Uhr** im Thekenraum der TTG.
Neugierig geworden? Dann auf zur Weihnachtsfeier.

Wir freuen uns auf euren Besuch.

Der Vorstand.

Tischtennisgemeinschaft Büßfeld

Weiterer wichtiger Sieg für Büßfeld III in Wettsaasen

Mit einem Arbeitssieg in Wettsaasen konne sich Büßfelds dritte Mannschaft nun im mittleren Tabellendrittel etablieren und wir mit dem Abstiegskampf vorerst nichts mehr zu tun haben.

Bezirksliga

TSF Heuchelheim - TTG Büßeld 4 : 9
Mit einem starken vorderen Paarkreuz sowie einem sehr gut aufgelegten Marion Beyer war den Büßfeldern am vergangenen Samstag nicht beizukommen. Die 2:1 Doppelführung der TTG bauten Schönfelder,Kotthoff und Marion Beyer auf 5:1 aus.Doch einfach die Segel streichen wollten die Gastgeber auch nicht. Drei Punkte in Folge brachten die Gastgeber auf 4:5 heran.Die Büßelder wollten nach dem guten Start jetzt auch beide Punkte mitnehmen. Schönfelder, Kottoff und U. Winkler gewannen ihre Spiele und Marion Beyer krönte mit seinem zweiten Tagessieg seine gute Tagessleistung und sicherte den Sieg für die TTG.
Für Büßfeld spielte:
Schönfelder/Beyer M., Kotthoff/Winkler,Ch. 1, Winkler, U./Kraft 1 Schönfelder 2, Kotthoff 2, Winkler, U. 1, Beyer, M. 2, Winkler,Ch., Kraft

1. Kreisklasse

TTC Wettsaasen - TTG Büßfeld III 7 : 9

In einem hart umkämpften Spiel behielten am Ende die Büßfelder die Oberhand. Die 2:1 Doppelführung bauten Norbert Beyer und Tim Völing auf 4:1 aus, ehe Kaya Delias den zweiten Punkt für die Gastgeber zulassen musste. Beim Stande von 6:3 für die TTG ging es in die zweite Einzelrunde. Hier hatten nun die Gastgeber den besseren Start. Beyer,Völzing und Wendland mussten ihre Spiele abgeben und es stand 6:6 Unentschieden.Delibas und Özcan brachten die TTG aber wieder 8:6 in Führung Leider verlor Herrmann auch sein zweites Einzel so dass das Abschlussdoppel die Entscheidung bringen musste. Einmal mehr war auf Norbert Beyer und Tim Völzing Verlass. Sie gewannden sicher in drei Sätzen und sicherten der TTG zwei wichtige Pluspunkte.

Für Büßfeld spielte:

Beyer,N./Völzing 2, Wendland/Herrmann, Delibas/Özcan 1, Beyer,N. 1, Völzing 1, Wendland 1, Delibas 1, Özcan 2, Herrmann

TTG Büßfeld IV TTG Kirtorf/Ermendorf V 2 : 9

Chancenlos war man gegen den Tabellenzweiten. Lediglich einmal Schlosser/Räther im Doppel sowie einmal Andreas Seipp im Einzel sorgten für die beiden Punkte der TTG.

Für Büßfeld spielte:

Schlosser/Räther 1, Kehl/Seipp,A., Delibas,H./Schmidt,J. Sclosser, Räther, Kehl, Seipp, A. 1, Deliba,H., Schmidt, J.

2. Kreisklasse

TTG Büßfeld V - KSG Maulbach II 9 : 6

Ihren ersten Sieg einfahren konnte Büßfelds fünfte Mannschaft. Hoch motiviert war man in diese Begegnug gegangen, ein doppelter Punktgewinn sollte her. Die Maulbächer hielt die Partie aber offen, keine Mannschaft vermochte sich entscheidend abzusetzten.

Am Ende konnte die Büßelder die Tische als strahlende Sieger verlassen.

Für Büßfeld spielte:

Keller/Schmidt, S., Emrich,T./Berben,A. 1,
Röcker,F./Dick, K. 1
Emrich,T. 1, Keller 1, Schmidt, S. 2, Röcker, F.,
Berben, A. 2, Dick, K. 2

Ergebnisdienst:

Jugend - Kreisliga
TV Grebenau - TTG Büßfeld 2 : 8

Jugend - Kreisklasse Gruppe Nord
TTG Büßfeld II - TTG Mücke II 0 : 10

Schüler - Kreisklasse Gruppe Nord
TTG Büßfeld II - TTC Ilsdorf/Lardenbach 10 : 0

Schüler - Kreisklasse Gruppe Süd
VfL Lauterbach - TTG Büßfeld 0 : 10

Mit diesem Sieg hat sich die erste Schülermannschaft in der Gruppe Kreisklasse Gruppe Süd ungeschlagen den ersten Tabellenplatz gesichert.Bester Spieler in dieser Klasse ist der Büßelder Josef Reichel mit 21:0 Spielen gefolgt von seinen Mannschaftskameraden Mustafa Ay mit 19:2 auf Platz 2 und Jannik Schultheiß mit einer Bilanz von 18:3 auf Platz 3.

Vdk Büßfeld- Schadenbach

Achtung

Die für den 13. Dezember um 14 Uhr vorgesehene Weihnachtsfeier muß aus organisatorischen Gründen leider ausfallen.

Der Vorstand

Burschen- und Mädchenschaft Deckenbach

Deckenbach und Höingen - Fasching 2015

Erinnerung:

Noch bis zum **15.12.2014** könnt ihr eure Programmpunkte für die Faschingssitzung (13.02.2015) anmelden. Wir freuen uns auf eure Beiträge. Anmelden könnt ihr euch bei Markus Maus und Nora Weitzel.

Das Faschingskomitee

Sportclub Deckenbach e.V.

Weihnachtswanderung

Hiermit möchten wir alle Mitglieder zu unserer diesjährigen Weihnachtswanderung einladen. Wir treffen uns am 16.12.2014 um 18:00 Uhr am DGH Deckenbach, um gemeinsam nach Homberg zu laufen. In diesem Jahr werden wir im Rossini einkehren. Die Speisekarte wird per Mail weitergeleitet und auch in der Gymnastikstunde kann man die Karte einsehen und das Essen bis zum 13.12.2014 bei Angelika Pfaff bestellen.

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung.
Der Vorstand.

TSG Deckenbach

Weihnachtsfeier

Die TSG lädt alle seine Mitglieder/-innen, sowie Gönner und Freunde des Vereins zur diesjährigen Weihnachtsfeier ein. Am Samstag, 20.12., wollen wir ab 19.30 Uhr im DGH Deckenbach ein paar schöne und unterhaltsame Stunden gemeinsam begehen.

Neues Sportangebot der TSG - Männergymnastik

die TSG will die „dunkle Jahreszeit“ nutzen und ein neues Angebot an alle Männer richten.

Das Angebot umfasst einen Kurs mit insg. 8 Übungseinheiten. Das inhaltliche Programm dient zur Verbesserung der allgemeinen Beweglichkeit. Inbesondere sollen die Übungen dazu beitragen, dass der Abschwächung der Muskulatur entgegen gewirkt wird, die Muskulatur gekräftigt wird, um Verspannungen vorzubeugen und uns Männer fit für den Alltag zu machen.

Ein erstes kostenfreies Schnuppertraining unter Leitung von Karina Jänsch findet am Freitag, 05.12.2014, von 18 - 19 Uhr im DGH Dekkenbach statt. Hierzu sind alle Männer angesprochen teilzunehmen, unabhängig vom Alter oder Vereinszugehörigkeit. Bitte kommt im Trainings- oder Jogginganzug. Das Mitbringen einer Gymnastikmatte wäre vorteilhaft. Weitere Informationen bzgl. des Kurses werden dann an diesem Abend bekannt gegeben. Für Fragen steht Manfred Gröb zur Verfügung, gerne auch telefonisch unter 06633-7791.

Freiwillige Feuerwehr Höingen

Einladung zur Weihnachtsfeier

Zu unserer Weihnachtsfeier laden wir ganz herzlich am Samstag, den 13.12.2014 um 19:30 Uhr, in das DGH Höingen ein. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Als Höhepunkt des Abends sehen wir ein lustiges Theaterstück!

Der Vorstand freut sich auf Euer Kommen und wünscht eine schöne Adventszeit.

Landfrauenverein Maulbach

Achtung - Terminänderung Weihnachtsfeier

Der Termin für die Weihnachtsfeier wird vom Mittwoch, den 10. Dezember auf Donnerstag, den 11. Dezember verschoben.

Wir treffen uns um **17:00 Uhr** im ev. Gemeindehaus.

Der Vorstand freut sich auf eine rege Beteiligung.

Freiwillige Feuerwehr Ober-Ofleiden

Übung

Die nächste Übung findet am Freitag, den 05.12.14 um 19:00 Uhr statt. Übungsthemen

Winterwartung

Am 27.12. 14 findet unsere Winterwanderung statt, um besser planen zu können bitte wir Euch bis zum 20.12.14 bei Tel. 06633/7875 Tobias Nau anzumelden.

Geflügelzuchtverein Schadenbach

Jahresabschlußfeier

Am Samstag, den 13. Dezember 2014 findet die Jahresabschlußfeier des Geflügelzuchtvereins Schadenbach im Versammlungsraum des DGH Schadenbach statt, zu der alle Mitglieder und deren Angehörige recht herzlich eingeladen sind. Damit der Verein einen gewissen Überblick bei den Vorbereitungen treffen kann, ist eine Voranmeldung unbedingt erforderlich!! Wer teilnehmen möchte melde sich bitte bei Herbert Dörr unter der Rufnummer 06633-1557 oder bei Lothar Schneider, Tel. 06635-557. Ihre Meldung erwartet der Vorstand bis zum 7. Dezember 2014. Bitte den Termin nicht vergessen. Für Speisen und Getränke ist natürlich bestens gesorgt. Wir beginnen um 20.00 Uhr mit einem gemeinsamen Essen. Wer etwas zu dieser Veranstaltung beitragen kann, melde sich bitte bei Lothar Schneider.

Der Vorstand freut sich auf Euer Kommen.

W-flyerdruck.de
Der einfache Weg zum Druck

Kirchliche Nachrichten

Kirche Sankt Martin
in Ober-Ofleiden

Kleine Adventsandacht
mit Flötenmusik und Gesang
****
13. Dezember 2014
19.00 Uhr
Mit dem Flötenkreis
Ober-Ofleiden
und
Herrn Pfarrer Passarge

Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

Freitag, 5.12.
16-19 Uhr Vorkonfirmandennachmittag Gruppe 2 im Gemeindehaus an der Stadtkirche
19.30 Uhr Angebot der Suchthilfe Vogelsberg Freundeskreis, Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete im Gemeindehaus
19.30 Uhr Angehörigengruppe im Gemeindehaus

Samstag, 6.12.
9-12 Uhr Vorkonfirmandennachmittag Gruppe 2 im Gemeindehaus an der Stadtkirche

Sonntag, 7. Dezember 2. Advent
09.30 Uhr Einführungsgottesdienst für die neuen Vorkonfirmandinnen und Vorkonfirmanden in der Stadtkirche; anschl. Kirchenkaffee
10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Montag, 8.12.
16.30 Uhr Gottesdienst im Altenheim Am Wingenhain
18.00 Uhr Kinderchorprobe im Gemeindehaus

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Montag und Dienstag von 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr und
Donnerstag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Homberg, An der Stadtkirche 7, Tel. 06633 314
eMail: ev-kirche-homberg@t-online.de
Homepage: www.kirche-homberg.de

Nächstes Treffen
der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und -gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

Telefonseelsorge
Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann - auch bei der Telefonseelsorge
0 800 - 111 0 111
0 800 - 111 0 222
Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

Evang. Kirchengemeinde Appenrod

Mittwoch, 3. Dezember 2014
19 Uhr in Maulbach: „Der Friedensreiter - eine Adventsgeschichte in drei Teilen“
Der Maulbacher Hauskreis lädt in der Adventszeit zu drei Abenden in die Kirche ein, damit wir die Weihnachtsbotschaft singen, hören und spüren. Die beiden weiteren Abende folgen am Mittwoch, den 10. und 17. Dezember jeweils um 19 Uhr.

Evang. Pfarramt Deckenbach

Donnerstag, 4. Dezember
20 Uhr Posaunenchor-Probe

Freitag, 5. Dezember
16 - 19 Uhr Vorkonfirmandenunterricht in Homberg, Gemeindehaus an der Stadtkirche

Samstag, 6. Dezember
9 - 12 Uhr Vorkonfirmandenunterricht in Homberg, Gemeindehaus an der Stadtkirche
10.30 Uhr Krippenspielprobe in Schadenbach in der Kirche
16.30 Uhr Krippenspielprobe in Deckenbach in der Kirche

Sonntag, 7. Dezember

2. Advent
19.00 Uhr Pfarreigottesdienst in Büßfeld mit Einführung der neuen Vorkonfirmandinnen und Vorkonfirmanden, mit Gitarren-, Keyboard- und Saxophonmusik

Ankündigung: Orgelkonzert am 3. Advent

Unsere Kirchenmusikerin Katrin Anja Krauße hat vor einiger Zeit mit einer Orgelschülerin die Orgel in der Kirche in Schadenbach kennengelernt und war begeistert vom Klang unserer kleinen Dorfkirchenorgel. Spontan hat sie angeboten, in der Kirche in Schadenbach ein Konzert zu geben. Dieses Angebot nehmen wir sehr gerne an: am 3. Advent musiziert Frau Krauße um 19 Uhr in Schadenbach. Zwischen den Orgelstücken werden adventliche Texte gelesen, und natürlich singen wir auch Adventslieder. Frau Krauße betont, dass sie nicht „schwere“ Orgelliteratur zu Gehör bringen wird sondern Stücke, die auch Menschen genießen werden, die nicht so vertraut mit klassischer Musik sind. Bitte merken Sie sich unbedingt diesen Termin vor, und bringen Sie gerne Freunde, Nachbarn und Angehörige aus Schadenbach und der Region mit in die Schadenbacher Kirche. Es erwartet Sie ein ganz besonderer Hörgenuss.
Um eine Spende für die kirchenmusikalische Arbeit wird gebeten.

Unsere Bürozeiten
Das Pfarrbüro ist dienstags von 15 Uhr bis 17.30 Uhr und donnerstags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr besetzt. Außerhalb der Bürozeiten erreichen Sie Pfarrerin B. Schrag unter der Nummer des Homberger Pfarramtes (06633.314). Während der Bürozeiten ist unsere neue Gemeindesekretärin Viola Euler ab sofort für Sie da.

Evang. Kirchengemeinde Dannenrod

Mittwoch, 3. Dezember 2014
19 Uhr in Maulbach: „Der Friedensreiter - eine Adventsgeschichte in drei Teilen“
Der Maulbacher Hauskreis lädt in der Adventszeit zu drei Abenden in die Kirche ein, damit wir die Weihnachtsbotschaft singen, hören und spüren. Die beiden weiteren Abende folgen am Mittwoch, den 10. und 17. Dezember jeweils um 19 Uhr.

Sonntag, 7. Dezember 2014 -2. Sonntag im Advent-
10 Uhr 45 Gottesdienst (Kollekte für die eigene Gemeinde)

Evang. Pfarramt Ehringshausen

Dienstag, 2.12.
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Zeilbach

Mittwoch, 3.13.
14.00 Uhr Frauenkreis Ehringshausen
14.00 Uhr Frauenkreis Ermenrod / Zeilbach
19.30 Uhr gemeinsame Kirchenvorstandssitzung im DGH in Ermenrod

Donnerstag, 4.12.
15.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach

Freitag, 5.12.
18.00 Uhr Krippenspielprobe in Ermenrod (nach Absprache)

Samstag, 6.12.
11.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach
15.00 Uhr Krippenspielprobe in Ehringshausen in der Kirche

Sonntag, 7.12., 2. Advent
10.00 Uhr Gottesdienst in Ehringshausen, Pfr. Harsch
11.00 Uhr Gottesdienst in Rülfenrod, Pfr. Harsch
Kollekte: Flüchtlingshilfe Irak / Syrien

Dienstag, 9.12.
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Zeilbach

Mittwoch, 10.12.
14.00 Uhr Frauenkreis Ermenrod / Zeilbach

Donnerstag, 11.12.
14.30 Uhr Hausbibelkreis in Ehringshausen
15.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach

Freitag, 12.12.
18.00 Uhr Krippenspielprobe in Ermenrod (nach Absprache)

Samstag, 13.12.
11.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach
15.00 Uhr Krippenspielprobe in Ehringshausen in der Kirche

Sonntag, 14.12., 3. Advent
10.00 Uhr Gottesdienst in Ermenrod, Pfr. Harsch
11.00 Uhr Gottesdienst in Zeilbach, Pfr. Harsch
Kollekte: bes. Aufgaben, Einzelfallhilfen

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634 360
mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
freitags von 8.30 Uhr bis 11.00 Uhr

Evang. Kirchengemeinde Maulbach

Mittwoch, 3. Dezember 2014
19 Uhr „Der Friedensreiter - eine Adventsgeschichte in drei Teilen“ Der Maulbacher Hauskreis lädt in der Adventszeit zu drei Abenden in die Kirche ein, damit wir die Weihnachtsbotschaft singen, hören und spüren. Die beiden weiteren Abende folgen am Mittwoch, den 10. und 17. Dezember jeweils um 19 Uhr.

Sonntag, 7. Dezember 2014 -2. Sonntag im Advent-
09 Uhr 30 Gottesdienst (Kollekte für die kirchliche Frauenarbeit)
10 Uhr 30 Kindergottesdienst mit Krippenspielprobe

Evangelischer Posaunenchor der Pfarrei Maulbach

Montag, 8. Dezember 2014
19 Uhr Jungbläsergruppe
20 Uhr Übungsstunde (letzte Vorbereitung auf die Kleine Adventsmusik am 3. Advent in Dannenrod)

Evangelische Kirchengemeinden Ober-Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden und Haarhausen

Samstag, 06. Dezember
09.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Konfirmandentag im Evangelischen Gemeindehaus in Ober-Ofleiden
14.30 Uhr Probe für das Krippenspiel in der Kirche in Nieder-Ofleiden

Sonntag, 07. Dezember 2. Advent
10.00 Uhr Gottesdienst in Haarhausen
14.00 Uhr Musikalischer Adventsgottesdienst in Nieder-Ofleiden unter Mitwirkung des Frauenchores, des Männerchores und des Posaunenchores
17.00 Uhr Musikalischer Adventsgottesdienst in Ober-Ofleiden unter Mitwirkung des Frauenchores, des Männerchores und der Flötengruppe

Kath. Pfarrei Johannes Paul II.

Wer macht mit beim Krippenspiel?

Auch in diesem Jahr wird es in der Kinderkrippenfeier am 24. Dezember um 16.00 Uhr wieder ein Krippenspiel geben. An diesen Tagen finden die Proben dafür in der katholischen Kirche St. Matthias in Homberg statt:

- Donnerstag, 11. Dezember von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- Donnerstag, 18. Dezember von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- Montag, 22. Dezember von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Alle Kinder, die beim Krippenspiel mitmachen möchten, kommen einfach zur ersten Probe am 11. Dezember. Hier werden wir die Rollen verteilen. Wir freuen uns, wenn ihr dabei seid!

Gottesdienste und Termine in der Kirche „St. Matthias“ Homberg

Mittwoch, 03.12. **Hl. Franz Xaver**
06.30 Uhr Roratemesse, anschl. Frühstück

Donnerstag, 04.12. **Hl. Barbara**
15.00 Uhr Gebetskreis - Adventsnachmittag
16.00 Uhr Weggottesdienst der Erstkommunionfamilien in der Kirche

Sonntag, 07.12. **2. Adventssonntag**
09.00 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Frühstück, ausgerichtet von den Heaventones

Montag, 08.12. **Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria**
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Gottesdienste und Termine in der Kirche „Erscheinung des Herrn“ Nieder-Gemünden

Sonntag, 07.12. **2. Adventssonntag**
10.30 Uhr Familiengottesdienst

Gottesdienste und Termine in der Kirche „St. Jakobus“ Kirtorf

Samstag, 06.12. **Hl. Nikolaus**
18.00 Uhr Eucharistiefeier

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) erreichen Sie unter der Tel.: (0 66 33)
347, dem Fax (0 66 33) 911204 oder der E-Mail-Adresse pfarrei.alsfeld-homberg@bistum-mainz.de.
Die Pfarrsekretärinnen sind in der Regel, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr, an folgenden Tagen anwesend:
Frau Sidonie Lüttebrandt am Montag und Mittwoch.
Frau Ursula Stiller am Freitag.
In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie
Herrn Pfarrer Jerzy Dmytruk unter der Tel. Nr. (0 66 31) 77651-10,
Herrn Kaplan Sebastian Goldner unter der Tel. Nr. (0 66 33) 347,
Herrn Pfarrvikar Pater Jacob Karippai unter der Tel. Nr. (0 66 38) 255,
Herrn Pfarrvikar Pfarrer Peter Kemmerer unter der Tel. Nr. (0 66 41) 9127600 und
Herrn Diakon Jochen Dietz unter der Tel. Nr. (0 66 36) 1456.
Unsere Gemeindereferentin Frau Sonja Hiebing ist unter ihrer Tel. Nr. (0 66 33) 91 19 24 zu erreichen.
Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:
www.katholisch-alsfeld-homberg.de

Ev. Kirchengemeinden Burg-Gemünden-Bleidenrod und Nieder-Gemünden

Mittwoch, 03.12.14

Nieder-Gemünden
14.00 Uhr Seniorennachmittag im ev. Gemeindehaus
Der Bus fährt wie folgt:
13.30 Uhr Hainbach, BH
13.40 Uhr Elpenrod, BH
13.50 Uhr Nieder-Gemünden, ehem. Tankstelle Karl
14.00 Uhr Ankunft Gemeindehaus
Die Rückfahrt in die jeweiligen Ortsteile ist gegen 16.40 Uhr vorgesehen.

Donnerst., 04.12.14

Elpenrod
14.00 Uhr Frauenkreis
14.00 Uhr Frauenkreis

Freitag, 05.12.14

Bleidenrod
19.00 Uhr Feierabendgottesdienst

Samstag, 06.12.14

Nieder-Gemünden
09.00 Uhr Konfirmandenunterricht im ev. Gemeindehaus
14.00 Uhr Trauung Eva und Matthias Raitz in der Kirche

Sonntag, 07.12.14 **2. Advent**

Burg-Gemünden
09.30 Uhr Gottesdienst

Bleidenrod
10.45 Uhr Gottesdienst mit Info zur Kirchenwahl 2015

Montag, 08.12.14

Burg-Gemünden
18.00 Uhr Stimmproben Sopran 1
18.30 Uhr bis 20.00 Uhr allg. Chorprobe
20.00 Uhr bis 20.30 Uhr Projektchor Konfirmation 2015

Mittwoch, 10.12.14

Burg-Gemünden
14.00 Uhr Seniorennachmittag im DGH. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Bleidenrod werden um 13.50 Uhr an der Kirche abgeholt.

Nieder-Gemünden
14.00 Uhr Frauenkreis

Fahrdienst der ev. Kirchengemeinde Nieder-Gemünden

Wir bieten ab sofort einen Fahrdienst zu den Gottesdiensten an. Ansprechpartner sind alle Mitglieder des Kirchenvorstandes. Bitte nehmen Sie die Gelegenheit wahr!

Anzeige

Ganz lieben Dank

Bei allen Gratulanten möchten wir uns ganz herzlich bedanken für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und alle Aufmerksamkeiten, die uns zur Feier unserer

goldenen Hochzeit

entgegengebracht wurden.

Ganz besonderer Dank geht an Ortsvorsteher Horst Scholl, Stadträtin Monika Krebühl, das Pfarrerehepaar Schrag für die feierliche Andacht, an die freiwillige Feuerwehr, den Landfrauenverein, den VdK und den GZV sowie an die Organisatoren der gelungenen Überraschung. Weiterhin danken wir allen Helferinnen und Helfern sowie unserer Familie.

Günter und Gerlinde Werner

Schadenbach, im Oktober 2014

Impressum: BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck Linus Wittich KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Redaktion 06643/ 9627-77, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de
Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Bezugspreis: 7,50 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 13 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Anzeige

Danksagung

80

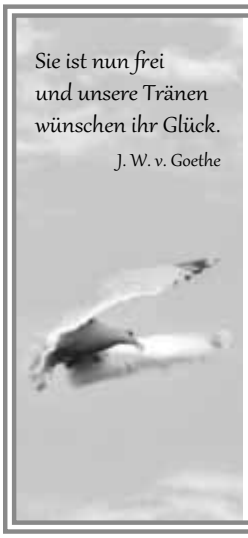
Ich bedanke mich bei allen, die mir zu meinem 80. Geburtstag so viele Glückwünsche, Blumen und Geschenke überbrachten und diese Feier für mich ganz unvergesslich machten. Besonderen Dank unseren Kindern, den Kuchenbäckerinnen und dem Gasthaus Pletschmühle für die gute Bewirtung an diesem Tag.

Karl Höck

Homberg, im Oktober 2014

Zeitungsleser wissen MEHR!

Anzeige



Danksagung

Es ist sehr schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren.
Tröstend ist es aber zu wissen, dass viele Menschen ihr so viel Freundschaft, Liebe und Achtung entgegengebracht haben.

Wir danken allen, die mit uns mitgefühlt haben und meine liebe Frau und unsere liebe Mama

Renate Sann

auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Erich, Linda und Nicole

Dannenrod, im Dezember 2014

Anzeige

Zu Ende sind die Leidensstunden,
du schließt die müden Augen zu.
Die schwere Zeit ist überwunden,
wir gönnen dir die ew'ge Ruh.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich mit unserer lieben Verstorbenen im Leben und nach ihrem Tode verbunden fühlten und dies auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Ottilie Gut
geb. Pfeil
* 4. März 1935
† 6. November 2014

Annette und Gerald Rieß
Margit und Manfred Hampach
und Familie

Homberg (Ohm), im Dezember 2014
Die Urnenbeisetzung fand auf Wunsch der Verstorbenen im engsten Kreise der Familie statt.

Anzeige

Danke

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, unseren Verstorbenen auf seinem letzten Weg geleiteten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank an
Herrn Pfarrer Schrag für die würdevolle Trauerrede und die Aussegnung im Haus, dem Bestattungsinstitut Pfeil & Rühl, dem Praxisteam Dr. Ladwig sowie dem Pflegedienst Falk und Hevlik für die hilfreiche Unterstützung.

Walter Ihm
* 8.10.1930
† 3.11.2014

Im Namen aller Angehörigen
Doris Ihm

Homberg, im Dezember 2014

Stadt Amöneburg

Adventskonzert

Heeresmusikkorps Kassel

Stiftskirche Amöneburg

Dienstag, 09.12.2014, 19:30 Uhr

Einlass ab 19:00 Uhr

Eintritt frei, Spenden zu Gunsten des Förderverein Stiftskirche St. Johannes d.T. Amöneburg e.V., des Soldatenhilfswerk der Bundeswehr e.V. sowie des Förderverein Stab DSK e.V. werden erbeten.

Gemeinschaftsveranstaltung des Förderverein Stiftskirche St. Johannes d.T. Amöneburg und der DIVISION SCHNELLE KRÄFTE

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Einladung

Am Montag, 8. Dezember 2014 findet um 19.30 Uhr im Bürgerhaus Mardorf die 6. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind zur Beratung vorgesehen:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Mitteilungen
3. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2015
4. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2015 - Investitionsprogramm 2014 bis 2018
5. Erlass einer Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer hier: Hebesatzsatzung
6. Antrag der CDU- und FWG-Fraktion: Missbilligung der Umsetzung von Beschlüssen der Stadtverordnetenversammlung zur Nachnutzung der Kreiserddeponie durch den Magistrat
7. Antrag der CDU- und FWG-Fraktion hier: Kulturelle Veranstaltungen sowie Erarbeitung einer Kulturfördersatzung für die Stadt Amöneburg
8. Antrag der CDU- und FWG-Fraktion hier: Nachhaltige Entwicklung des Radwegenetzes
9. Anfrage der CDU- und FWG-Fraktion hier: Umsetzung von Beanstandungen im Rahmen der „161. Vergleichenden Prüfung Haushaltsstruktur 2012: Größere Gemeinden nach dem Gesetz zur Regelung der überörtlichen Prüfung kommunaler Körperschaften in Hessen (ÜPKKG) - Schlussbericht vom 14.02.2013“
10. Verschiedenes

Amöneburg, 28.11.2014

Heck
Stadtverordnetenvorsteher

Jahrespraktikum Fachoberschule

Wir bieten ab Sommer 2015 einen Platz für eine Jahrespraktikantin oder einen Jahrespraktikanten im Rahmen des Besuches der Fachoberschule (FOS) im Bereich Wirtschaft und Verwaltung an.
Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Richten Sie diese bitte bis zum 18.12.2014 an den

Magistrat der Stadt Amöneburg
-Personalamt-
Am Markt 1
35287 Amöneburg

Nähere Auskünfte können bei Bedarf unter Telefon 06422/9295-23 bei Herrn Müglich oder per E-Mail an d.mueglich@amoeneburg.de eingeholt werden.

Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.
Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.
Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.
Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich. Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.
Telefax-Nr. 06422/929522.

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:
Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet.
In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.
Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes
Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes
Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden **(rufbereit rund um die Uhr).**
Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg
0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

In den Stadtteilen werden wöchentlich einmal Sprechstunden durchgeführt:

Diensthandy	**0174/7039129**
Rüdigheim (Treffpunkt)	
montags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Roßdorf Mehrzweckhalle	
mittwochs	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Erfurtshausen (Bürgerhaus)	
donnerstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Mardorf (Schwesternhaus,Marburger Straße 12)	
dienstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg	Herbert Fischer, Koppelkaute 20	06422/3873
Mardorf	Heinrich Benner, Lindenweg 3	06429/7723
Roßdorf	Stephan Maus Vorderstraße 22	06424/923736
Rüdigheim	Martin Bieker, Niederkleiner Straße 24	06429/401
Erfurtshausen	Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1	06429/8269250

Schiedsmann
Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg 06422/3764
Stellvertretender Schiedsmann / Schiedsfrau
Kordula Hof, Kellmarkstraße 21,
35287 Amöneburg-Mardorf 06429/7677

Ortsgericht
Ortsgerichtsvorsteher Karl-Heinz Kräling
Zu den Hobern 20, Mardorf, 35287 Amöneburg 06429/405
oder 0173/3439794
Sprechstunden nach Vereinbarung
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher
Roland Ott, Stockwiesenweg 16,
35287 Amöneburg 06422/5591

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen
Bürgerstuben Amöneburg
Karl Braun, Ritterstr. 22 06422/2107
Bürgerhaus Mardorf
Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399
Mehrzweckhalle Roßdorf
Frau Angelika Müller, Mönchweg 1 06424/5173
Treffpunkt Rüdigheim
Malgorzata Kappel, Niederkleiner Str. 15 06429/829394
Bürgerhaus Erfurtshausen
Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974
„Gemeenshaus Mardorf“
Marburger Str. 2
Ansprechpartnerin bzw. Hausmeisterin
Frau Karin Schweißguth-Linne, Kellmarkstr. 17, 35287 Amöneburg-Mardorf, Tel. 06429/576 oder KarinSchweissguthLinne@t-online.de

Annahme von Sondermüll
Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammlungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Altbatterie-Entsorgung
Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im ehemaligen Schwesternhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt. Einwurfzeiten während der Außensprechtage der Stadtverwaltung (von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr).
Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinmengensammlung abgeben.

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage Stausebach

Tel.	06422/7442
Montag bis Freitag	08.00 bis 15.30 Uhr
jeden letzten Samstag im Monat	09.00 bis 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container
Alle Stellplätze sind mit Glascontainer sowie für Weißblech (Dosenschrott) bestückt.

Amöneburg

Parkplatz „Gollgarten“, K 30
Parkplatz „Bonifatiusstraße“ (Altkleider Kolpingfamilie)
Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse“ (Altkleider Fa. Bicker)
Bauhof „Nicolaistraße“

Mardorf
Kläranlage „Zum Wiesengrund“ (Altkleider Malteser Hilfsdienst)
Hinter dem Bürgerhaus
Am Grillplatz

Roßdorf
Bei der Mehrzweckhalle
Am Sportplatz (Altkleider Fa. Bicker)
Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

Rüdigheim
Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Erfurtshausen
Festplatz
Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:
von 07.00 -bis 13.00 Uhr
und 15.00 bis 20.00 Uhr
Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

Sonntag	von 10.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch	von 20.00 bis 21.00 Uhr
Freitag	von 15.00 bis 16.00 Uhr

Internetadresse: www.eopac.de
Bücherei St. Johannes Amöneburg
(im Kindergarten, Steinweg)
Öffnungszeiten:

Donnerstag	von 16.30 bis 18.30 Uhr

NULL bis SECHS

Präventive Beratung für Eltern und KiTas
Kostenfreie Beratung bei allen Fragen zur Entwicklung und Erziehung von Kindern
zwischen 0 – 6 Jahren.
Ansprechpartnerin für die Stadt Amöneburg:
Frau Maike Marwedel (Dipl.-Pädagogin)
Persönliche Termine nach Vereinbarung
Info und Anmeldung:
06422/8991903 oder 0170/9161580

Offene Sprechstunden:
- Jeden 4. Donnerstag im Monat von 08.30 – 09.30 Uhr im Kindergarten Amöneburg (Steinweg 38)
- Jeden 4. Montag im Monat von 08.30 – 09.30 Uhr im Kindergarten Mardorf (Kindergartenstraße 7)
- Jeden 4. Donnerstag im Monat von 08.00 – 09.00 Uhr im Kindergarten Roßdorf (Auf der Boine 2)

Wichtige Telefonnummern
Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg
Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.
Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)**
E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de
Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf

Der **Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf** ist eine gemeinsame Einrichtung der Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Er bietet allen Bürgern mit Unterstützungs- und Hilfebedarf, deren Angehörigen und Menschen mit Behinderungen umfassende, qualifizierte und kostenlose Informationen und Beratung zu Pflegeangeboten sowie die Organisation aller notwendigen pflegerischen, medizinischen und sozialen Leistungen. Die Beratungen erfolgen direkt im Pflegestützpunkt oder bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim.

Sprechzeiten
im Beratungszentrum, Am Grün 16, 35037 Marburg: Mittwoch und Freitag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr sowie weitere Termine nach Vereinbarung an allen Tagen von Montag bis Freitag.
Telefonische Erreichbarkeit Montag bis Freitag 10.00 Uhr 16.00 Uhr

Pflegeberatung
Dieter Kurth und Nicola Konnerth, 06421 405-7401

Sozialberatung
Diana Gillmann-Kamm und Ingrid Labitzke, 06421 405-7402
E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

Amöneburger Erddeponie für Privatanlieferer und Gewerbliche geöffnet

Annahme von Erdaushub und Bauschutt aus privaten Haushaltungen jeden Freitag von 10.00 bis 17.00 Uhr.
Die Anlieferung ist kostenpflichtig. Ein PKW-Anhänger Bauschutt kostet 10,00 €. Für die gewerbliche Anlieferung gibt es in der bevorstehenden Winterzeit keine festen Öffnungszeiten. Die bisherigen Kunden der ehemaligen Erddeponie erhalten schriftliche Informationen zu den neuen Anlieferungsmöglichkeiten. Generell werden Anlieferungen außerhalb der Präsenszeit am Freitag nach telefonischer Absprache angenommen.
Die Fa. Erdbau Kais aus Florstadt (Beauftragter der Stadt Amöneburg) ist wie folgt zu erreichen:

Telefon:	06035207462
Fax:	06035207463
Mobil:	01717776744
Email:	erdbau.kais@gmx.de

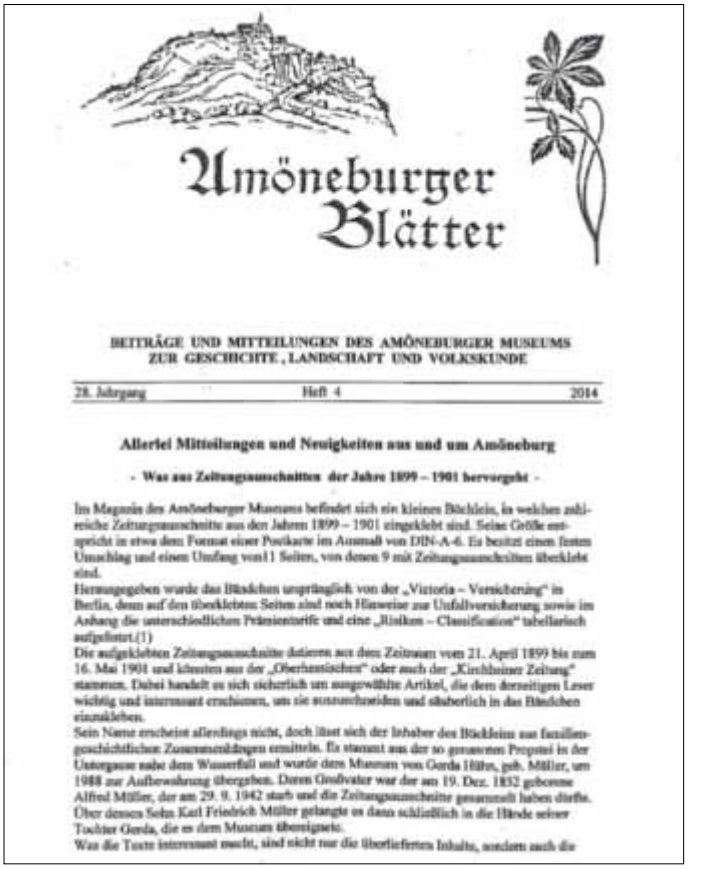
Amöneburger Erddeponie wieder für Privatanlieferer und Gewerbliche offen

Nach dem Betreiberwechsel der Erddeponie Amöneburg (ehemals Abfallverband Lahn-Fulda) auf die Stadt Amöneburg, kann dort wieder Erdaushub und in Kleinmengen auch Bauschutt aus privaten Haushaltungen angeliefert werden. Die Firma Erdbau Kais aus Florstadt tritt als Beauftragter der Stadt Amöneburg auf. Die Firma Kais nimmt Erdaushub und Bauschutt aus privaten Haushaltungen seit dem 21. November 2014 **jeden Freitag von 10 bis 17 Uhr** an. Die Anlieferung ist kostenpflichtig. Ein PkW-Anhänger Bauschutt kostet 10,- €.
Für die gewerbliche Anlieferung gibt es in der bevorstehenden Winterzeit keine festen Öffnungszeiten. Die bisherigen Kunden der ehemaligen Erddeponie erhalten schriftliche Information zu den neuen Anlieferungsmöglichkeiten. Generell werden Anlieferungen außerhalb der Präsenzeit am Freitag nach tel. Absprache angenommen.
Die Fa. Erdbau Kais ist wie folgt zu erreichen:

Telefon:	06035207462
Fax:	06035207463
Mobil:	01717776744
Email:	erdbau.kais@gmx.de

Das Amöneburger Museum geht in die Winterpause und präsentiert neue Veröffentlichung

Alte Backrezepte zum Advent nachbacken



Amöneburger Blätter

BEITRÄGE UND MITTEILUNGEN DES AMÖNEBURGER MUSEUMS ZUR GESCHICHTE, LANDSCHAFT UND VOLKSKUNDE

28. Jahrgang Heft 4 2014

Allerlei Mitteilungen und Neuigkeiten aus und um Amöneburg

- Was aus Zeitungsausschnitten der Jahre 1899 – 1901 hervorgeht -

Im Magazin des Amöneburger Museums befindet sich ein kleines Büchlein, in welchen zahlreiche Zeitungsausschnitte aus den Jahren 1899 – 1901 eingeklebt sind. Seine Größe entspricht in etwa dem Format einer Postkarte im Ausmaß von DIN-A-6. Es besitzt einen festen Umschlag und einen Umfang von 11 Seiten, von denen 9 mit Zeitungsausschnitten überklebt sind.
Herausgegeben wurde das Büchlein ursprünglich von der „Victoria – Versicherung“ in Berlin, denn auf den überklebten Seiten sind noch Hinweise zur Unfallversicherung sowie im Anhang die unterschiedlichen Prämientarife und eine „Risiken – Classification“ tabellarisch aufgeführt.(1)
Die aufgeklebten Zeitungsausschnitte datieren aus dem Zeitraum vom 21. April 1899 bis zum 16. Mai 1901 und könnten aus der „Oberhessischen“ oder auch der „Kirchhainer Zeitung“ stammen. Dabei handelt es sich sicherlich um ausgewählte Artikel, die dem derzeitigen Leser wichtig und interessant erschienen, um sie auszuschneiden und säuberlich in das Büchlein einzukleben.
Sein Name erscheint allerdings nicht, doch lässt sich der Inhaber des Büchleins aus familiengeschichtlichen Zusammenhängen ermitteln. Es stammt aus der so genannten Propstei in der Untergasse nahe dem Wasserfall und wurde dem Museum von Gerda Hütz, geb. Müller, um 1988 zur Aufbewahrung übergeben. Deren Großvater war der am 19. Dez. 1852 geborene Alfred Müller, der am 29. 9. 1942 starb und die Zeitungsausschnitte gesammelt haben dürfte. Über dessen Sohn Karl Friedrich Müller gelangte es dann schließlich in die Hände seiner Tochter Gerda, die es dem Museum übereignete.
Was die Texte interessant macht, sind nicht nur die überlieferten Inhalte, sondern auch die

Kurz vor Schluss der diesjährigen Museumssaison in Amöneburg am Sonntag den 16. November 2014 ist unter der Herausgeberschaft des Stadtmuseums eine neue Schrift heraus gegeben worden: Heft 4, 2014 der Amöneburger Blätter, die bereits seit 1987 vierteljährlich erscheinen. Museumsleiter Dr. Alfred Schneider gelingt es dabei immer wieder regionale Besonderheiten heraus zu arbeiten, wissenschaftlich aber auch spannend zu präsentieren. Die aktuelle Ausgabe trägt den Titel „Allerlei Mitteilungen und Neuigkeiten aus und um Amöneburg – was aus Zeitungsausschnitten der Jahre 1899 bis 1901 hervorgeht". Es ist zum Preis von 3,20 € über die Stadtverwaltung und das Museum zu beziehen.
Basis der neuen Publikation ist ein Büchlein, das sich seit 1988 im Magazin des Museums befindet. Es stammt aus der alten Propstei in Amöneburg. Vermutlich war es der Amöneburger Alfred Müller (1852-1942) der darin interessante Zeitungsartikel einklebte. Aus einer mehr als hundertjährigen zeitlichen Distanz heraus liest sich das heute sehr interessant. Man mag sogar denken, dass die Gesellschaft bereits damals ähnliche Probleme und Themen hatte wie heute. So enthält es einen Artikel vom 24. Oktober 1899 zum Bau einer Wasserleitung in Amöneburg. Bürgermeister Richter-Plattenberg sah sich bei der Lektüre sogleich an die letzte Bauausschusssitzung erinnert, wo ein Ing.-Büro das Projekt „Erneuerung der Steigleitung" zum Hochbehälter in der Schlossruine vorgestellt hatte.
Historiker Dr. Alfred Schneider weist zur bevorstehenden Adventszeit noch auf eine weite Publikation aus dem Eigenverlag „Museum Amöneburg" hin. Unter dem Titel „…erstlich fon den feinen peffer nüßen …" werden Amöneburger Zuckerbäckerrezepte aus dem Jahre 1739 vorgestellt. Sicherlich eine gute Idee in den nächsten Wochen einmal auf den historischen Wegen zu wandeln. Doch Dr. Schneider warnt die Mengenangeben für Pfeffer in den Rezepten zu halbieren, da heutiger Pfeffer doppelt so scharf ist vor mehr als 250 Jahren.
Es handelt sich 8 unterschiedliche Backrezepte, die wohl aus der Hand eines Amöneburger Bäckers stammen, denn das Original hat sich in den städtischen Zunftakten erhalten.
Er hat sie seinerzeit in seiner Sprache und Ausdrucksweise aufgeschrieben - und dies wurde im Sonderdruck originaltextlich bewusst beibehalten. Die unterschiedlichen Begriffe und Wendungen sind aber in den Anmerkungen des Textes hinreichen erklärt, so dass sie verständlich werden.
Der Sonderdruck ist über die Leitung des Museums unter der Tel.Nr. 06422 - 2474 oder unter der email-Adresse drschneideramoe@gmx.de zu beziehen und kostet einschließlich der Versandkosten 2, 50 €.

Stadtverwaltung dankt den Verschönerungsvereinen

für das Engagement zur Eindämmung von Hundekot auf öffentlichen Wegen

Ein immer größeres Ärgernis ist, dass vermehrt Hundebesitzer die Hinterlassenschaften ihrer Hunde nach Lust und Laune auf fremden Grundstücken, vornehmlich öffentlichen Wegen und Plätzen, zurück lassen. Das ist ekelig und vor allem unnötig.
Inzwischen gibt es in fast allen Stadtteilen der Stadt Amöneburg die sogenannten „Hundestationen", so wie hier neuerdings in Mardorf.
Die Stadt Amöneburg dankt in diesem Zusammenhang den örtlichen Verschönerungsvereinen, die die hochwertigen Behälter angeschafft haben und jeweils mit den erforderlichen Tüten bestücken. Die Stadt Amöneburg bezuschusst die Behälter und übernimmt die Kosten für die Tüten. Zusätzlich schafft sie jeweils den Abfallbehälter und leert in regelmäßig.
In diesem Zusammenhang ist die Zahl der in der Regel wöchentlich zu leerenden Abfallbehälter insgesamt auf etwa 250 Stück angesteigen ist, eine zusätzliche Mehrbelastung für die Stadtverwaltung.
Bitte liebe Hundesteuer nehmen Sie das gemachte Angebot wahr, andernfalls droht ein Ordnungswidrigkeitsverfahren!

Entsorgung von Bio- und Grünabfällen

Aufgrund der zunehmenden illegalen Abfallablagerung im Stadtgebiet weisen wir auf die Möglichkeit hin, dass Bio- und Grünabfälle bei der Kompostierungsanlage in Kirchhain-Stausebach entsorgt werden können. Die Abfallwirtschaft Lahn-Fulda (ALF) ist für die Bio- und Grünabfälle aus dem Landkreis Marburg-Biedenkopf entsorgungspflichtig. Die Verwertung der Bioabfälle erfolgt über die E.ON Mitte Natur GmbH (EMI). EMI betreibt hierzu eine Kompostierungsanlage in Kirchhain-Stausebach. Die Kosten für die Anlieferung von Bioabfällen richten sich nach der Gebührenordnung der ALF:

- Sofern verwogen wird, beträgt die Gebühr derzeit 78,00 € / t
- Bei Kleinmengen wird pauschal ein Kofferraum (1,50 €) oder ein doppelter Kofferraum (3,00 €) berechnet

Baum- und Strauchschnitt kann bei der Kompostierungsanlage Kirchhain-Stausebach kostenlos und auf der Müllumladestation Marburg-Wehrda zu den o. g. Bioabfallgebühren angeliefert werden.
Kompostierungsanlage Kirchhain Stausebach
Kesselwiese
35274 Kirchhain
Tel.: 06422/7442
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 15.30 Uhr sowie den letzten Samstag im Monat von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Flüchtlinge / Asylbewerber in der Stadt Amöneburg

Am 20.11.2014 sind folgende Familien nach Rüdigheim gekommen. Diese Angabe erfolgt mit dem Einverständnis der Familien:
Familie Byberi (Albanien)
Mann: Ylber Byberi
Frau: Raimonda Byberi
Töchter:
Byberi, Klaudia Alter: 7 Jahre
Byberi, Olgerta, Alter: 4 Jahre
Byberi, Yliona, Alter: 1 Jahr
Familie Smajli (Kosovo)
Mann: Idiz Smajli
Frau: Merita Smajli
Söhne:
Smajli, Erxhan, * Mai 2001
Smajli, Ramadan, * November 2003
Ehepaar (Kosovo)
Ehefrau, Jashri, Sevidje,
Ehemann, Danqi, Bajram
Alle Personen sprechen Albanisch (Albanisch gehört wie Deutsch zur indogermanischen Sprachfamilie, hat aber innerhalb seines Zweiges keine weiteren verwandten Sprachen). Die beiden Jungen verstehen schon etwas Deutsch.
Für diese Familien brauchen wir Ihre Unterstützung.
Zunächst geht es vor allem darum, ihnen einen Fahrdienst zur Tafel nach Kirchhain (Am Amöneburger Tor 2, Ortseingang Kirchhain auf der linken Seite) anzubieten. Dabei geht es um folgende Termine: Mittwoch 15.30 Uhr ab Rüdigheim und nach Absprache Freitag oder Samstag im Zeitraum von 11.00 Uhr - 12.00 Uhr. Wer die Möglichkeit hat und bereit wäre, einen dieser Termine gelegentlich oder regelmäßig wahrzunehmen, soll bitte mit der Stadtverwaltung Amöneburg Verbindung aufnehmen:
Herr Wachtel: 06422-92 95 18, b.wachtel@amoeneburg,de oder
Frau Diehl: 06422-92 95 28, c.diehl@amoeneburg.de
Für Einkäufe in Schweinsberg, Mardorf oder Amöneburg wären für diese Familien Fahrräder sehr hilfreich. Wer ein Fahrrad abgeben kann, kann sich ebenfalls bei den angegebenen Adressen melden. Ein Fahrrad haben wir dankenswerterweise schon erhalten. Falls jemand bereit wäre, gebrauchte Fahrräder auf ihre Tauglichkeit zu überprüfen oder in Ordnung zu bringen, wären wir ebenfalls für eine Rückmeldung dankbar. Sachkosten würde dabei der Arbeitskreis Asyl Amöneburg übernehmen (Kontaktadresse: Reinhard Forst, 06422-1231, r-forst@web.de).
Nach Rücksprache bei den Amöneburger Flüchtlings- / Migrantenfamilien hat uns Frau Bolm-Tatzel, die beim Deutscherwerb und bei der Hausaufgabenbetreuung behilflich ist, folgende Informationen zukommen lassen:
Die Flüchtlingskinder in der Kernstadt Amöneburg können noch folgendes gebrauchen:

- Turnschuhe und feste Schuhe Größe 36 – 38
- Pullover Größe 122 – 152
- Sporthosen für 12-jährige Jungen
- Winterjacken für 12-jährige Jungen
- Hosen für Mädchen in den Größen 122 – 140
- Mützen
- Winterkleidung für ein zweijähriges Mädchen

Außerdem würden sich alle Kinder (7-12 Jahre) über Spielsachen freuen. Bitte geben Sie nur saubere, intakte und gut erhaltene Kleidung bzw. Spielsachen ab. Sie können im Rathaus der Stadt zu den üblichen Öffnungszeiten abgegeben werden.
Wir danken für Ihre Mithilfe.
Am 27.11.2014 ist Herr Talal Alterkawi (64) aus Homs in Syrien nach Roßdorf gekommen. Er spricht Arabisch und Englisch.
Wir überlegen zurzeit noch, wie Herrn Alterkawi eine Gelegenheit zum Deutschlernen angeboten werden kann. Gibt es jemanden in Roßdorf, der dazu bereit wäre? In Amöneburg gibt es zwar die Möglichkeit (Dienstag und Mittwoch von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr und Donnerstag von 8.30 Uhr bis 10.00 Uhr). Aber Herr Alterkawi müsste eine Gelegenheit haben hin- und zurückzukommen.
Der Arbeitskreis Asyl teilt mit:
Wer gelegentlich bei einer Fahrt nach Kirchhain zu einem Einkauf jemanden von den Familien in Amöneburg Kernstadt mitnehmen kann, kann es Reinhard Forst (s.o.) mitteilen.

Die Wasserzähler in den Stadtteilen Mardorf, Roßdorf und Erfurtshausen werden abgelesen

Die Ableser der Stadt Amöneburg werden ab dem 06.12.2014 unterwegs sein, um die Wasserzähler in den Stadtteilen Mardorf, Roßdorf und Erfurtshausen für die Verbrauchsabrechnung 2014 abzulesen.
Es wird gebeten dafür Sorge zu tragen, dass die Wasserzähler für die Ableser, die sich auf Verlangen ausweisen, ohne Schwierigkeiten zu erreichen sind. Es wird gebeten, den Ablesern den Zugang zu den Wasserzählern bis **19.00 Uhr** zu gewähren.
Sollte der Hauseigentümer oder dessen Beauftragter wiederholt nicht angetroffen werden, so werden diese anhand eines Hinweiszettels gebeten, den Wasserzähler selbst abzulesen und den Zählerstand direkt an die Stadtverwaltung Amöneburg unter der Telefonnummer 06422/9295-29 oder 06422/9295-31 oder per Email an a.orth@amoeneburg.de durchzugeben.
Diese Rückmeldung sollte bis spätestens zum 09.01.2015 erfolgen.
Sollte die Stadtkasse keine Nachricht erhalten, so wird der Zählerstand aufgrund der Vorjahresverbräuche geschätzt.

Flüchtlinge / Asylbewerber in der Stadt Amöneburg

Am 20.11.2014 sind folgende Familien nach Rüdigheim gekommen. Diese Angabe erfolgt mit dem Einverständnis der Familien:
Familie Byberi (Albanien)
Mann: Ylber Byberi
Frau: Raimonda Byberi
Töchter:
Byberi, Klaudia Alter: 7 Jahre
Byberi, Olgerta, Alter: 4 Jahre
Byberi, Yliona, Alter: 1 Jahr
Familie Smajli (Kosovo)
Mann: Idiz Smajli
Frau: Merita Smajli
Söhne:
Smajli, Erxhan, * Mai 2001
Smajli, Ramadan, * November 2003
Ehepaar (Kosovo)
Ehefrau, Jashri, Sevidje,
Ehemann, Danqi, Bajram
Alle Personen sprechen Albanisch (Albanisch gehört wie Deutsch zur indogermanischen Sprachfamilie, hat aber innerhalb seines Zweiges keine weiteren verwandten Sprachen). Die beiden Jungen verstehen schon etwas Deutsch.
Für diese Familien brauchen wir Ihre Unterstützung.
Zunächst geht es vor allem darum, ihnen einen Fahrdienst zur Tafel nach Kirchhain (Am Amöneburger Tor 2, Ortseingang Kirchhain auf der linken Seite) anzubieten. Dabei geht es um folgende Termine: Mittwoch 15.30 Uhr ab Rüdigheim und nach Absprache Freitag oder Samstag im Zeitraum von 11.00 Uhr - 12.00 Uhr. Wer die Möglichkeit hat und bereit wäre, einen dieser Termine gelegentlich oder regelmäßig wahrzunehmen, soll bitte mit der Stadtverwaltung Amöneburg Verbindung aufnehmen:
Herr Wachtel: 06422-92 95 18, b.wachtel@amoeneburg,de oder
Frau Diehl: 06422-92 95 28, c.diehl@amoeneburg.de
Für Einkäufe in Schweinsberg, Mardorf oder Amöneburg wären für diese Familien Fahrräder sehr hilfreich. Wer ein Fahrrad abgeben kann, kann sich ebenfalls bei den angegebenen Adressen melden. Ein Fahrrad haben wir dankenswerterweise schon erhalten. Falls jemand bereit wäre, gebrauchte Fahrräder auf ihre Tauglichkeit zu überprüfen oder in Ordnung zu bringen, wären wir ebenfalls für eine Rückmeldung dankbar. Sachkosten würde dabei der Arbeitskreis Asyl Amöneburg übernehmen (Kontaktadresse: Reinhard Forst, 06422-1231, r-forst@web.de).
Nach Rücksprache bei den Amöneburger Flüchtlings- / Migrantenfamilien hat uns Frau Bolm-Tatzel, die beim Deutscherwerb und bei der Hausaufgabenbetreuung behilflich ist, folgende Informationen zukommen lassen: Die Flüchtlingskinder in der Kernstadt Amöneburg können für den Winter noch warme Kleidung gebrauchen. Es handelt sich um 6 Mädchen im Alter zwischen 9 und 12 Jahren und um 4 Jungen im Alter zwischen 8 und 11 Jahren. Gebraucht werden Hosen, Jacken, Pullover, Schals, Handschuhe und Mützen, aber auch warme Schuhe oder Stiefel. Die Schuhgrößen der Kinder liegen zwischen Gr. 36 und Gr. 38. Ein Mädchen von 2 Jahren kann warme Kleidung in Gr. 92 gebrauchen. Wir bitten um Spenden. Kleidungsstücke können Gebrauchsspuren aufweisen, sie müssen aber sauber sein. Sie können im Rathaus der Stadt zu den üblichen Öffnungszeiten abgegeben werden.
Wir danken für Ihre Mithilfe.
Am 27.11.2014 ist Herr Talal Alterkawi (64) aus Homs in Syrien nach Roßdorf gekommen. Er spricht Arabisch und Englisch.
Wir überlegen zurzeit noch, wie Herrn Alterkawi eine Gelegenheit zum Deutschlernen angeboten werden kann. Gibt es jemanden in Roßdorf, der dazu bereit wäre? In Amöneburg gibt es zwar die Möglichkeit (Dienstag und Mittwoch von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr und Donnerstag von 8.30 Uhr bis 10.00 Uhr). Aber Herr Alterkawi müsste eine Gelegenheit haben hin- und zurückzukommen.
Der Arbeitskreis Asyl teilt mit:
Wer gelegentlich bei einer Fahrt nach Kirchhain zu einem Einkauf jemanden von den Familien in Amöneburg Kernstadt mitnehmen kann, kann es Reinhard Forst (s.o.) mitteilen.

Müllabfuhrtermine

Papier
wird am Donnerstag, 04.12.2014, in Amöneburg, Rüdigheim, Erfurtshausen und am Freitag, 05.12.2014, in Mardorf und Roßdorf, abgeholt.

Sondermüll-Kleinmengen
können am Samstg, 06.12.2014, in Marburg-Cappel, Landratsamt (Zulassungsstelle), in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr, abgegeben werden.

Kompost
wird am Montag, 08.12.2014, in Amöneburg und Rüdigheim, sowie am Dienstag, 09.12.2014, in Erfurtshausen und Mardorf, abgefahren.

Gelber Sack
Der Gelbe Sack wird am Mittwoch, 10.12.2014, in Amöneburg, Rüdigheim, Roßdorf und am Donnerstag, 11.112.2014, in Erfurtshausen und Mardorf, abgeholt.

Selbstablesung der Wasserzähler im Stadtteil Amöneburg

Ab dem Jahr 2014 wird die Ablesung der Wasserzähler im Stadtteil Amöneburg für die Verbrauchsabrechnung 2014 nicht mehr durch einen von der Stadt beauftragten Ableser durchgeführt.
Die Zählerstände müssen selbstständig abgelesen und der Stadt Amöneburg mitgeteilt werden.
Das Ableseblatt mit weiteren Informationen zur Selbstablesung wird voraussichtlich ab Ende der 49. Kalenderwoche (ab 06.12.2014) an alle Haushalte verteilt.
Die Rückmeldung des Zählerstands sollte bis spätestens zum 09.01.2015 erfolgen.
Sollte die Stadtkasse keine Nachricht erhalten, so wird der Zählerstand aufgrund der Vorjahresverbräuche geschätzt.

Wasserzählerablesung 2014 in Amöneburg-Rüdigheim Zählerselbstablesung

Auch die Jahresabrechnung 2014 führt der ZMW wieder mit Hilfe der Selbstablesung der Wasserzähler durch.

Alle Kunden werden Ende November angeschrieben und gebeten, bis zum 14.12.2014 ihre Zählerstände abzulesen und uns unter der im Schreiben genannten Möglichkeiten zu übermitteln.

Die abgelesenen Zählerstände werden anhand Ihres gemeldeten Zählerstandes auf den Stichtag 31.12.2014 maschinell hochgerechnet. Daher kann es zu Abweichungen zwischen Ihrem abgelesenen Zählerstand und dem auf der Jahresabrechnung ausgewiesenen Zählerstand kommen.

Um eine reibungslose Jahresabrechnung zu ermöglichen, bitten wir um eine fristgerechte Rückmeldung.

Die Jahresabrechnung erhalten Sie voraussichtlich Ende Januar.

Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns schon heute!

Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke Gießen

Bitte den Zählerstand ohne Kommastellen eintragen!

Rentenberatung

Die nächste Sprechstunde des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung Otto Koch findet am **Dienstag, 9. Dezember 2014 von 9.00 bis 12.00 Uhr** im Schwesternhaus in Mardorf, Marburger Straße 12, statt.
Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig vorher bei der Stadtverwaltung Amöneburg, Tel. 06422/9295-18 einen Termin, damit lange Wartezeiten vermieden werden.
Herr Koch bietet: Beratung in allen Rentenfragen, Rentenanträge
Kontenklärungen
Beratung Altersteilzeit
Beratung private Altersvorsorge (Riesterrente)
Selbstverständlich berät Herr Koch auch Versicherte der Deutschen Rentenversicherung Bund (vormals Bundesversicherungsanstalt für Angestellte).

Unsere Jubilare

Herr Eduard Ried aus Erfurtshausen wird 80 Jahre alt

Ortsvorsteher Wolfgang Rhiel und Erster Stadtrat Bernd Riehl überbrachten die Glückwünsche des Ortsbeirats und Magistrats an Herrn Eduard Ried. Eduard Ried feierte sein Jubiläum mit zahlreichen Verwandten und Freunden im Gasthaus Hofmann. Musikalische Darbietungen und ein Ständchen der Erfurtshäuser Feuerwehr rundeten die Feier ab.
Wir wünschen Herrn Ried für das nächste Lebensjahr alles Gute.

80 Jahre alt
wurde im Stadtteil Rüdigheim Frau Paula Rößler.

Die Jubilarin begrüßte die zahlreichen Gratulanten im Schützenhaus Rüdigheim. Zu den Gratulanten gehörte auch Stadtrat Peter Heinz, der in Vertretung von Bürgermeister Richter-Plettenberg die Glückwünsche des Magistrates der Stadt Amöneburg übermittelte. Rüdigheims Ortsvorsteher Martin Bieker gratulierte namens des Ortsbeirates Rüdigheim.
Wir wünschen auf diesem Wege Frau Rößler nochmals alles Liebe und Gute für den weiteren Lebenswerg.

Frau Elfriede Birk aus Rüdigheim feiert ihren 80. Geburtstag

Am Freitag den 21. Oktober feierte Frau Elfriede Birk aus Rüdigheim ihren 80. Geburtstag. Gut gelaunt und rüstig kann die Jubilarin in die Zukunft schauen. Seit nunmehr 56 ahren ist die gebürtige Schweinsbergerin nun in Rüdigheim, doch ihrem Heimatort ist sie bis heute verbunden. Bis heute fährt sie sehr oft und meist mit dem Fahrrad von Rüdigheim nach Schweinsberg, und freut sich über den vor einigen Jahren gebauten Fahrradweg entlang des Brücker Mühlbachs.
Wir wünschen der Jubilarin von dieser Stelle Alles Gute!

Frau Katharina Gropp feiert ihren 85. Geburtstag

Winfried Bieker für den Ortsbeirat Roßdorf und Erster Stadtrat Bernd Riehl für den Magistrat überbrachten Frau Gropp die Glückwünsche zu ihrem 85. Geburtstag. Frau Gropp trägt heute noch traditionell die farbenfrohe Tracht, wie Winfried Bieker mit einem Augenzwinkern bemerkte.
Wir wünschen Frau Gropp alles Gute für das neue Lebensjahr.

Wir gratulieren zum Geburtstag

in Amöneburg

Frau Gerda Weber, Lindauer Tor 1, am 04.12.,	71 Jahre
Frau Erna Hühn, Untergasse 1, am 10.12.,	73 Jahre

in Mardorf

Frau Katharina Schraub, Ledergasse 2, am 05.12.,	78 Jahre
Frau Maria Weber, Ledergasse 7, am 07.12.,	84 Jahre
Frau Maria Benner, Marburger Straße 8, am 10.12.,	84 Jahre

in Roßdorf

Herrn Richard Dörr, Waldstraße 21, am 07.12.,	79 Jahre
Frau Maria Gropp, Veilchenweg 5, am 08.12.,	82 Jahre

in Erfurtshausen

Herrn Anton Rhiel, Ringstraße 8, am 09.12.,	77 Jahre

Wir wünschen allen Jubilaren alles Liebe und Gute für das neue Lebensjahr.

Bereitschaftsdienste

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauischholzhausen **Tel. 06429/829105**
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme
Telefonsprechstunde Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr
Tel. 06421/45577 Fax: 06421/482424
Mobil: 0173/6507638
Ihr Ansprechpartner: Raphael Glade, Pflegedienst

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann
Tel. 06422/6903 oder 0173/3043841

AurA-Tagespflege
„Goldener Stern“,
Kirchstraße 3, Amöneburg-Roßdorf, Tel. 06424/964644
Fax 06424/964643

DAHEIM – Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.
Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, Tel. 06421/681171
Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp

Weitere Informationen:
Martin Kewald, Amöneburg, Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf Tel. 112
Krankentransporte Tel. 06421/19222

Stromversorgung

E.ON Mitte AG - Strom- und Gasversorgung,
Kundenservice 0800/3250532
Entstörungsdienst:
- Strom 0800/3410134
- Gas 0800/3420234

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:
Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.
Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.
Am Grün 16, 35037 Marburg
Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550
Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm

Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg

Berufsbegleitung
Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer
Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß, -15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick
Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 -17:00 Uhr

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose
Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben
Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe
Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Ärztlicher Notdienst

Außerhalb der normalen Praxisöffnungszeiten steht die unten aufgeführte Notdienstzentrale dienstbereit zur Verfügung. Bitte achten Sie jedoch darauf, **im Falle einer lebensbedrohlichen Erkrankung zuerst die Notrufnummer 112** anzuwählen! Nur so kann der sofortige Einsatz des Rettungsdienstes ausgelöst werden.
Eine **neue Notruf-Nummer** startete **deutschlandweit** am 16.April 2012. Patienten, die am Wochenende oder in der Nacht in dringenden Fällen einen Arzt verständigen müssen, können die **Rufnummer 116 117** wählen. Damit wird die Notruf-Nummer für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst bundesweit vereinheitlicht. In schweren Notfällen wie einem Herzinfarkt gilt weiterhin die 112.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Marburg

Hebronberg 5/Diakonie-Krankenhaus
35041 Marburg-Wehrda
Tel.: 06421-19292
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do. 18:00 - 23:00 Uhr
Mi. + Fr. 13:00 – 23:00 Uhr
Sa. 8:00 rund um die Uhr
So. 8:00 rund um die Uhr
Telefonische Erreichbarkeit:
Immer telefonisch erreichbar

Kirchliche Nachrichten

Lebendiger Adventskalender 2014 in der Seelsorgeeinheit Amöneburg

In diesem Jahr möchten wir in der Seelsorgeeinheit Amöneburg (bestehend aus den Kirchengemeinden Amöneburg , Rüdigheim, Mardorf, Roßdorf und Erfurtshausen) die vor uns liegende Vorbereitungszeit auf Weihnachten, die Adventszeit, in besonderer Weise begehen und dazu beitragen, diese Zeit besinnlicher und bewusster zu erleben. Dazu möchten wir uns gerne mit interessierten Gemeindemitgliedern, aber auch mit evangelischen Christen und den Einwohnern aus allen fünf Amöneburger Stadtteilen an den Abenden vom 1.- 23. Dezember jeweils um 18.00 Uhr vor einem „Kalendertürchen“ treffen.
Das „Kalendertürchen“ soll ein Fenster sein, welches durch die Datumszahl, Lichter, Bilder und andere Elemente geschmückt ist. Mit Liedern, Texten und Gebeten zum Advent soll in einer kleinen Besinnung von ca. 15 Minuten der jeweilige Adventstag gefeiert werden.
Im Büro des Johanneshauses (Tel. 06422/2882) können Sie sich für einen Abend als „Gastgeber“ anmelden.
Dort erhalten Sie auch auf Wunsch Themenvorschläge als Anregung, darüber hinaus finden Sie diese auch hier bei uns auf der Homepage: www.lebendiger-adventskalender-amoeneburg.de
Wir freuen uns, den „Lebendigen Adventskalender“ mit Ihnen erleben zu können. Es dürfen sich alle Altersschichten angesprochen fühlen, um eine bunte Gemeinschaft zu erfahren.

Familienanzeigen werden von allen Lesern beachtet!

SEELSORGEEINHEIT
AMÖNEBURG | GEMEINSAM GLAUBEN LEBEN

Gottesdienstordnung der Seelsorgeeinheit Amöneburg

Amöneburg – St. Johannes der Täufer

Mardorf – St. Hubertus | Roßdorf – Mariä Geburt u. Johannes d. T.

Rüdigheim – St. Antonius d. E. | Erfurtshausen – St. Michael

Samstag, 06. Dezember 2014 – Hl. Nikolaus

Amöneburg: **06.30 Uhr** **Roratemesse** mit anschließendem Frühstück im Pfarrheim

Rüdigheim: **Kollekte: für die Kirchengemeinde**

17.30 Uhr **Vorabendmesse mitgestaltet von MGV „Concordia“** für Alfred Wachtel/ Anton Rößler/ Maria Brand/ Gabriela Sarnecki/ Wilhelm Böttner und +Ang./ +Ang. der Familien Schmitt und Kempf/ +Ang. der Familien Herz und Bornträger/ einen Ehemann, +Ang., Eltern und Schwiegereltern

Kirchhain: **17.30 Uhr** **Hl. Messe des Pastoralverbundes**

Erfurtshausen: **Kollekte: für die Kirchensanierung**

19.00 Uhr **Hl. Messe** – für Anna Gertrud Kräling und +Ang./ Georg Adam Wagner, Ehefrau Elisabeth und +Ang./ Richard und Maria Luzius und +Ang.

Sonntag, 07. Dezember 2014 – 2. Adventssonntag (B)
Kollekte: für die Heizung (A.)/ für die Kirchensanierung (Ma./Ro.)

Mardorf: **09.00 Uhr** **Hl. Messe** für Ingeborg Zimmer (Jtg.)/ Carmen Zimmer/ Ludwig Schick und +Ang./ Konrad u. Helene Pietsch, leb. und +Ang./ Bernhard u. Wilhelmine Lotz, +Kinder und +Ang./ Katharina Schick u. +Ang. (Schäfers)/ Aloys Schick und +Ang./ Wilhelmine Greb und +Ang./ Regina Rhiel und +Ang./ Dr. Karl Hagen

Amöneburg: **10.15 Uhr** **Hl. Messe gestaltet als Familiengottesdienst für alle Familien der Seelsorgeeinheit** –für die Pfarrgemeinde
2. Sterbeamt Winfried Rübsam/ für Stephan/ Alfons Wachtel/ Elisabeth und Friedrich Weber und Gedenken an Sohn Hermann

Roßdorf: **10.30 Uhr** **Hl. Messe** für Maria Luzius (Jtg.), +Eltern, leb. und +Geschwister der Familie/ Ludwig und Wilhelmine Jansen/ Maria und Franz Luzius mit Sohn Heinrich/ +Bruder Karl Heinz Tischbiereck, +Eltern und +Ang./ Anton Feußner und +Ang./ zur immerwährenden Hilfe zu Ehren der hl. Schutzengel als Danksagung

Mardorf: **14.00 Uhr** **Taufe Theo Mengel**

Amöneburg: **18.00 Uhr** **Feierliche Vesper mit sakramentalem Segen**

Mardorf: **18.30 Uhr** Rosenkranzgebet

Stadtallendorf: ***18.00 Uhr*** ***Sonntagabendmesse in Christkönig***

Marburg: ***18.00 Uhr*** ***Sonntagabendmesse in der Kugelkirche***

Montag, 08. Dezember 2014 – Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Gottesmutter Maria/Tag des Ewigen Gebetes/Amön.

Amöneburg: **09.00 Uhr** **Hl. Messe** anschließend Aussetzung und stille Anbetung in der Kirche oder gestaltete Gebetszeiten (siehe ausgelegter Zettel hinten in der Kirche)

17.00 Uhr **Feierliche Vesper mit Sakramentalem Segen**

Rüdigheim: **14.00 Uhr** Rosenkranzgebet an der Grotte

Roßdorf: **19.00 Uhr** **Hl. Messe**

Mardorf: **19.00 Uhr** Rosenkranzgebet

Dienstag, 09. Dezember 2014

Mardorf: **09.00 Uhr** Hl. Messe für Anna Kunigunde Kräling/ Gertrud und Konrad Schick/ lebende und +Priester und Ordensleute/ alle armen Seelen und +Ang./ allen Engeln und Heiligen

Amöneburg: **19.00 Uhr** **keine!!** Hl. Messe

Roßdorf: **19.00 Uhr** Rosenkranzgebet für den Frieden in der Welt

Mittwoch, 10. Dezember 2014

Rüdigheim: **14.45 Uhr** **Hl. Messe zum gemeinsamen Seniorennachmittag von Rüdigheim und Amöneburg im Treffpunkt** anschließend gemeinsamer adventlicher NachmittagJ!

Erfurtshausen: **19.00 Uhr** Hl. Messe

Mardorf: **19.00 Uhr** Rosenkranzgebet

Donnerstag, 11. Dezember 2014

Roßdorf: **19.00 Uhr** Hl. Messe für Josef und Luise Mengel und +Ang./ Anton und Katharina Kraus/ Heinrich und Pauline Preis/ Ferdinand und Pauline Preis mit Sohn Willi/ Josefine und Pauline Schild/ +Ang. der Familien Höpp und Ried/ alle +Mitglieder der katholischen Frauengemeinschaft

Mardorf: **19.00 Uhr** Rosenkranzgebet

Freitag, 12. Dezember 2014 – Unsere Liebe Frau von Guadalupe

Amöneburg: **18.30 Uhr** Rosenkranzgebet

19.00 Uhr Hl. Messe für Maria Graff, geb. Kliem und Katharina Kliem

Mardorf: **17.45 Uhr** Rosenkranzgebet

18.15 Uhr stille eucharistische Anbetung (bis 18.45 Uhr)

19.00 Uhr Hl. Messe für Pfarrer Franz Raabe/ Brunhilde Fuhrmann (Jtg.) und alle +Ang./ Andreas Fröhlich und Söhne/ Veronika Maria Schick/ Aloysius Gockel, Eltern und +Ang./ Peter und Elisabeth Schraub/ eine kranke Mutter/ lebende und verstorbene Mitglieder der Ehrenwache/ zu Ehren der Mutter Gottes in einem besonderen Anliegen/ zu Ehren der Hl. Philomena

Samstag, 13. Dezember 2014

Rüdigheim: **06.30 Uhr** **Roratemesse** mit anschließendem Frühstück im Treffpunkt

Mardorf: **07.00 Uhr** **Roratemesse** mit anschließendem Frühstück im Gemeenshaus

Rüdigheim: **Kollekte: für die Kirchengemeinde**

17.30 Uhr **Vorabendmesse mitgestaltet vom Jungen Chor Rüdigheim** für Karl und Cäcilie Schneider/ Heinrich Riehl/ Rita Bornträger / Raphael Bieker (Jtg.) und Ang./ Helmut Kraus (Jtg.)/ Maria Mönninger und +Ang./ Verstorbene der Familien Hill und Bornträger/ Verstorbene der Familie Emmerich und +Ang./ Verstorbene der Familien Dörr und Bieker und Apollonia Bornträger/ zu Ehren

		des göttlichen Kindes für Aloys Dörr
Kirchhain:	**17.30 Uhr**	**Hl. Messe des Pastoralverbundes**
Erfurtshausen:		**Kollekte: für die Caritas-Herbst-Sammlung**
	19.00 Uhr	**Vorabendmesse (in der Gaststätte Schick)** für Josef Riehl/ alle armen Seelen

Sonntag, 14. Dezember 2014 – 3. Adventssonntag (B) - Gaudete
Kollekte: für die Weihnachtsbeleuchtung (Amöneburg) / für die Caritas-Herbst-Sammlung (Mardorf/ Roßdorf)

Mardorf:	**09.00 Uhr**	**Hl. Messe** –3. Sterbeamt Peter Schick/ für Anna Maria Kräuter/ Anneliese Linne und +Eltern./ Johannes Josef und Katharina Fischer/ Willi Schick und +Eltern/ Kaspar und Regina Preis und +Ang./ zur Mutter vom guten Rat in einem besonderen Anliegen/ / zur göttlichen Vorsehung um eine gute Arbeitsstelle
Amöneburg:	**10.15 Uhr**	**Lateinisches Hochamt – mitgestaltet von der Lateinschola** – für die Pfarrgemeinde 2. Sterbeamt Horst-Heinrich Riehl/ für Ewald Kleindopf/ Karoline Heiland und +Ang./ Heinrich Hugo Riehl, +Ehefrau Katharina Franziska, geb. Schick
Roßdorf:	**10.30 Uhr**	**Hl. Messe – mitgestaltet vom Chor Cantilena** für Eduard und Theresia Rhiel geb. Lauer/ Karl und Elisabeth Hofmann/ Elisabeth Krähling, geb. Jansen mit Sohn Peter/ Patrick Engst, +Großeltern Herbert und Elfriede/ Rudolf Stumpf, leb. und +Ang./ Gertrud und Jürgen Ruhl/ +Ang. der Familien Bieker und Rausch/ zur immerwährenden Hilfe in einem besonderen Anliegen/ zu Ehren der Mutter Gottes für einen Kranken/
Amöneburg:	**18.00 Uhr**	**Feierliche Vesper mit sakramentalem Segen und Empfang des Friedenslichtes aus Bethlehem**
Mardorf:	**18.30 Uhr**	Rosenkranzgebet
Stadtallendorf:	***18.00 Uhr***	***Sonntagabendmesse***
Marburg:	***18.00 Uhr***	***Sonntagabendmesse***

Katholisches Pfarramt St. Johannes der Täufer, Amöneburg
Am Johannes 1, 35287 Amöneburg
Tel.: 06422/2103 Fax: 06422/938194
E-Mail: sankt-johannes-amoeneburg@pfarrei.bistum-fulda.de

Katholisches Pfarramt St. Hubertus, Mardorf,
Dorfgraben 6, 35287 Mardorf
Tel.: 06429/285 Fax: 06429/829604
E-Mail: sankt-hubertus-mardorf@pfarrei.bistum-fulda.de

Katholisches Pfarramt Mariä Geburt, Roßdorf,
Konrad-Adenauer-Platz 5, 35287 Roßdorf
Tel.: 06424/6832
E-Mail: mariae-geburt-rossdorf@pfarrei.bistum-fulda.de

Seelsorgeteam

Pfarrer Marcus Vogler,
Ritterstr. 12, 35287 Amöneburg
Tel.: 06422/899109 (privat) oder 06422/2882 (Johanneshaus)
Mobil: 0171/1070981 (nur für dringende seelsorgliche Notfälle)
E-Mail: schulpfarrer.stiftsschule@bistum-fulda.de

Pater Lucjan OFM,
Biegenstr. 2, 35274 Kirchhain
Tel.: 06422/85529
E-Mail: p.lucjan.ofm@googlemail.com

Diakon Wilfried Jockel,
Weimarer Str. 14, 35274 Kirchhain
Tel.: 06422/3540
E-Mail: wilfried-jockel@t-online.de

Diakon Gerhard Jungmann,
Kesselgasse 12a, 35287 Amöneburg
Tel.: 06422/6338
E-Mail: gerhardjungmann@freenet.de

Diakon Dr. Paul Lang,
An der Hauptstr. 15, 35287 Amöneburg
Tel.: 06429/6143
E-Mail: lang.paul@t-online.de

Vertretungen in seelsorglichen Notfällen:
Franziskanerpatres (Kirchhain) 06422/85529
Pfarrer Schött (Bauerbach) 06421/22356
Bitte Pfarrer Stachursky (Niederklein) aus der Liste entfernen. Danke!

Evangelische Kirchengemeinde Amöneburg

Wir laden ein zu den Gottesdiensten

14. Dezember – 3. Advent
Amöneburg 11.00 Uhr

20.12.2014
Amöneburg **18:00Uhr Adventsandacht**

24. Dezember – Heiligabend
Amöneburg (Stiftskirche) 16.00 Uhr (ökum. Familiengodi) Vik. Niemann
18.00 Uhr (Christvesper) Vik. Niemann

26. Dezember – 2. Weihnachtstag
Amöneburg 9.30 Uhr Abendmahl

31. Dezember – Silvester
Amöneburg 17:00 Uhr

11. Januar - 1. nach Epiphanias
Amöneburg 11.00 Uhr

17. Januar
Amöneburg, 18:00 Uhr Taizé-Andacht

25. Januar – 3. nach Epiphanias
Amöneburg 11.00 Uhr

08.02.2015, Sexagesimae
Amöneburg 11.00 Uhr

21. Februar
Amöneburg, 18:00 Uhr Taizé-Andacht

22.02.2015, Invokavit
Amöneburg 11.00 Uhr

Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauischholzhausen mit Mardorf und Roßdorf

Gottesdienst

Sonntag, 7.12. 2. Advent
18.00 Uhr Abendgottesdienst m. Feier des Hlg. Abendmahls

Wochenspruch

Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht.
Lk 21,28

Gemeindeveranstaltungen

Dienstag	15.30 Uhr Hauptkonfis
	16.30 Uhr Vorkonfis
	19.15 Uhr Flöten
Mittwoch	14.30 Seniorenadvent

Anzeigen

Beilagenhinweis

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der **HUK-Coburg, Gießen,** bei.

Wir bitten um Beachtung!

Schulnachrichten

Endet im nächsten Jahr die Grundschulzeit Ihres Kindes ?

Dann informieren Sie sich bitte

am Mittwoch, 10.12.2014
um 20:00 Uhr in der Aula

auf unserem

Informationsabend

Wir würden uns freuen, wenn Ihr Kind ein Teil unserer Schulgemeinde werden möchte.

Stiftsschule St. Johann Amöneburg

Weiterbildung für Erwachsene

Schulische Abschlüsse !

Das Abendgymnasium, die Abendrealschule und died Abendhauptschule Marburg informieren zusammen mit der Volkshochschule über die Möglichkeiten, schulische Abschlüsse zu erlangen.
Wer einen höheren Abschluss nach Beendigung seiner Erstausbildung erwerben möchte, der/die sollte am

Mittwoch, 21.01.2015, ab 19.00 Uhr,

VHS Stadtallendorf, Niederkleiner Straße 47

vorbeischauen.
Hier besteht die Chance, sich aus eerster Hand über alles Wissenswerte informieren zu lassen. Lehrer und Studierende der Marburger Abendschulen werden anwesend sein und Interessierten für alle Fragen über Dauer, Verlauf, Lernstoff etc. zur Verfügung stehen.
Der Unterricht des Abendgymnasiums, der Abendrealschule und der Abendhauptschule Marburg findet in den Räumen der Adolf-Reichwein-Schule, Weintrautstraße 33, statt.
Den Studierendenentstehen keine Kosten (staatliche Schule mit Schulgeld- und Lernmittelfreiheit).
Neue Kurse beginnen am 03. Februar 2015.
Anmeldung und nähere Auskunft im Sekretariat (Telefon: 06421/16961-0): montags bis freitags 09.30 – 11.30 Uhr und 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr.
Während der Ferien nur mittwochs von 09.00 – 11.00 Uhr.

VHS - Nachrichten

Volkshochschule des Landkreises Marburg-Biedenkopf

bietet spannende Wanderung rund um die „Spiegelslust“

Landschaft und Geschichte erforschen

Marburg-Biedenkopf – Der romantische Blick auf Marburg steht am Freitag, 12. Dezember 2014, im Mittelpunkt einer Wanderung der Volkshochschule (vhs) Marburg-Biedenkopf auf den Lahnbergen rund um die „Spiegelslust“.
Wer heute von den Lahnbergen auf die pulsierende Universitätsstadt Marburg hinab schaut, ahnt kaum, wie gänzlich anders sich Landschaft und Aussicht vor rund 200 Jahren präsentierten. Während der Wanderung erforschen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die „Spiegelslust“ und lernen dabei ihre überraschende Geschichte, die sie mit weit entfernten Landstrichen verbindet, kennen. Eine Rast an einem wärmenden Kaminofen bietet die Gelegenheit, die im letzten Jahrzehnt neu erblühte Attraktivität dieses Ortes zu entdecken.
Treffpunkt ist am Freitag, 12. Dezember 2014, am Bürgerhaus in Marburg-Bauerbach (Bauerbacher Straße 29). Die rund sechs Kilometer lange Wanderung beginnt um 14:00 Uhr und endet gegen 17:30 Uhr. Die Teilnahme kostet 8 Euro pro Person.
Anmeldung und weitere Informationen bei der vhs Marburg-Biedenkopf, Frau Steitz, Telefon: 06421 405-6712.

Senioren

„Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne entgegen“

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

Hildegard Kräling, Vorsitzende	Tel. 06429/405
Walter Wachtel, stellv. Vorsitzender	Tel. 06424/5985
Karl-Heinz Kraus, Beiratsmitglied	Tel. 06424/2179
Brigitte Krauskopf, Beiratsmitglied	Tel. 06422/857485

Die Stadtverwaltung informiert:

Illegale Angebote wegen Abschluss privater Pflegeversicherung

In den vergangenen Tagen haben Senioren aus dem Stadtgebiet Telefonanrufe erhalten, in denen es um eine Terminvereinbarung wegen Abschluss einer privaten Pflegeversicherung geht. Teilweise wird in dem Telefongespräch darauf hingewiesen, dass der Anruf im Auftrag bzw. nach Rücksprache mit der Stadt Amöneburg erfolgt.
Die Stadt Amöneburg möchte ausdrücklich darauf hinweisen, dass es sich bei diesen Anrufen und Hausbesuchen nicht um Angebote der Stadtverwaltung handelt.
In Ihrem eigenen Interesse sollten Sie nicht vorschnell Termine vereinbaren oder gar Verträge unterzeichnen. Zuvor sollte gründlich geprüft werden, ob es sich tatsächlich um ein seriöses Angebot handelt.

Bürgerverein

Leben und alt werden in Mardorf und Umgebung e. V.

Bürgerhilfe Stadt Amöneburg

Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg
Marburger Str. 12 - 35287 Amöneburg-Mardorf
E-Mail: buergerhilfe-amoeneburg@t-online.de

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:
Dienstag von 10:00 bis 14:00 Uhr,
Donnerstag von 16:00 bis 18:00 Uhr,
und nach Vereinbarung.
Tel.: 06429 8291541

Bürgerhilfe
Stadt Amöneburg

DER PARITÄTISCHE
UNSER SPITZENVERBAND

http://www.buergerverein-mardorf.de/mitglied-werden/

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

lädt ein zum
offenen Seniorentreffpunkt

am Dienstag, 9. Dezember 2014

um 15:00 Uhr in den Bürgerstuben Amöneburg
Kontakt: Brigitte Krauskopf, Untergasse 4, Amöneburg, Tel. 06422/857485

Seniorennachmittag im Bürgerhaus Erfurtshausen

Am 5. November 2014 fand der Seniorennachmittag der Großgemeinde im Bürgerhaus in Erfurtshausen statt. Referent des Seniorennachmittags war Herr Ottfried Langohr zum Thema „Nachlassende Sehkraft im Alter und Hilfen für den Alltag“. Dieses Thema fand großes Interesse bei den Senioren.
Herr Langohr sprach über die verschiedenen Augenkrankheiten, deren Ursachen und eine mögliche Behandlung.
Ansprechpartner bei Sehverlust im Alter sind im Raum Marburg:

- Deutsche Blindenstudienanstalt e. V. – Reha Beratungszentrum - Biegenstraße 20, 35037 Marburg (Tel.: 06421/606500)
- Beratungsstelle : „Blickpunkt Auge“ – Beratungsstelle Marburg Am Grün 16. 35037 Marburg (Tel.: 06421/2949801)
- PRO RETINA DEUTSCHLAND e.V. Gabelsbergerstr. 28b, 35037 Marburg (Tel.: 06421/686008)
- Beratung und Verkauf von Hilfsmitteln für den Alltag (Blista-Hilfsmittel-Shop)

Am Schlag 8, Raum 405, 35037 Marburg (Tel.: 06421/6060)

Wir danken Herrn Langohr für den interessanten Vortrag und den ehrenamtlichen Helferinnen für die Gestaltung des Nachmittags. Besonderer Dank gilt Hausmeister Willi Mann, der die Fenster wegen fehlender Rollo’s mit einer selbst gefertigten Vorrichtung abgedunkelt hatte.

Weihnachtsfeier in der Sternstube Roßdorf

Der Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg lädt
alle Seniorinnen und Senioren
des Mittagstisches und des Spielenachmittags Roßdorf
zu einer Weihnachtsfeier
am Mittwoch, den 10. Dezember 2014
ab 14.30 Uhr

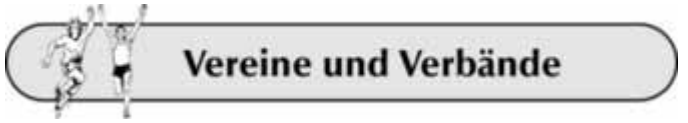
in die Sternstube Roßdorf
herzlich ein.

Neues Angebot:

Die Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz startet am Freitag, den 12. Dezember um 14 Uhr in Mardorf im Schwesternhaus

Die Bürgerhilfe Stadt Amöneburg startet am Freitag, den 12. Dezember, um 14 Uhr mit einer Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz. Neben unseren Hilfen in der Häuslichkeit, die sich seit Anfang 2013 zunehmender Nachfrage erfreuen, und der MoMent!-Gruppe, die im März 2014 begann, ist dies das 3. Angebot, dass Menschen mit Einschränkungen Unterstützung anbietet und Angehörige entlastet.
Wir werden in diesem Jahr am 12.12. und am 19.12. die beiden ersten Nachmittage anbieten. Eingeladen sind Menschen mit Demenz, die gerne gemeinsam in einer Gruppe einen Nachmittag verbringen möchten. Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken wird gesungen und gespielt.

Helferinnen begleiten die Gäste durch den Nachmittag und sorgen dafür, dass sich alle wohl fühlen. Der Nachmittag endet gegen 18 Uhr.
Die Kosten für einen Nachmittag betragen 25,-€ pro Person. Wenn Anspruch auf Betreuungsleistungen nach § 45 besteht, werden die Kosten von der Pflegekasse erstattet. Wenn Sie eine Mitfahrgelegenheit suchen oder noch Fragen zur Betreuungsgruppe haben, steht Ihnen Frau Stettin im Bürgerbüro gerne zur Verfügung. Telefon: 06429 / 82 91 541



Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,
wegen der Weihnachtsfeiertage ist für die Ausgabe 51/14 eine Vorverlegung notwendig.
Die letzte Ausgabe für das Jahr 2014 erscheint in der Woche 51, die erste Ausgabe für 2015 in der Woche 2 als Doppelausgabe 1/2/2015.

Ausgabe 51

Sämtliche Berichte müssen am **Freitag, 12.12.14, bis 8.00 Uhr** im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Weihnachtsmarkt in Mardorf auf dem Kirchplatz

Am **Samstag, 6. Dezember** findet **ab 14.30 Uhr** auf dem Kirchplatz in Mardorf der Weihnachtsmarkt statt, der dieses Jahr wieder von den örtlichen Vereinen und von Mitgliedern des **A**rbeitsKreises **D**orf**E**ntwicklung organisiert wird.
Das bunte Angebot an den Ständen reicht von weihnachtlicher Deko, Schmuck aus Stein und Perlen über „Selbstgenähtes für das Kind“ bis zu Weihnachtsbäumen, die auf Wunsch auch nach Hause gebracht werden. Am Stand der **Katholischen Frauengemeinschaft** gibt es Mistelzweige, heißen Apfelwein, „Wintertraum“ und Laugenstangen mit Käsesnack.
Der **Mardorfer Kindergarten** lockt mit frischen Waffeln, Kinderpunsch und gebastelten Kerzen. Zur Stärkung gibt es natürlich wie jedes Jahr leckere Bratwürstchen und Pommes vom **Heimat- und Verschönerungsverein,** Glühwein am Stand des **Sportverein**s und kalte Getränke in der Holzhütte der ***Mardorfer Esel***. Beim Stockbrotbacken der **Backhausgemeinschaft** können sich die Marktbesucher wärmen oder Kaffee und Kuchen im gemütlichen Ambiente bei einer Bilderausstellung im Gemeenshaus geniessen. Mitglieder vom **Asini Chor** des Männergesangvereins bieten schöne Geschenke aus Nähstube und Küche an: Weihnachtliches Patchwork sowie leckere selbstgemachte Liköre, Öle und Essig.
Familie Weber vom Aussiedlerhof aus Amöneburg beteiligt sich wieder mit ihren ***„Kinkerlitzchen aus dem Garten“*.**

Neben den Ständen gibt es weitere interessante Programmpunkte:

14:30 Uhr:	**Musikalische Eröffnung und Begleitung des Weihnachtsmarktes durch Mitglieder des Blasorchesters und der Flötengruppe der Freiwilligen Feuerwehr Mardorf**
14:30 bis 17:30 Uhr:	**Bastelaktion für Kinder von den Jungen Familien Mardorf Transparentsterne, Teelicht-Schmuck und verzierte Orangen**
Ab 14:30 Uhr:	**„Selbst gemalt“ eine Bilderausstellung von Alina Schick und Laura Schwenke im Gemeenshaus**
16:00	**„Martin früher - Martin heute“ ein** Theaterstück wird in der Kirche aufgeführt von Kindern der Theater AG der St. Martin-Schule.

Auch der Nikolaus will vorbeikommen…….!
Die Veranstalter freuen sich auf ein reges Markttreiben und viele Besucher.

Gewinnspielauslosung des Maislabyrinths in Mardorf

Beim 3. Mardorfer Maislabyrinth wurde auch in diesem Jahr eine besondere Attraktion geboten. Am Eingang hatten die Besucher wieder die Möglichkeit einen Fragenkatalog mit in das Feld zu nehmen. Die richtigen Antworten konnten den 5 Stationen im Maisfeld entnommen werden. Der ausgefüllte Fragebogen wurde am Ausgang des Labyrinths eingeworfen. Nachdem das Maislabyrinth Anfang Oktober geerntet wurde und der Mais nun in der Biogasanlage weiter verarbeitet wird, wurden jetzt die 5 Gewinner ausgelost. Nun können sich zwei Besucherinnen aus Homberg/Ohm, sowie 3 Besucher aus Amöneburg über Kinogutscheine freuen.

Aktiv-Gemeinschaft Erfurtshausen e.V.

Weihnachtsessen des Singkreises

Die Sängerinnen und Sänger des Singkreises treffen sich zum diesjährigen Weihnachtsessen am Freitag, 5.12. um 19.30 Uhr im Bürgerhaus.

Frauengemeinschaft Erfurtshausen

Adventsnachmittag mit Musik

Am Sonntag, den 07.12.14 lädt die Frauengemeinschaft wieder zu einem Adventnachmittag bei Kaffee und Kuchen ein. Unter Mitwirkung der Kinder- und Jugendgruppe des Musikvereins sowie der Singgemeinschaft Erfurtshausen wollen wir uns auf die Vorweihnachtszeit einstimmen.
Beginn ist um 14:30

Adventsnachmittag mit Musik

Sonntag

07.12.2014

im Bürgerhaus Erfurtshausen

Die Frauengemeinschaft lädt ein ab

14.30 Uhr

zu

Kaffee und Kuchen

Für die musikalische Unterhaltung sorgen
die Nachwuchsgruppen des Musikvereins
und die Singgemeinschaft

50 Jahre Kindergarten Mardorf

Am 25. November 1964 wurde der katholische Kindergarten St. Hubertus feierlich eröffnet. Auf den Tag genau 50 Jahre später zelebrierten die Mardorfer den runden Geburtstag der Einrichtung. Es geht munter zu im Kindergarten St. Hubertus. Während einige Kindergartenkinder gerade von ihren Müttern gebracht werden, beäugen andere bereits neugierig die unbekannten Besucher, die zum Feiern in den Kindergarten gekommen sind:

Genau 50 Jahre liegt die Eröffnung der Einrichtung zurück. Aus diesem Anlass hat die Stadtverwaltung Amöneburg als Eigentümer des Gebäudes ein ganz besonderes Frühstück organisiert. In einem Raum ist Anna Schick, Mitarbeiterin der Stadt, noch mit den letzten Handgriffen beschäftigt, um „alles, was das Kinderherz begehrt“, aufzutischen. Im Vorfeld hatten die Jungen und Mädchen Essenswünsche äußern dürfen – entsprechend gibt es nun Muffins mit Geburtstagskerzen, frisches Obst, geschnittenes Gemüse, herzhafte Dips, Würstchen, eine Wurstplatte und, auf besonderen Wunsch der Mäusegruppe, „Mäusekäse“, bei dem die Löcher natürlich nicht fehlen dürfen. Zudem warteten nach dem „gesunden Frühstück“ noch Popcorn, Flips, Chips und süße Getränke auf die Kinder. „Bis auf Nürnberger Würstchen und Eis wurden alle Essenswünsche der Kinder erfüllt“, betont Schick, die als Kind selbst den Kindergarten besucht hatte.

Doch bevor es so weit ist und die Kinder sich die Leckereien auf die Teller laden können, versammelte sich die gesamte Kindergartengemeinde zu einer kleinen offiziellen Feier im Turnraum. Derzeit besuchen 75 Kinder im Alter von einem bis sechs Jahren den Kindergarten. Zwölf Erzieherinnen kümmern sich um sie. „Wisst ihr, warum wir alle hier sind?“, will Leiterin Astrid Wichert wissen. „Weil der Kindergarten heute Geburtstag hat“, meldet sich David. Zur Einweihung des Kindergartens hatten die Kinder vor 50 Jahren Gedichte vorgetragen. Eines davon hat Wichert mitgebracht: „Hier wird‘s Leben uns nicht bitter, hier sind wir in guter Hut. Heut feiern wir ein frohes Fest. Lasst jubeln uns und singen“, heißt es unter anderem darin.

Mit einem fröhlichen Geburtstagslied übermitteln die Kinder anschließend ihre Glückwünsche musikalisch. Bürgermeister Michael Richter-Plettenberg hält es eher mit dem Reden und betont: „Ich freue mich, heute hier zu sein und mit Euch Geburtstag zu feiern.“ Zum Feiern hatte er Ortsvorsteher Heinrich Benner, Jochen Splettstößer vom Ortsbeirat, Jochen Fischer vom Verwaltungsrat und Dieter Kremp, den Kindergartenbeauftragten der Kirchengemeinde mitgebracht.

Bild von der Einweihung des Kindergartengebäudes am 25.11.1964

Der Kindergarten sei zwar schon 50 Jahre alt, sehe aber noch nicht so aus, erklärt der Bürgermeister, während den Kindern die Vorfreude auf das Frühstück anzumerken ist – das sie nach einem Gebet einnehmen dürfen. Zu einem späteren Zeitpunkt wollen die Mardorfer auch die Dorfgemeinschaft in das Jubiläum einbinden. Geplant ist, am 20. Juni 2015 ein großes Sommerfest zu feiern. In Vorbereitung ist auch eine Bilderausstellung, die spätestens zum Sommerfest gezeigt werden soll.

(Text: Karin Waldhüter, Oberhessische Presse)

Jagdgenossenschaft Amöneburg

Jagdverpachtung

Die Jagdgenossenschaft Amöneburg verpachtet zum 1.04.2015 für 10 Jahre, auf dem Wege der freihändigen Vergabe die Jagdpacht.
Der Jagdbezirk hat eine Größe von 610 ha, inklusive 100 ha Wald.
Weitere Auskünfte zum Jagdbezirk und den Pachtbedingungen erteilt der Jagdvorstand. Verbindliche schriftliche Gebote sind bis zum 16.01.2015 beim Jagdvorstand einzureichen. Die Verpachtung erfolgt durch Beschluss der Genossenschaftsversammlung am 22.01.2015.
Jagdvorstand
Ottmar Graf
Tel. 0152 06679428
Mail: OttmarGraf@aol.com

Nahwärme-Initiative-Mardorf (NIM)

Wichtige Information an alle Genossen!

Seit dem 19. November 2014 ist die Wärmelieferung im alten Dorf über das Nahwärmenetz möglich. Lassen Sie bitte ihre Heizung und ihre Warmwasseraufbereitung umgehend an die eingebaute Hausübergabestation anschließen. Vorstand und Aufsichtsrat der Nahwärme-Initiative-Mardorf wünschen Ihnen viel Freude mit der neuen Heizung.
Mit ihren Fragen wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an ihren Kümmerer.

Nahwärme-Initiative-Mardorf
i.A. Peter Hörl

Heeresmusikkorps Kassel gibt Benefizkonzert in der Stiftskirche

Am Dienstag, den 9.12.2014, findet zum wiederholten Male – diesmal mit dem Heeresmusikkorps Kassel – ein Adventskonzert als Wohltätigkeitskonzert in der Stiftskirche Amöneburg statt. Veranstalter sind der Förderverein der Stiftskirche Amöneburg und die Division Spezielle Operation (DSO) Stadtallendorf. Das Konzert beginnt um 19:30 Uhr, Einlass ist ab 19:00 Uhr. Der Eintritt ist frei, es werden aber Spenden erbeten, die dem Soldatenhilfswerk der Bundeswehr, dem Förderverein Stab DSK und dem Förderverein der Stiftskirche Amöneburg zugute kommen.
Im Anschluss an das Konzert gibt es wie jedes Jahr ein geselliges Beisammensein bei Bratwurst und Glühwein auf dem Schulhof der Stiftsschule, bei schlechtem Wetter in der Aula. Fackelträger der Bundeswehr geben Geleit zur Kirche und nach dem Konzert von dort zum Schulhof.

Wohnberatung der Stadt Amöneburg für Senioren und Menschen mit Behinderungen

Foto: Stapf

Aus unterschiedlichen Gründen kann eine Badewanne zum großen Hindernis werden. *Diese Dusche mit genügend Haltegriffen, sowie einem Klappstuhl bietet Sicherheit. Auch mit einem Duschstuhl kann solch eine barierrefreie Nasszelle gefahrenlos benutzt werden.*
Dies ist nur eine Möglichkeit seine eigenen vier Wände Senioren- und Behindertengerecht zu gestalten.
Wir von der Wohnberatung sind gerne mit weiteren Tipps und Anregungen für Sie da. Auf Wunsch machen wir Hausbesuche, oder können Gesprächstermine im Museum oder an einem Dienstag oder Donnerstag im Schwesternhaus Mardorf vereinbaren, beide Örtlichkeiten sind stufenlos zu erreichen.
Martin Kewald-Stapf und Christine Stapf
Telefon 06422 - 1883

Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg

Bilderprofi Zabel spendet für die Bürgerhilfe

Mehr als 200 Personen hatten sich an der Aktion „Amöneburg in the box“ beteiligt und sich zum Ablichten in die Kiste begeben. Nach einer sehr gut besuchten Ausstellung im Rathaus konnten die Fotos im Fotostudio in Amöneburg, Am kleinen Born 13 gegen eine Spende mitgenommen werden.

Beachten Sie die Angebote unserer Inserenten!

Anja Feldevert und Holger Gröb vom Foto Team, Burkhard Wachtel von der Bürgerhilfe, Bürgermeister Richter-Plettenberg

Wunsch des Teams von Bilderprofi Zabel war, dass die Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg die Spendengelder erhalten soll.
Am 24. November 2014 fand nunmehr im Rathaus Amöneburg die Scheckübergabe an die Bürgerhilfe statt. Verwendung findet die Spende für die Betreuungsgruppe von Demenzkranken, die einmal wöchentlich im Schwesternhaus in Mardorf betreut werden.
Die Bürgerhilfe bedankt sich auf diesem Weg ganz herzlich beim Team von Bilderprofi Zabel für die großzügige Unterstützung.

Förderverein Grundschule Amöneburg

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Hiermit laden wir zur Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Grundschule Amöneburg ein.

Mittwoch, den 17. Dezember, 20 Uhr Amöneburg, Gaststätte Greib (Kathrein)

Tagesordnung:

TOP 1:	Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
TOP 2:	Jahresbericht des Vorstands
TOP 3:	Jahresbericht des Kassierers
TOP 4:	Bericht der Kassenprüfer
TOP 5:	Entlastung des Vorstands
TOP 6:	Wahl eines Wahlvorstands
TOP 7:	Neuwahl des Vorstands
TOP 8:	Neuwahl der Kassenprüfer
TOP 9:	Wünsche und Anträge
TOP 10:	Verschiedenes

Der Vorstand freut sich auf ein zahlreiches Erscheinen.

i.A. Antje Pöschl

Frauengemeinschaft Amöneburg

Adventfeier

Die Adventfeier, der Frauengemeinschaft findet am **Donnerstag, 04.12.2014**, um **20.00 h** im Pfarrheim St. Bonifatius statt. Am **Montag, 8.12.2014**, den Tag des Ewigen Gebetes, gestaltet die Frauengemeinschaft die Gebetsstunde um **14.00 h** in der Kirche. Herzliche Einladung zu beiden Veranstaltungen.

Sportverein Erfurtshausen

Weihnachtsfeier

Am Samstag den 13. Dezember 2014 findet ab 19 Uhr in der Gaststätte Hofmann die alljährliche Weihnachtsfeier des SV Erfurtshausen statt. Alle Vereinsmitglieder und deren Partner sind herzlich eingeladen. Wie in jedem Jahr gibt es auch diesmal wieder attraktive Preise bei der Tombola zu gewinnen. Der SV Erfurtshausen freut sich auf Euer Kommen und auf einen schönen Abend.

Bürgerverein Mardorf

Menüplan für Dezember 2014

Donnerstag, 04.12.:
Leberkäse mit Zwiebelsauce und Bratkartoffeln

Dienstag, 09.12.:
Rippchen mit Sauerkraut und Kartoffelpürree

Donnerstag, 11.12.:
Entenkeule mit Rotkohl und Klößen

Dienstag, 16.12.:
Schweinesteak mit Tomaten-Risotto und Zucchinigemüse

Donnerstag, 18.12.:
Schnitzel mit Preiselbeeren, Birne und Camembert, dazu Herzogin-Kartoffeln Dessert

Das Schwesternhaus ist in der Zeit vom 22.12.2014 bis 02.01.2015 geschlossen.

Die erste Mittagstischausgabe im Neuen Jahr ist am 06.01.2015.
Anmeldung unter Tel.-Nr. 06429 826 62 64
(dienstags und donnerstags 12:00 – 14:00 Uhr)

Tischtennis-Club Mardorf

Einladung zur Spielersitzung und Weihnachtsfeier

Die Mannschaftsaufstellung zur Rückrunde findet am 15.12.14 ab 19.00 Uhr im Vereinsheim statt. Hierzu sind alle aktiven Spieler recht herzlich eingeladen, wobei wir aber bitten, das auf jeden Fall ein Spieler pro Mannschaft (mit der möglichen Aufstellung für die Rückrunde) anwesend ist. Desweitern laden wir Euch mit Eurem Partner recht herzlich zu unserer diesjährigen Weihnachtsfeier im Vereinsheim ein.
Diese findet am 19.12.2014 ab 19:00 Uhr im Vereinsheim statt.
Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Um hier besser planen zu können bitten wir Euch, uns bis zum 10.12.14 Rückmeldung zu geben, mit wie vielen Personen Ihr an der Feier teil nehmt.
Wir wünschen allen aktiven TT-Spielern viel Erfolg für die letzten Spiele in diesem Jahr.

Der Vorstand
TTC Mardorf

Sternstuben Roßdorf

Menüplan für Dezember 2014

Mittwoch, 03.12.2014
Schnitzel mit Jägersoße, dazu Salzkartoffeln und Salat

Freitag, 05.12.2014
„Roßdorfer Fleischwurst“ mit Kartoffelsalat, Brot und Senf

Mittwoch, 10.12.2014
Saftiger Gulasch, dazu Salzkartoffeln und Bohnensalat

Freitag, 12.12.2014
Hähnchenschenkel mit Pommes frites und gemischter Salat

Mittwoch, 17.12.2014
Cordon bleu vom Schwein, Kroketten und Gurkensalat

Freitag,19.12.2014
Feiner Fleischkäse, Salzkartoffeln und Krautsalat

Montag, 22.12.2014
Zarter Rinderschmorbraten mit Apfelrotkohl und Knödel
Reservierungen bei der AurA Tel.: 06424/964644

Landfrauen Rüdigheim

Weihnachtsfeier

Am Donnerstag, 11. Dezember 2014 findet die Weihnachtsfeier der Landfrauen Rüdigheim im Treffpunkt statt. Beginn der Feier ist um 20 Uhr.

Selbstgestricktes für kalte Tage

– Anzeige –

Seniorenzentrum Goldborn

HOMBERG (OHM) – Es ist wieder so weit! Mit der kalten Jahreszeit kommen nicht nur die sinkenden Temperaturen zurück, sondern auch die viel geliebte wohlig-warme Kleidung aus Wolle zum Wohlfühlen und Einkuscheln.

Der Hausfrauenverein in Homberg besuchte am 26. November die Bewohner des Seniorenzentrums Goldborn und hatte eine ganz besondere Überraschung mitgebracht. In zahlreichen Stunden strickten Gertrut Wagner und Anette Rieß mit viel Liebe und Ausdauer Schals und Mützen für die Bewohner des Hauses. Diese wurden von den Bewohnern des Seniorenzentrums glücklich entgegengenommen. „Vor allem in der kalten Jahreszeit halten diese wolligen Accessoires unsere Bewohner mollig warm – und das nicht nur in diesem Jahr“, so Senioren-Beratung Snjezana Zirkler, die von den schönen Strickarbeiten der beiden Damen überzeugt ist.

Sollten Sie noch Fragen haben, steht Ihnen unsere Senioren-Beratung Snjezana Zirkler unter Tel.: 06633/6430-00 sehr gerne zur Verfügung.

Drei junge Sparer

– Anzeige –

schätzten wie die Großen

Siegerehrung der Gewinner des Weltspartages 2014 in der Geschäftsstelle Homberg der Volksbank Mittelhessen

Homberg (eva). Obwohl schon Schalterschluss, war in der Geschäftsstelle der Volksbank Mittelhessen in Homberg am 10. November noch reger Betrieb. Denn an diesem Abend fand die Prämierung der Gewinner des Gewinnspiels statt, das am 30. Oktober im Rahmen des diesjährigen Weltspartages für die jüngsten Sparer, bis zu einem Alter von 13 Jahren, durchgeführt worden war. Die Aufgabe für die jungen Teilnehmer bestand darin zu schätzen, wie viele Legosteine sich in einem Gefäß befanden. Da sich das Gewinnspiel bei den Kids großer Beliebtheit erfreute, war die Geschäftstelle in Homberg an diesem Tag oftmals von lautstarken Diskussionen bezüglich der richtigen Anzahl der Legosteine erfüllt.

Letztendlich waren es drei junge Sparer, die mit ihrem Tipp am nächsten lagen. Insgesamt enthielt das Gefäß 173 Legosteine.

Mit einem herausragenden Tipp von nur einem Legostein Unterschied, errang der zwölfjährige Georg Frischkorn mit 174 geschätzten Legosteinen den ersten Platz und gewann damit einen Einkaufsgutschein von 25 Euro, einzulösen bei der Firma Repp in Homberg. Fast genauso gut war der 13-jährige Marcel Losert. Sein Tipp von 175 Steinen verhalf ihm auf den zweiten Platz. Auch er bekam einen Einkaufsgutschein in Höhe von 15 Euro. Den dritten Platz machte die siebenjährige Adriana Müller, die mit ihrem Tipp von 170 nur drei Steine am eigentlichen Bestand vorbei lag und somit wie die anderen beiden Gewinner ein tolles Ergebnis erzielte, für das sie einen Einkaufsgutschein in Höhe von zehn Euro gewann.

An besagtem 10. November war es dann soweit. Die Privatkundenberaterin Denise Ulrich und die Kundenberaterin Simone Nau begrüßten die stolzen Gewinner und ihre Eltern nach Schalterschluss in der Filiale und übergaben im Rahmen einer kleinen Siegerehrung die Preise.

Erneut waren auch in diesem Jahr sowohl die fleißigen Sparer, als auch das Team der Volksbank Mittelhessen in Homberg über einen erfolgreichen Spartag, der nach wie vor auf große Beliebtheit bei Groß und Klein trifft, sehr erfreut.

Privatkundenberaterin Denise Ulrich (hintere Reihe links) und die Kundenberaterin Simone Nau übergaben in einer kleinen Siegerehrung die Preise an die glücklichen Gewinner des „Lego-Gewinnspiels“. Vordere Reihe von links: Adriana Müller (3. Preis), Marcel Losert (2. Preis) und „Sieger“ Georg Frischkorn.

Familienanzeigen werden von allen Lesern beachtet!

Einladung

zum

5.

Burg-Nieder-Gemündener lebendigen Adventskalender.

Vom 1. bis 23. Dezember

wird sich täglich,

um 17.30 Uhr,

ein anderes Adventsfenster,
in diesem Jahr wieder

in Burg-Gemünden,

für Sie öffnen.

Neben dem Bestaunen der liebevoll geschmückten Fenster,
werden vorweihnachtliche Lieder gesungen und Geschichten zu hören sein.

Wo sich jeweils das nächste Fenster öffnet, wird **jeden Tag** in den Tageszeitungen (Alsfelder Allgemeine und Oberhessiche Zeitung) bekanntgegeben sowie im Fenster der Fischerwerke in der Ohmstraße in Burg-Gemünden ausgehängt.

Das letzte und damit 24. Fenster, öffnet sich dann an Heiligabend in der evangelischen Kirche in Burg-Gemünden.

Wir möchten auch in diesem Jahr mit dem lebendigen Adventskalender ein wenig Ruhe, Besinnlichkeit und Stille in die Vorweihnachtszeit bringen.

Für alle anwesenden Kinder wird es, wie jedes Jahr, die eine oder andere Überraschung geben und wenn nicht alles täuscht, kommt auch der Nikolaus am 6. Dezember vorbei.

Das 1. Fenster wird sich am Montag, 1. Dezember, um 17.30 Uhr,
in Burg-Gemünden, bei Elfriede Weigl, Bergstraße 2, öffnen.

In diesem Sinne freut sich das Vorbereitungsteam auf eine rege Teilnahme und wünscht eine fröhliche und besinnliche Vorweihnachtszeit.

Aus dem Rathaus wird berichtet

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch
und Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Sprechstunden des Bürgermeisters sind von Montag bis Freitag nach Vereinbarung mit dem Vorzimmer möglich.

Der Bürgermeister, Herr Bott, ist in dringenden Notfällen zu erreichen unter: 0172/6616120

Telefonanschlüsse der Gemeinde Gemünden (Felda)

Vorwahl = 06634
Gemeindeverwaltung - Zentrale (06634) 9606-0
Telefax 9606-15

Bürgermeister - Vorzimmer 9606-**10**
(Frau Böcher)
Allgemeine Verwaltung
(Frau Böcher)
E-Mail: birgit.boecher@gemuenden-felda.de

Gemeindekasse 9606-**14**
(Frau Reitz)
E-Mail: gemeindekasse@gemuenden-felda.de

Finanzverwaltung 9606-**12**
(Herr Wolf)
E-Mail: finanzverwaltung@gemuenden-felda.de

Finanzverwaltung 9606-**22**
(Frau Kern)
E-Mail: corinna.kern@gemuenden-felda.de

Versicherungsamt 9606-**13**
Renten/Sozialhilfen
Gewerbeamt
(Frau Kömpf)
E-Mail: sozial-personalwesen@gemuenden-felda.de

Einwohnermeldeamt 9606-**18**
Fundbüro
(Frau Horst)
E-Mail: einwohnermeldeamt@gemuenden-felda.de

Pass-Stelle 9606-**19**
Ordnungsamt
Mitteilungsblatt „Ohmtal-Bote“
(Frau Schmuck)
E-Mail: ordnungsamt@gemuenden-felda.de

Bauwesen 9606-**20**
(Frau Rohrbach)
E-Mail: bauamt@gemuenden-felda.de

Kindergarten 8166
E-Mail: kindergarten@gemuendenfelda.de

Bau- und Servicehof 918481
(Herr Richber)
Telefax 918482
E-Mail: bauhof@gemuendenfelda.de

Kläranlage Rülfenrod 918756

Dorfgemeinschaftshäuser

Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden
- Hausmeister Herr Fischer 0170 - 2840932

Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden
- Hausmeister Herr Wittchen 8155

Dorfgemeinschaftshaus Ehringshausen
- Hausmeister Herr Müller 604

Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod
- Hausmeister Herr Henkel 1572

Dorfgemeinschaftshaus Hainbach
- Hausmeisterin Frau Rühl 746
- Vermietung Herr Lutz 748

Dorfgemeinschaftshaus Otterbach
- Hausmeister Herr Giesen 917484

Dorfgemeinschaftshaus Rülfenrod
- Hausmeister Herr Griesler 919943

Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden 9180209
- Hausmeister Herr Selbitschka 0173 - 4762677
oder 918072

Ortsvorsteher/Ortsvorsteherinnen

Nieder-Gemünden, Herr Michel	918813
Burg-Gemünden, Herr Wittchen	8155
Ehringshausen, Herr Rühl	481
Elpenrod, Frau Henkel	8956
Hainbach, Herr Lutz	748
Otterbach, Herr Dechert	8804
Rülfenrod, Herr Gabriel	503

Diakoniestation Ohm-Felda

Kirschgartener Str. 1, 35325 Mücke-Nieder-Ohmen
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke
Die Pflegeprofis:
- Häusliche Kinder-, Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Allgemeine Pflegeberatung
- Pflegekurse
- Pflegehilfsmittel
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Seelsorgerliche Begleitung

Tel. 06400/90243, Fax: 06400/90245
Internet: www.diakoniestation-ohm-felda.de
E-Mail: info@diakoniestation-ohm-felda.de

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen

Montag - Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
zusätzlich Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung
Außerhalb unserer Bürosprechzeiten sind wir über eine auf unserem Anrufbeantworter hinterlegte Telefonnummer erreichbar.

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I
Ortsgerichtsvorsteher Bernd Deichert,
Burg-Gemünden, Weideweg 3 06634/8464
zuständig für OT Burg-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) II
Ortsgerichtsvorsteher Hartmuth Schäfer
Nieder-Gemünden, Hohlstr. 14 06634/390
zuständig für OT Nieder-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) III
Ortsgerichtsvorsteher Michael Weicker
Hainbach, Am Zollstock 3 06634/918987
zuständig für die OT Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV
Ortsgerichtsvorsteher Herbert Seipp
Ehringshausen, Hauptstr. 20 06634/688
zuständig für die OT Ehringshausen und Rülfenrod

Schiedsamt Gemünden (Felda)

(zuständig für alle Ortsteile)

Schiedsmann Peter Krug,
Burg-Gemünden, Am Oberborn 14, Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 06634/ 91 94 67, E-Mail-Anschrift: schiedsamt-gemuenden-felda@freenet.de

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann
und Polizeioberkommissar Helmut Lerch Tel.: 06631/974-0
(Polizeistation Alsfeld)

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an.
Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen. Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen!

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Öffnungszeiten des gemeindlichen Kindergartens

Der gemeindliche Kindergarten Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist von
Montag bis Donnerstag von 07.15 Uhr - 16.15 Uhr
und Freitags von 07.15 Uhr - 16.00 Uhr
geöffnet.
Es besteht dort die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren sowie Schulkinder betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt. Informationen erhalten Sie im Kindergarten unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):
Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333
Mo.-Fr. 07.30 - 10.45 Uhr
Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten unter der gebührenpflichtigen Rufnummer 01805/996633 erfragen.
Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:
VGO Verkehrsgesellschaft Osthessen Info-Telefon: 06631/963333
Verwaltung: Am Bahnhof, 36304 Alsfeld

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 35:	Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück
Buslinie 5332:	Kirchhain - Homberg - Burg- u. Nieder-Gemünden und zurück
VB-71:	Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück
VB-75:	Mücke bzw. Elpenrod - Atzenhain - Mücke - Ober-Ohmen und zurück
VB-77:	Helpershain - Feldatal - Mücke (hält in Elpenrod nur zum Aussteigen)

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

Stellenausschreibung

bei der Gemeinde Gemünden (Felda) ist die Stelle eines/r
Nebenberuflichen Hausmeisters/in
für das Dorfgemeinschaftshaus in Hainbach ab 01.01.2015 zu besetzen. Zum Aufgabengebiet gehört die Betreuung des Dorfgemeinschaftshauses, Pflege der Außenanlage, Kehren der Straße, Schneeräumen, weiterhin die Überwachung eines ordnungsgemäßen Betriebs. Es handelt sich um eine geringfügige Beschäftigung.
Bewerbungen mit Lebenslauf werden bis zum 12.12.2014 erbeten an:
Den Gemeindevorstand der
Gemeinde Gemünden (Felda)
Rathausgasse 6
35329 Gemünden (Felda)
Gemünden (Felda), den 20.11.2014

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Gemünden (Felda)
gez. Bott, Bürgermeister

Entsorgung von Grünabfällen bzw. Heckenschnitt

Wir teilen Ihnen mit, dass ab dem 01.12.2014 die Entsorgung der
Grünabfälle
(nur kompostierbare Pflanzen- und Grünabfälle)
eingestellt ist.
Gemünden (Felda), den 03.12.2014

Bott, Bürgermeister

Anzeige

Teppichwäscherei Feyh

Weil Teppichwäsche Vertrauenssache ist!
Wir waschen bei uns mit bewährter deutscher Gründlichkeit. Kostenloser Abholservice.

Telefon 06407/4048999 od. 0170/3142441
www.teppichwäscherei-feyh.de

Unsere Jubilare

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert zum Geburtstag

OT Burg-Gemünden
Herta Wohlgemuth geb. Bräuning, Weideweg 17, am 06.12. 86 Jahre
Marianne Scheuer geb. Wess, Ohmstraße 25, am 06.12. 81 Jahre
Hiltrud Scharmann geb. Ruckelshauß, Ohmstraße 27, am 09.12. 83 Jahre
Reinhold Ruckelshauß, Bernsfelder Straße 20, am 09.12. 76 Jahre

OT Ehringshausen
Herbert Seipp, Hauptstraße 20, am 06.12. 82 Jahre
Irmgard Dick geb. Schmiermund, Hauptstraße 23, am 06.12. 81 Jahre

OT Hainbach
Marianne Liehr-Schmidt geb. Jakobi, Ermenröder Str. 7, am 03.12. 76 Jahre

OT Otterbach
Margot Herdt geb. Loch, Rülfenröder Straße 1, am 08.12. 76 Jahre

OT Rülfenrod
Wilhelm Geisel, Maulbacher Weg 12, am 07.12. 80 Jahre

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!

Schulnachrichten

Pestalozzischule in Nieder-Gemünden

Turnhalle hatte sich in Basar verwandelt - Grundschule der Pestalozzischule veranstaltete Flohmarkt

Gemünden-Nieder-Gemünden (eva). Ein reges Markttreiben herrschte während des Flohmarktes, zu dem am Freitag die Grundschule der Pestalozzischule in Nieder-Gemünden, wie auch schon in den vergangenen Jahren kurz vor Weihnachten, hatte sich die Halle, in der sonst geturnt wird, in einen Riesenbasar verwandelt, auf deren gesamter Fläche die kleinen „Händler“ ihre Ware zum Verkauf anboten. Es herrsche eine regelrechte Jahrmarktstimmung, manche verstanden es wie die Profis zu handeln und zu feilschen, während andere zum Tauschen bereit waren, oder ihre „kleinen Schätze“ nur schweren Herzens veräußerten.
Die Verkaufsartikel waren im Einvernehmen mit den Eltern von den Kindern selbst mit den entsprechenden Preisen ausgezeichnet worden. Und so wanderten Püppchen, Trucks und Autos, Ballspiele, Schmucksachen, Gesellschaftsspiele und Bücher, oder gar selbst gebastelter Weihnachtsschmuck, den unter anderem die Klasse drei anbot, über den „Ladentisch“ und man sah strahlende Augen, sowohl bei denen, die einen für sie wertvollen „Schatz“ erstanden hatten, als auch bei den kleinen Verkäuferinnen und Verkäufern.
Während die Flohmarktartikel von den Grundschulen in Eigenregie verkauft wurden, boten die Eltern, die schon morgens früh den Markt in der Turnhalle mit aufgebaut hatten, zusätzlich eine Riesenauswahl an Weihnachtsplätzchen an.
Zusammen mit dem Duft köstlicher Waffeln und duftendem Poppkorn, die während des Marktreibens von den Erziehungsberechtigten frisch hergesellt wurden, fühlte man sich in die Weihnachtsbäckerei versetzt. Wer es nicht so süß mochte, für den gab es auch Würstchen und Brötchen und natürlich fehlten auch die passenden Getränke nicht.
Eine große Freude, so Heike Steen, sei die rege Beteiligung und zu beobachten, wie die Kinder mit vollem Herzen dabei seien. Darüber hinaus seien solche Veranstaltungen auch immer wieder etwas Schönes für die gesamte Schulgemeinschaft von Lehrern, Schülern und Eltern.
Mittendrin im Marktgetümmel war auch eine besondere Aktion zu finden. Lehrerin Sigrid Bittendorf nahm die Gelegenheit während des Flohmarktes wahr, um auf das im Rahmen der „Medizinischen Missionshilfe“ (MMH) laufende „Bugamba Rural Health Program - Gesundheitsarbeit in Tanzania“ hinzuweisen und mit dem Verkauf von Flohmarktartikeln Spenden zu sammeln, die unter dem Motto: „Hilfe, die ankommt“ zu hundert Prozent der genannten Aktion zugute kommen. Wie Sigrid Bittendorf

informiert und es auch in einer Informationsbroschüre zu lesen ist, trägt die MMH seit über zehn Jahren für zwei Krankenstationen in der Kigoma-Region in Tanzania Verantwortung. Denn der Weg ins nächste Krankenhaus ist weit. Schwerpunktmäßig liegt daher der Arbeit des MMH unter anderem die Behandlung der Kranken in den Ambulanzen und Tätigkeiten in der direkten Arbeit mit der Bevölkerung zugrunde und man hoffe, so Sigrid Bittendorf, die selbst schon vor Ort in Tanzania gewesen ist, mit Spendengeldern ein Krankenhaus in der Region errichten zu können. Gerade, in der wirtschaftlichen armen Seeregion am Tanganyika-See ist es darüber hinaus wichtig, Perspektiven für die Armutsüberwindung zu entwerfen und zu verwirklichen. Die Ziele der Arbeit orientieren sich an den Menschen und an deren Bedürfnissen, nicht an Projekten und Programmen.

Geschäftiges Flohmarkttreiben herrschte am Freitag in der Turnhalle der Pestalozzischule Gemünden

Sigrid Bittendorf Stand - Erlös Medizinische Missionshilfe - Gesundheitsarbeit in Tanzania

Senioren

Seniorentelefon des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda)

Ansprechpartner:
Vorsitzender Peter Krug Tel.: 06634 919467
stv. Vorsitzender Herbert Kömpf Tel.: 06634 1512

Emailadresse: info@seniorenbeirat-gemuenden-felda.de
Homepage: www.seniorenbeirat-gemuenden-felda.de

Eine Einrichtung der Gemeinde Gemünden (Felda) in den Räumen des evangelischen Gemeindehauses im OT Nieder-Gemünden, Hohlstraße 7, für alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde.

Neue Öffnungszeiten:

Jeden ersten und jeden dritten Donnerstag im Monat jeweils in der Zeit von 14:00 bis 16:00 Uhr.

Fällt dieser Donnerstag auf einen Feiertag, ist der Treff leider geschlossen. Es besteht die Gelegenheit zum miteinander Spielen, Stricken, Lesen, Reden und mehr. (Eigener Kuchen und andere Leckereien dürfen gerne mitgebracht werden) Neben einer Teeküche stehen Bücher, diverse Gesellschaftsspiele und ein Internetanschluss zur Verfügung. Die angebotenen Bücher dürfen gerne mit nach Hause genommen werden. Eine Rückgabe ist, solange der Vorrat reicht, nicht erforderlich.

Sie möchten in Ihrem Ortsteil abgeholt werden? Kein Problem, melden Sie sich bitte beim Seniorentelefon.

Vereine und Verbände

„Oldtimer-Treffen“

ehemaliger Mitarbeiter der Firma Seipp und Kehl, Gemünden

Gemünden-Nieder-Gemünden (eva). Bereits zum fünften Mal trafen sich kürzlich ehemalige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Firma Seipp und

Kehl GmbH, Gemünden, die mittlerweile in Rente sind, zu einem gemütlichen Beisammensein. Das „Oldtimer-Treffen“, wie der Organisator Rudolf Brummer es nennt, fand in der „Pletschmühle“ in Homberg statt.
In der von ihm gewohnten Art, begrüßte Rudi Brummer die ehemaligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit einem selbst gedichteten Lied „Auf einmal bis du älter“. Sehr erfreut zeigten sich die „Oldtimer-Freunde“, dass auch die Gesellschafterin der Firma Seipp und Kehl, Renate Müller und deren Ehemann Karl-Heinz Müller gekommen waren, „denn ohne deren Zutun würde ein solches Treffen so nicht stattfinden“, bemerkte Rudi Brummer. Bei dem Wiedersehen, das mit einem gemeinsamen Mittagessen begann, hatten sich die einstigen Arbeitskollegen naturgemäß viel über die zusammen verbrachten Arbeitsjahre zu erzählen. „Es wurde viel gelacht und die Zeit verging wie im Fluge“, erzählt der Organisator, der nach dem Motto: „Ja, so worn’s die olten Seimaglait“, die Firmengeschichte von der Gründung bis in die heutige Zeit, Revue passieren lies. Während des Beisammenseins, das nach einigen harmonischen Stunden mit einem Kaffeetrinken und selbst gebackenem Kuchen ausklang, wurde auch der bereits verstorbenen Arbeitskollegen gedacht sowie Grußkarten an die ehemaligen Kolleginnen und Kollegen gesandt, die aus Alters- oder Krankheitsgründen nicht an dem Treffen teilnehmen konnten.
Zum Abschluss des harmonischen Beisammenseins gaben sich alle das Versprechen, sich weiterhin im Zweijahresrhythmus zu treffen.

Ehemalige Mitarbeiter der Firma Seipp und Kehl, Gemünden, trafen sich kürzlich zum gemütlichen Beisammensein in der „Pletschmühle“ in Homberg. (Es fehlt auf dem Bild Karl-Heinz Müller, der leider schon eher weg musste.)

Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,
wegen der Weihnachtsfeiertage ist für die Ausgabe 51/14 eine Vorverlegung notwendig.
Die letzte Ausgabe für das Jahr 2014 erscheint in der Woche 51, die erste Ausgabe für 2015 in der Woche 2 als Doppelausgabe 1/2/2015.

Ausgabe 51

Sämtliche Berichte müssen am **Freitag, 12.12.14, bis 8.00 Uhr** im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Märchenfiguren in Ehringshausen

Gemünden/Ehringshausen (ek). Aufgestellt wurden am Samstag wieder von Mitgliedern des Ortsbeirates und weiteren Helfern unter der Regie von Ortsvorsteher Günther Rühl die nicht nur bei den Kindern überaus beliebten Märchenfiguren. Traditionell erfolgt dieses Engagement immer am Samstag vor dem 1. Advent. Verteilt wurden die Märchenbilder auch in diesem Jahr wieder an mehreren Stellen im Ort, wie der Ortsvorsteher ausführte. Einen neuen Standort habe man am Lindenplatz gefunden, weitere Standorte im Ort könne man bei einem schönen Spaziergang erkunden. Die Figuren werden wie immer über die Feiertage und den Jahreswechsel stehen bleiben. Eine größere Ansammlung der Märchenbilder ist auf der Grünfläche am Ortseingang von Rülfenrod kommend zu sehen, wo die bunten Bilder auch allabendlich angestrahlt werden. Damit fehlt jetzt nur noch der Schnee, damit das (vor-) weihnachtliche Ambiente komplett ist. Auch in diesem Jahr ist wieder ein neues Märchenbild (Die Sterntaler) hinzugekommen. Gemalt und wetterfest vorbereitet wurde es, wie andere Figuren in den vergangenen Jahren auch, von Wolfgang Beutlberger. (Foto: ek).

Landfrauenverein Burg-Gemünden

Landfrauenverein Burg-Gemünden fertigte Weihnachtsdekoration an

Gemünden-Burg-Gemünden (eva). Am Dienstagabend verbreitete im Dorfgemeinschaftshaus in Burg-Gemünden der Duft von frischen Tannengrün, Glühwein, Tee und Plätzchen eine wunderbare weihnachtliche Atmosphäre. Denn rechtzeitig vor dem 1. Advent, hatte der Landfrauenverein Burg-Gemünden auch in diesem Jahr wieder seine Mitglieder zu einem Workshop „Anfertigen von Adventskränzen und Adventsgestecken“, eingeladen. Und was dabei entstand, konnte sich erneut sehen lassen. Denn angeleitet von Tanja Heise fertigten die Frauen wunderschönen Advents- und Weihnachtsschmuck in verschiedenen Kreationen für sich, oder wie zu hören war, teilweise auch zum Verschenken an.
Zum Abschluss dankte Vorsitzende Lydia Wehrwein mit einem kleinen Präsent Tanja Heise für ihre Hilfestellungen, sowie die ideenreichen Anleitungen, bevor die „Hobby-Floristinnen“ stolz ihre Kreationen präsentierten (s. Bild).

Weihnachtsfeier

am Donnerstag, den 4. Dezember

Unsere Weihnachtsfeier findet in diesem Jahr in Homberg/ Ohm bei unserer Landfrau Angelika Deeg im“ Frankfurter Hof“ statt.
Wir beginnen dort um 20.00 Uhr mit dem gemeinsamen Essen.
Natürlich werden Fahrgemeinschaften gebildet.
Näheres dann bei der Anmeldung bei Lydia (Tel. 1412)

Der Vorstand freut sich auf Euch.

VdK Burg-Gemünden

Jahresabschlussfeier

Am kommenden Sonntag, den 07. Dezember 2014 findet in der Gaststätte „Am Felsenkeller“ unsere Adventfeier statt. Eingeladen sind alle Mitglieder mit Ehepartner oder Begleitperson, auch Nichtmitglieder sind herzlich Willkommen.
Zwecks Planung ist eine Anmeldung bis Freitag, den 05. Dezember 2014 beim Vorsitzenden (Tel: 06634/8244) erforderlich.
Ab 12.00 Uhr ist ein Weihnachtsbuffet in der Kegelbahn gerichtet. Die nachfolgende Adventfeier beginnt um 13.30 Uhr wo wir uns bei Kerzenschein, Weihnachtslieder sowie Geschichtvorträgen auf das nahende Weihnachtsfest einstimmen können.
Wenn jemand einen Kuchen spendieren möchte so kann er dies bei der Anmeldung kundtun.
Bei dieser Jahresabschlussveranstaltung werden aktuelle Informationen erteilt.

Der Vorstand wünscht allen Teilnehmern einen unterhaltsamen Nachmittag.

Vereinsgemeinschaft Burg-Gemünden

Adventsbudenzauber 2014

Die Vereinsgemeinschaft Burg-Gemünden lädt ein zum Adventsbudenzauber 2014

Sportverein 1921 Ehringshausen e.V.

Herzliche Einladung zum Schluck am Freitag

Auf geht's zum Schluck am Freitag. **Am 05.12.2014 ab 18:00 Uhr** wird es Weizen und Pils vom Fass gegen. Passend zur Adventszeit wird Weihnachtsbockbier aus der Flasche empfohlen. Würstchen und verschiedene Salate werden für den kleinen und großen Hunger angeboten.

Der SVE und die Abteilung Karneval freuen sich auf Euer Kommen.

Frauenfußball SV Ehringshausen Kreisliga B GI / MR (9er)

FSG Ebsdorfergrund - SVE II **0:3 (0:1)**

Drei Treffer von Katrin Schmitt!

Auf dem tiefen Rasenplatz in Hachborn war das Spiel zunächst offen. Die »Zweite« des SVE machte Druck aufs Tor der Gastgeberinnen, die immer wieder durch schnell vorgetragene Konter gefährlich wurden. In den ersten 20. Minuten fehlte den SVE Spielerinnen um Stürmerin Nadine Hänisch einfach das Glück im Torabschluss. Nach einem Foulspiel im Strafraum und dem fälligen Strafstoß ging der SVE durch Katrin Schmitt in der 25. Minute verdient in Führung. Weitere gut herausgespielte Chancen wurde vergeben.

In der zweiten Halbzeit hatten die Gäste dann alles im Griff. Die Angriffe der FSG blieben meist an der gut stehenden Abwehr um Carolin Grein und Doreen Ochs hängen. Mit einem Schuss aus dem Gewühl heraus erhöhte Katrin Schmitt in der 65. Minute auf 0:2. DenTtreffer zum 0:3-Endstand erzielte wiederum Katrin Schmitt in der 75. Minute.

Ehringshausen: Beatrice Rühl, Carolin Grein, Doreen Ochs, Tabea Maus, Tabea Schott, Franziska Piera, Nadine Hänisch, Loisa Wilhelm, Vera Mohr, Christin Konopka, Katrin Schmitt, Vivian Rataij

SV Hartenrod - SVE II **1:2 (1:1)**

Arbeitssieg!

Beim Gastspiel auf dem Kunstrasen in Hartenrod machte die »Zweite«des SVE von der ersten Minute an Druck auf das Tor der Heimmannschaft. Bereits kurz nach Anpfiff hatte Patricia Scheuer nach Flanke von Franziska Piera die Führung auf dem Fuß, scheiterte aber aus kurzer Distanz. In der 13. Minute dann das 1:0 für Hartenrod. Nach einen Konter und einen Stellungsfehler in der Abwehr ging der Tabellenletzte mit 1:0 in Führung. In der Folgezeit immer wieder das gleiche Bild. Der SVE machte das Spiel und erspielte sich weitere Torchancen. Es dauerte jedoch bis zum 35. Minute, ehe Yelda Bargello nach Zuspiel von Tabea Schott der Ausgleich gelang. Die zweite Halbzeit war ein einziges Anrennen des SVE auf das Tor der Heimmannschaft. Viele Angriffe blieben jedoch an der vielbeinigen Abwehr des SV Hartenrod hängen. So dauerte es bis zur 86. Minute ehe Katrin Schmitt mit einem Distanzschuss den erlösenden Siegtreffer zum 1:2 erzielte.

Ehringshausen: Beatrice Rühl, Tabea Schott, Franziska Piera, Nadine Hänisch, Loisa Wilhelm, Christin Konopka, Katrin Schmitt, Vivian Rataij, Milena Büttner, Yelda Bargello, Patricia Scheuer, Ann-Kathrin Schlitt

Frauenfußball SV Ehringshausen Kreisliga B GI / MR (9er)

VfL Fellerdilln - SVE II **1:1 (0:0)**

Herbstmeister trotz zwei verschenkter Punkte!

Am Ende fühlte sich das Unentschieden für den SVE wie eine Niederlage an, denn über weite Strecken des Spiels war die »Zweite« des SVE die spielbestimmende Mannschaft. Man ließ aber im Verlauf des Spieles mehrere klare Möglichkeiten ungenutzt, darunter auch ein verschossener Strafstoß.

Folgerichtig dann auch der längst fällige Führungstreffer durch Yelda Bargello in der 67. Minute. Die Gastgeberinnen trafen in der 78. Minute nach einem der wenigen erfolgversprechenden Angriffen zum glücklichen 1:1-Ausgleich.

Ehringshausen: Saskia Schneider, Carolin Grein, Milena Büttner, Tabea Schott, Christin Konopka, Katrin Schmitt, Vivian Rataij, Yelda Bargello, Maren Fey, Loisa Wilhelm

Frauenfußball SV Ehringshausen I Verbandsliga Hessen-Nord

Hessen Kassel - SVE I **4:0 (2:0)**

Achtbar aus der Affäre gezogen!

Gegen die tief stehenden Gäste aus Ehringshausen tat sich Hessen Kassel über die gesamte Spielzeit schwer, kam aber am Ende zu erwarteten deutlichen Sieg. Die Mannschaft des SVE zeigte sich dabei taktisch diszipliniert und bot auf dem Kunstrasenplatz eine kämpferisch gute Leistung. Nach der ausgeglichenen Anfangsphase ging Kassel durch einen Doppelschlag in der 14. Und 16. Minute mit 2:0 in Führung. In der Folge waren die Gastgeberinnen feldüberlegen, konnten sich aber nur wenige klare Torchancen erspielen und scheiterten dann an der guten SVE-Torfrau Beatrice Rühl.

In der zweiten Halbzeit das gleiche Spiel, denn die von Doreen Ochs gut organisierte Defensive des SVE machte den favorisierten Gastgeberinnen das Leben weiter schwer. Erst in der Schlussphase erzielte Kassel noch zwei weitere Treffer zum 4:0-Endstand.

Ehringshausen: Beatrice Rühl, Ann-Kathrin Schlitt, Isabel Müller, Jacqueline Seipp, Lisa Weil, Selina Rüger, Caro Amend, Vera Mohr, Doreen Ochs, Patricia Scheuer, Franziska Piera (ab 57. Nadine Hänisch)

Beachten Sie die Angebote unserer Inserenten!

VdK Nieder-Gemünden/Hainbach

Einladung

zur Weihnachtsfeier der VdK Ortsverbände Nieder-Gemünden/ Hainbach und Elpenrod

Zur diesjährigen Weihnachtsfeier der VdK Ortsverbände Nieder-Gemünden/Hainbach und Elpenrod
am Samstag, den 20. Dezember 2014 um 14.00 Uhr
im Feuerwehrgerätehaus in Nieder-Gemünden
laden wir alle Mitglieder mit Partner recht herzlich ein.
Wer ist bereit einen Stollen oder Kuchen zu backen?
Anmeldung spätestens bis Mittwoch, den 17. Dezember 2014
Ortsverband Nieder-Gemünden/Hainbach
Helma Schnell-Kretschmer, Tel: 384
Birgit Paulokat, Tel: 489
Ortsverband Elpenrod
Erika Euler, Tel: 336

Wissenswertes

Die Hessische Energiespar-Aktion informiert:

„Heizung abdrehen oder durchheizen - das ist die ewige Frage“

Früher regelten sich die Dinge von alleine: Die Öfen gingen abends aus und die Wohnungen wurden kalt. In Frostperioden leistete man sich allenfalls noch eine Kohle mehr bis 21 Uhr. Heute wird durchgeheizt. Die Heizungsregelung passt die Temperatur des Heizwassers der Außentemperatur an. Die Heizzeiten werden durch ein Tages- und Wochenprogramm gesteuert, abends werden die Heizwassertemperaturen abgesenkt. Zu dieser „Nachtabsenkung“ gibt es viele Meinungen. Wie groß ist die Energieeinsparung, ist die stete Frage? „Die Nachtabsenkung spart Energie ein, auch wenn die benötigte Aufheizenergie am Morgen berücksichtigt wird. Bei der Nachtabsenkung empfiehlt sich eine Reduzierung der Vorlauftemperatur von 5 bis 8 °Celsius. Der Zeitpunkt für die morgendliche Aufheizung ist so zu wählen, dass die Räume rechtzeitig wieder angenehm warm sind. Entscheidend für die Wärmeverluste eines Gebäudes ist die Differenz zwischen der Innen- und der Außentemperatur: Stellt sich durch Nachtabsenkung die Raumtemperatur nachts auf im Mittel 17° Celsius statt 20° Celsius ein, so ergibt sich gegenüber der durchgängigen Beheizung eine Einsparung von ca. 7 Prozent“, so Werner Eicke-Hennig, Leiter der „Hessischen Energiespar-Aktion“. Dabei ist zu beachten: Das totale Abkühlen eines Raumes ist nicht sparsamer und kann Schäden (u. a. Schimmelbildung) verursachen. Eine Nachtabsenkung spart umso mehr, je schlechter gedämmt ein Gebäude ist. Eine Heizenergieeinsparung zwischen fünf und zehn Prozent gegenüber kontinuierlichem Heizen ist bei kaum gedämmten Altbauten möglich. Dabei sparen Gebäude ohne Speichermassen (Holzbauart) mehr Energie, als massive Gebäude. Nämlich etwa die Wärmemenge, die in den schweren Bauteilen eingespeichert ist und nachts bei abgesenktem Heizbetrieb die Raumtemperatur hochhält. Eine höhere Raumtemperatur bedeutet aber höhere Wärmeverluste über die Außenbauteile. “Früher waren Speichermassen gut, weil sie bei nachts ausgehenden Einzelofenheizungen das Auskühlen der Wohnungen verzögerten. Heute heizen unsere Zentralheizungen durch und die große Speichermasse unserer Häuser ist heizungstechnisch nicht mehr erforderlich. Immerhin 150 Tonnen Gebäudemasse müssen bei einem Einfamilienhaus im Winter auf Temperatur gehalten werden“ so Eicke-Hennig. Wie die Raumtemperaturen sich nachts einstellen, hängt vom Wärmeschutz des Gebäudes ab. „Bei gut wärmegedämmten Niedrigenergiehäusern haben wir nur noch nächtliche Temperaturabsenkungen um 1 bis 2 Grad gemessen“, so Eicke-Hennig, „die Bedeutung der Nachtabsenkung für die Energieeinsparung wird immer geringer, je besser unsere Häuser gedämmt sind.“ Verfügt das Heizsystem nicht über ein Schnellaufheizprogramm, so ist mit der Aufheizphase recht früh am Morgen zu beginnen. Die Absenkung erfolgt bei den heute üblichen Regelungen automatisch und nach einem Programm, das der Hauseigentümer einstellen kann. Sie lässt sich auch bei Tag einsetzen, z.B. bei regelmäßiger beruflicher Abwesenheit. Eine Nachtabschaltung hat den zusätzlichen Vorteil, dass die Kessel-Bereitschaftsverluste entfallen und auch die elektrischen Aggregate ausgeschaltet sind. Für Mieter gilt: Die Zentralheizung muss so eingestellt sein, dass eine Temperatur von 22 Grad Celsius erreicht werden kann. Das gilt tagsüber in der Zeit zwischen 6.00 und 24.00 Uhr. Im Interesse der Energieeinsparung darf und muss die Heizung nachts abgesenkt werden. Allerdings muss eine nächtliche Mindesttemperatur in den Wohnungen gewährleistet sein, etwa 17 bis 18 Grad Celsius. Heute wird die Zeit zwischen 24 bis 6 Uhr als angemessen für die Nachtabsenkung der zentralen Heizanlage betrachtet. Informationen zur „Hessischen Energiespar-Aktion“ unter www.energiesparaktion.de. Informationen zum Energieberatungsangebot der Verbraucherzentrale Hessen unter www.verbraucher.de.
Die „Hessische Energiespar-Aktion“ ist ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung.

Unsere Zeitung will einfach jeder lesen!

Abonnement für nur 7,75 € im Quartal

Das Abonnement kostet inclusive der wöchentlichen Zustellung nur 7,75 € im Quartal. Sollten Sie den Coupon ausgefüllt an unseren Verlag geschickt haben und sich dennoch entschließen, das Blatt nicht abonnieren zu wollen, so können Sie innerhalb von 10 Tagen nach Ihrer Bestellung diese schriftlich beim Verlag + Druck LINUS WITTICH KG in 36358 Herbstein, Industriestr. 9-11, widerrufen. Zur Wahrung dieser Frist genügt die rechtzeitige Absendung.

Bitte geben Sie Ihren Bestellschein bei Ihrem örtlichen Zusteller ab oder senden ihn direkt an:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG • Industriestr. 9 - 11 • 36358 Herbstein

Bestellschein für die Wochenzeitung »Ohmtal-Bote«
Hiermit bestelle ich die Wochenzeitung »Ohmtal-Bote« zum Bezugspreis von 7,75 € im Quartal inkl. Zustellung und MwSt.

Name, Vorname

Postleitzahl, Wohnort (Ortsteil), Straße, Hausnummer

Ort, Datum, Unterschrift

Datum, Unterschrift
Mit meiner 2. Unterschrift bestätige ich, dass ich diese Bestellung innerhalb von 10 Tagen bei der Bestelladresse widerrufen kann. Zur Wahrung dieser Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Einzugsermächtigung – ich bin damit einverstanden, dass Sie bis auf schriftlichen Widerruf das Zeitungsbezugsgeld von meinem unten angegebenen Konto abbuchen.

IBAN

Kontoinhaber (Name/Vorname)

BIC

Bankleitzahl

Kto.-Nummer

Datum, Unterschrift

Senioren-Pflegeheim
Haus Lauer

Wir sind eine private stationäre Pflegeeinrichtung und suchen zum baldmöglichsten Zeitpunkt zur Verstärkung unseres Pflegeteams in Voll- und Teilzeit

- **exam. Altenpflegefachkräfte** (m/w)
- **exam. Krankenpflegefachkräfte** (m/w)
- **exam. Altenpflegehelfer** (m/w)
- **Pflegehelfer** (m/w) mit Berufserfahrung

Zur Erweiterung unseres Betreuungs- und Beschäftigungsteams suchen wir zum baldmöglichsten Zeitpunkt in Voll- und Teilzeit

- **Betreuungskräfte für die Beschäftigung** (m/w) nach Richtlinien § 87 b SGB XII

Voraussetzung:
- ▶ Zusatzqualifikation § 87 b SGB XII, oder
- ▶ staatl. Anerkennung zur Erzieherin, Ergotherapeutin oder exam. Pflegefachkraft

Wir bieten Ihnen:
- Einen attraktiven und zukunftsweisenden Arbeitsplatz
- Ein aufgeschlossenes und engagiertes Team
- Leistungsgerechte Vergütung
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen, die Sie bitte an folgende Adresse senden:

Senioren-Pflegeheim Haus Lauer GmbH
Weimerweg 5, 35085 Ebsdorfergrund-Leidenhofen
Tel.: 06424/9340 – E-Mail: lauer@seniorenheim-lauer.de
z. Hd. Herrn Inden

Thomas R. Pabst
Rechtsanwalt
Homberger Str. 16 A
35325 Mücke-Bernsfeld

Tätigkeitsschwerpunkte:
- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
- Allg. Zivilrecht

Tel.: 0 66 34 / 91 88 28
Fax: 0 66 34 / 91 88 33
E-Mail: RA.Pabst@t-online.de
Internet: www.RA-Pabst.de

Die Wirksamkeit einer außerordentlichen Kündigung

Soweit Arbeitnehmer dem besonderen Kündigungsschutz unterliegen und nur aus wichtigem Grund nach § 622 BGB gekündigt werden können, ist der jeweilige Sonderfall konkret zu beleuchten. Insbesondere ist nach der Rechtsprechung des BAG, je nach Kündigungsgrund, dennoch eine entsprechende Auslauffrist einzuräumen. Nach der Rechtsprechung des BAG darf bei dem Ausschluss der ordentlichen Kündigung der Arbeitnehmer dann außerordentlich gekündigt werden, wenn ein Arbeitsverhältnis vorliegen würde, bei dem der Arbeitgeber den Arbeitnehmer noch über Jahre hinweg „Sinnentleert" beschäftigen müsste. In diesem Fall hat der Arbeitgeber trotz Vorliegens eines wichtigen Kündigungsgrundes noch die gesetzlichen oder tarifvertraglichen Kündigungsfristen einzuhalten. Diese sind entsprechend der ordentlichen Kündigung zugrunde zu legen. Würde der Arbeitnehmer keine soziale Auslauffrist erhalten, würde ein Arbeitnehmer mit besonderem Kündigungsschutz schlechter stehen, als ein Arbeitnehmer, der ordentlich gekündigt werden könnte. Dies wäre eine soziale Ungerechtigkeit, die durch diese Rechtsprechung verhindert werden soll.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt

An alle Schüler/innen, Rentner/innen, Hausfrauen und alle, die sich etwas dazu verdienen wollen

Wir suchen eine/n zuverlässige/n

Zeitungszusteller/in

für den »Ohmtal-Bote« in einem Teilgebiet von Amöneburg ab 1. Januar 2015.

Name:_____

Straße/Nr.:_____

PLZ/Ort/Ortsteil:_____

Telefon:_____

Geb.-Dat.:_____ Beruf:_____

Rufen Sie uns einfach an **(Tel. 0 66 43 / 96 27 - 0)**
oder senden diesen Coupon an folgende Adresse:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Stichwort »Zusteller«
Industriestr. 9 - 11 · 36358 Herbstein

E-Mail: L.Wolf@wittich-herbstein.de

Korkbeläge • Tapeten • Farben

Große Auswahl an Papier-, Struktur- und Vliestapeten.

2,5 l € 6,30
5 l € 11,20
10 l € 17,50

Neu bei uns:
Farbmischanlage!
Wir mischen Ihren Wunschton für Acryl-Lacke, Fassaden- und Wandfarben!

KÖMPF GmbH & Co. KG
EXCLUSIV
mehr als nur ein Markt!
35315 Homberg/Ohm 1
Frankfurter Straße 13A
Telefon: (0 66 33) 4 57
Fax: (0 66 33) 76 49
P

Parkett • Fertigparkett • PVC-, Linoleum-
Malerbedarf • Badgarnituren • Läufer
Teppiche • Brücken

Beachten sie die Angebote unserer Inserenten!

Vogel
Karosserie + Lack
35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de

Unfallreparatur
Autolackierung
Industrielackierung
Autoglasreparatur

Weihnachtsbäume
Nordmanntannen, Edeltannen u. a.
zu verkaufen vom
12. bis 23.12.2014
Döring, Mücke-Bernsfeld,
Homberger Str. oder Kirchstr. 13,
ab 10.00 Uhr, Tel. 06634/755

alte apotheke
Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen!

Wick Schleimlöser für Kinder, 100 ml	3,49 €*	**2,79 €**
ACC akut 600 mg 20 Brausetabletten	10,98 €*	**8,25 €**
Grippostad C 24 Kapseln	10,98 €*	**8,25 €**
Nasenspray ratio 15 ml Spray	4,97 €*	**3,75 €**
Lopedium akut 10 Kapseln	3,99 €*	**3,19 €**

Angebote gültig bis zum Erscheinen eines neuen Angebotes. Verkauf nur in haushaltsüblichen Mengen und solange Vorrat reicht. Angebote nicht kombinierbar mit anderen Rabattaktionen, z.B. Kundenkarte. Irrtum vorbehalten. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen sie die Packungsbeilage oder fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. * Apothekenverkaufspreis (Quelle: ABDA-Artikelstamm)

Frankfurter Str. 79 • 35315 Homberg
Tel: 0 66 33 - 257 • Mo-Fr 08⁰⁰ - 18³⁰ • Sa 08⁰⁰ - 13⁰⁰

Wir machen Atmen zum Erlebnis, durch neuartige Staubsauger-Technik

Luft- und Raumreinigungssystem:

- ✓ Luft- und Raumreinigung mit Wasser
- ✓ frische Luft, ideal für Allergiker und Asthmatiker
- ✓ zum Wohle der Gesundheit
- ✓ Schluss mit schlechtem Geruch und Keimen
- ✓ optimale Reinigung der Matratzen und Befreiung von Milben

Vereinbaren Sie am besten heute noch einen Termin unter 06634 – 8099 891 zur kostenlosen Vorführung und Sie erhalten ein kleines Geschenk!

Beilagenhinweis

Einem Teil dieser Ausgabe liegt ein Prospekt von **Euronics XXL, Lauterbach,** bei.

Wir bitten um Beachtung!

Küchenstudio **Lapp**
GK GUTE KÜCHEN
Wir bieten das
Rundum-Sorglos-Paket
...alles aus einer Hand!
Küchen zum Wohlfühlen

Besuchen Sie uns
Auestraße 49 • 35288 Wohratal/Halsdorf
Fon 06425 - 30 09 449
www.kuechenstudio-wohratal.de

Mo, Di, Mi, Fr: 10.00-18.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 13.00 Uhr
Außerhalb der Geschäftszeiten
Termine nach Vereinbarung

Nasse Wände? Schimmel?

70.000 erfolgreiche Sanierungen in der ISOTEC-Gruppe. Vertrauen Sie den Sanierungsspezialisten. ISOTEC löst Ihr Problem!

ISOTEC-Fachbetrieb Dipl.-Ing. Ernst Giebeler GmbH
Tel. 06421-4959996 oder www.isotec.de
ISOTEC®
... macht Ihr Haus trocken!

Meisterhaft auto reparatur
D&B Berben GmbH

- *Kfz-Inspektion*
- *Kfz-Reifenservice*
- *Kfz-Unfallreparatur*
- *Kfz-Glasreparatur*
- *Kfz-Klimaservice*
- *Kfz-Lackierung*

Fuldaer Straße 4 · 35274 Kirchhain · Telefon 0 64 22 / 46 64
www.kfz-berben.de

Leise rieseln die Prozente
30% auf ein Wunschteil
20% auf ein Wunschteil
20% auf ein Wunschteil
...und 10% Rabatt zusätzlich auf alle bereits reduzierten Teile
Gültig bis 24.12.2014
%-Schneeflocken für Nicht-reduzierte Teile
Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen oder Rabatten
metz MODE NEU ERLEBEN
Textilhaus W. Metz * Inh. Michael Metz e.K.
Frankfurter Str. 14 * 35315 Homberg
Tel. 06633 / 844 * Fax: 846

✓ Aktuell ✓ Erfolgreich ✓ Informativ
Ihr Mitteilungsblatt!